

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldsgrün, Berg, Lichtenberg, Issigau

Nr. 31 | 31. Juli 2026
Ausgabe Schwarzenbach a.Wald



Naila



Schwarzenbach a.Wald



Bad Steben



Geroldsgrün



Berg



Lichtenberg



Issigau



Titelfoto: Seeparty des DLRG-Ortsverbands Bad Steben-Lichtenberg am Samstag, 1. August 2026

Partielle Sonnenfinsternis mit Perseidensichtung – die Sternwarte Hof lädt am 12. August auf den Hirschhügel ein

therma
Fensterbau GmbH

Ihr Fachmann für
Fenster, Balkon- und Haustüren
Insektenschutz
Vorbau- oder Aufbaurolläden
Außenjalousien und Sicherheit



Unsere kompetenten Mitarbeiter beraten Sie gern.

Bobengrün & Tanna
+49 (0) 9288/ 9749-0

www.therma.de info@therma.de

Aus dem Rathaus

Naila	Seite 14 – 19
Schwarzenbach	
a.Wald	Seite 20 – 25
Bad Steben	Seite 26 – 30
Geroldsgrün	Seite 31 – 34
Berg	Seite 35 – 39
Lichtenberg/ Issigau	Seite 40 – 45


Sonnenfinsternis
und Perseiden
gucken

Seite 8


Jubiläum in Nord-
halben: 75 Jahre
Faszination Fliegen

Seite 8


Una Notte Italiana
am 5. August
in Bad Steben

Seite 9


50 Jahre
Campingplatz am
Frankenwaldsee

Seite 44

Leserfotos der Woche



Blütenfülle

Der Hochsommer zeigt sich von seiner schönsten Seite. WIR-Leser Stefan Fankhänel aus Berg mailte eine Aufnahme seiner weißen Hortensien. Gerlinde Spindler aus Naila entdeckte ein ganzes Feld voller Kamilleblümchen. Arno Helmke aus Bad Steben freute sich über eine besonders farbenfrohe Blumenmischung. Gerhard Gebelein schickte seine tiefvioletten Lilien in voller Pracht an die WIR-Redaktion – ein echter Blickfang. Und Ute Sinterhauf aus Marxgrün hielt eine ganz besondere Morgenstimmung fest: Die Sonne ging hinter der Linde auf und tauchte den Garten in warmes Licht. „Auch der bayerische Löwe im Vordergrund scheint zuzuschauen“, schreibt sie in ihrer E-Mail. (Fotos von links oben nach rechts unten).

Haben Sie ein Foto, das Sie gerne hier zeigen möchten? Eine E-Mail an redfrankenwald@kurier.de genügt, und Ihr Bild wird vielleicht im Interkommunalen Amtsblatt abgedruckt. Das Thema wählen Sie. Bitte fügen Sie Ihren Namen, Ihren Wohnort und eine kleine Bildbeschreibung hinzu.



Liebe Leserinnen und Leser,

Sie haben WIR nicht erhalten?

Gerne kümmern wir uns.

Kontaktieren Sie uns unter
Tel. 09281 – 1802042

Wir haben unseren Service für Sie verbessert!

Ab sofort steht Ihnen unser automatisiertes Reklamationsstool rund um die Uhr, 24 Stunden am Tag, 7 Tage in der Woche zur Verfügung!

WIR IM FRANKENWALD

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Ihr Medienberater für Anzeigen und Prospektwerbung

Marc Aurel Henrici
Medienberater

Telefon: 0 92 81 / 816-281
E-Mail:

marcaurel.henrici@hcs-medienwerk.de

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Das WIR wöchentlich online lesen?

... jeden Donnerstag auf unserer Homepage:

www.wirimfrankenwald.de

gemeinsam • aktuell • alles aus der Region



DLRG lädt zur Sommernacht ein

Seeparty am 1. August

Lichtenberg – Nach dem Wiesenfest geht es am Frankenwaldsee stimmungsvoll weiter. Am Samstag, 1. August, lädt der DLRG-Ortsverband Bad Steben-Lichtenberg zur beliebten DLRG-Seeparty ein. Traditionell findet sie am ersten Wochenende der bayerischen Sommerferien statt. In diesem Jahr gibt es einen kleinen Anlass zum Feiern: Seit ihrer Wiederbelebung findet die See-Party bereits zum fünften Mal in neuer Form statt. Früher wurde auf der Insel im Frankenwaldsee gefeiert, dann

folgte eine lange Pause, bevor das Fest vor fünf Jahren auf der Seebühne ein neues Zuhause fand. Der Name, der vielen ein Lächeln ins Gesicht zaubert, blieb: die legendäre DLRG-Seeparty.

Für das passende Sommerwetter ist gesorgt – zumindest ist es bestellt. Musikalisch erwartet die Gäste zum kleinen Jubiläum „Zweitakter XL“. Anschließend übernimmt DJ Zitt, alias Jörg Zittrich, und sorgt dafür, dass die Open-Air-Party bis in die Nacht in Schwung bleibt. Dazu

gibt es alles, was zu einem gelungenen Sommerabend am See gehört: eine Cocktail-Bar mit alkoholischen und alkoholfreien Drinks, Deftiges vom Grill, ein Burger-Spezial sowie ein vegetarisches Angebot. Im Ausschank gibt es Bier von der Hofer Meinel Bräu. Besonders praktisch: Alles kann bargeldlos bezahlt werden. Beginn ist um 18 Uhr.

Wer Lust auf Musik, See-Atmosphäre und gute Laune hat, ist am Frankenwaldsee genau richtig.



Ristorante & Pizzeria
LaPiazzetta

Qualität ist unser oberstes Gebot - aus Überzeugung keine Mikrowelle im Gebrauch

URLAUB VON
03.08. – 23.08.2026
AB 24.08.2026 SIND WIR WIEDER FÜR EUCH DA

Inhaber: Mario Carmine Daniele
Geroldsgrün Str. 10
95138 Bad Steben
www.ristorantepiazzetta.de
☎ 09288 / 957575

Spezialitäten Bistro-Ecke
Metzgerei Schmidt
Kronacher Straße 7
95119 Naila

Kronacher Str. 7
95119 Naila
Tel.: 0 92 82 / 98 41 455
Fax: 0 92 82 / 98 41 456
info@metzgerei-schmidt.com
www.metzgerei-schmidt.com

Betriebsurlaub:
Vom 04.08.2026 bis 10.08.2026 gönnen wir unserem Team eine kleine Auszeit.
Ab dem 11.08.2026 sind wir wieder für Sie da und versorgen Sie wie gewohnt mit frischen Fleisch- und Wurstspezialitäten.
Vielen Dank für Ihr Verständnis und bis bald!
Öffnungszeiten: Di – Mi 7 – 13 Uhr • Do 7 – 14 • Fr 7 – 14 Uhr • Sa 7 – 12:30 Uhr • Mo geschl.

Erben. Vererben. Nachfolge.

Nachfolge braucht Strategie.

Kostenfreier Infoabend

— jeweils um 18 Uhr —



**Bahnhofstraße 2,
95119 Naila**



Termine 2026

- 26.06.2026
- 10.07.2026
- 24.07.2026
- 07.08.2026



Begrenzt auf
10 Teilnehmer



Anmeldung telefonisch
oder per E-Mail.



Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



Bitte hier den QR-Code einscannen.



KLAUS DÜTHORN
STEUERBERATER
www.klausduethorn.de
info@klausduethorn.de



Notdienste und Gesundheitswesen

Notruf Polizei

Notruf Feuerwehr

Notfalldienst des BRK

Integrierte Leitstelle Hof

Abruf der ärztlichen Bereitschaftsdienste Tel. 116117

Notruf Augenärzte Tel. 116117

Frauennotruf Hof Tel. 09281/77677

Tel. 110 fentliche-notdienstsuche/ umkreissuche

Tel.112 auf, wählen Sie 22833 (Handy) , 0800 00 22833 oder scannen Sie den abgedruckten

Tel. 112 QR-Code.

Tel. 116117 **BKK Faber-Castell & Partner Geroldsgrün**

Ein Vertreter der Krankenkasse ist immer am zweiten Dienstag des Monats von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr für Sie da. Nächste Sprechstunde:

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Notdienst-Hotline: 0180/5 90 80 08

Festnetzpreis 14 Ct./Min.;

Mobilfunkpreise können davon abweichen

Internet: www.notdienst-zahn.de

Praxiszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr;

18.00 - 19.00 Uhr



Tierärztlicher Notdienst

Wochenend-Notdienst:

Rufbereitschaft jeweils ab 19 Uhr bis zum Folgetag 7 Uhr:

Fr.31.07.: Dr. Christiane Herten, Tel. 0152/59071032

Sa., 01.08.: Kleintierzentrum Münchberg, 09251/8798800

So.,02.08.: Kleintierpraxis Konradsreuth Tel. 09292967877

Mo.,03.08.: Dr. Hermann Meiler, Lippertsgrün, Tel. 09282/1400

Di.,04.08.: Katharina Deininger, Schwarzenbach/S., Tel. 09284/1622

Mi. 05.08.: Kleintierpraxis Ludwigsmühle, Selb, 0173/5774450

Do.,06.08.: Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschke und Stefan Tel. 0171 7742244

Fr.07.08.: Dr. Christiane Herten, Tel. 0152/59071032

Sa., 08.08.: Kleintierpraxis Konradsreuth Tel. 09292967877

Tierärztlicher Notdienst im Internet:

www.tbvoberfranken.de

Alle Angaben ohne Gewähr

Dienstbereitschaftsplan der Apotheken

31.07. Bismarck Apotheke, Hof

01.08. Stadt Apotheke, Naila

02.08. Stadt Apotheke, Naila

03.08. Franken Apotheke, Naila

04.08. Leopold Apotheke, Hof

05.08. Bismarck Apotheke, Hof

06.08. Luitpold Apotheke, Bad Steben

07.08. Löwen Apotheke, Selbitz

08.08. Kur Apotheke, Bad Steben

Da immer wieder Abweichungen vom hier abgedruckten Apotheken-Notdienstplan möglich sind, rufen Sie bitte den Notdienst unter <https://www.blak.de/notdienst/oef->



Ihr Sanitätshaus in Naila!

Sanitätshaus
Orthopädietechnik
Rehatechnik
Orthopädieschuhtechnik

**Hauptstraße 2a
Tel. 09282 / 98 48 690
www.jahn-ot.de**

Blutspendetermine



Event-Termin:

Mo. 10. August

95028 Hof,

Feuerwehr Einsteighalle,

Hallplatz 1,

14.00 bis 19.00 Uhr

Fr. 14. August

95119 Naila, BRK-Kita,

Dompfaffenweg 2,

16.00 bis 20.00 Uhr

Mo. 24. August

95213 Münchberg,

TV-Vereinsturnhalle,

Dr. Martin Luther Str. 20,

15.00 bis 20.00 Uhr

Mi. 26. August

Helmbrechts, Bürgersaal,

Luitpoldstr. 21,

16.00 bis 20.00 Uhr

Um Wartezeiten zu verkürzen und einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, ist für die Blutspendetermine eine Terminreservierung nötig. Diese kann über die Internetseite www.blutspendedienst.com/blutspendetermine erfolgen oder telefonisch unter der kostenlosen Spenderhotline 0800 11 949 11.

Schuldner- und Insolvenzberatung Diakonie Hochfranken in M8 Naila

Schuldner- und Insolvenzberatung - Einzelberatung für überschuldete Bürger Landkreis Hof

Ihre Experten bei: Schuldenregulierung - Budgetplanung - Übersicht Verschuldung - Existenzsicherung - Krisenintervention- psychosoziale Beratung - P-Konto - Umgang mit Geld - Verbraucherinsolvenz

Beratungszeit: Dienstag ganztägig, Donnerstag Vormittag; Termine nach Vereinbarung, Telefonsprechzeit: Dienstag 13 - 14 Uhr, Donnerstag 11:30 - 12:30 Uhr. **Kontakt:** Diakonie Hochfranken Erwachsenenhilfe gGmbH - Schuldner- und Insolvenzberatung - Außenstelle Naila - Marktplatz 8 - 95119 Naila Tel.: 09282-9621911, E-Mail: Sabine.Prell@diakonie-hochfranken.de, Internet: www.diakonie-hochfranken.de

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Naila:

Paul-Bernhard Wagner, 1. Bürgermeister der Stadt Naila

Verantwortlich für den Lokalteil Schwarzenbach a.Wald:

Reiner Feulner, 1. Bürgermeister der Stadt Schwarzenbach a.Wald

Verantwortlich für den Lokalteil Bad Steben:

Maximilian Stöckl, 1. Bürgermeister der Marktgemeinde Bad Steben

Verantwortlich für den Lokalteil Geroldsgrün:

Stefan Münch, 1. Bürgermeister der Gemeinde Geroldsgrün

Verantwortlich für den Lokalteil Berg:

Sebastian Kant, 1. Bürgermeister der Gemeinde Berg

Verantwortlich für den Lokalteil Lichtenberg:

Kristan von Waldenfels, 1. Bürgermeister der Stadt Lichtenberg

Verantwortlich für den Lokalteil Issigau:

Dieter Gemeinhardt, 1. Bürgermeister der Gemeinde Issigau

Verantwortlich für den allgemeinen redaktionellen Teil:

Stephan Sohr, V.i.S.d.P.; **Redaktion:** Nicole Roesmer

E-Mail: redfrankenwald@kurier.de;

Herausgeber: Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH, An der Feuerwache 5, 95445 Bayreuth

Verlagskoordination Amts- und Mitteilungsblätter:

Christian Wagner; **Verantwortlich für Anzeigen:** Stefan Sailer

Medienberater: Marc Aurel Henrici

Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags, die Verteilung an alle erreichbaren Haushalte erfolgt über den Wochenspiegel am Wochenende. Online kann das WIR bereits am Donnerstag vor

Erscheinung unter www.wirimfrankenwald.de gelesen werden.

Redaktionsschluss: Dienstag, 28. Juli, 10 Uhr

Satz: Nordbayerischer Kurier;

Druck: Frankenpost Verlag GmbH, Hof ; **Gesamtauflage:** 14.725

Titelfoto: Seeparty des DLRG Bad Steben-Lichtenberg

Orgelsommer im Frankenwald

Bad Steben - Der diesjährige Orgelsommer im Frankenwald geht in die Schlussrunde. Im vierten und letzten Konzert am **Dienstag, 4. August**, um 19.30 Uhr erklingt noch einmal die wundervolle Schuke-Orgel in der Stadtkirche in Naila. Auf der Orgelbank wird an diesem Abend mit KMD Michael Dorn aus Bayreuth ein „alter Bekannter“ Platz nehmen. Er war ja selbst einige Jahre Stadtkantor in Naila und kehrt für dieses Konzert an seine frühere Wirkungsstätte zurück. Er wird in einem abwechslungsreichen Programm die große Vielfalt dieses wundervollen Instrumentes zeigen und darauf darf man sich bereits schon jetzt freuen. Ein Abend, der mit Sicherheit erneut jede Menge Lust auf die Königin der Instrumente. Im Anschluss an das Konzert sind alle Besucher noch herzlich zu einem kleinen und geselligen „Pläuschchen“ im Kirchgarten an der Stadtkirche eingeladen. Orgelsommer im Frankenwald - eine Konzertreihe, die sich mittlerweile mehr als etabliert hat und einlädt, die Orgel von ganz vielen musikalischen Seiten kennenzulernen. Der Eintritt ist auch diesmal wieder frei!

KRANKEN- UND PFLEGE BETTEN

Von der individuellen Beratung in Ihrem Wohnumfeld bis zur Aufstellung und Wartung

Jetzt beraten lassen:

09281 - 77 79 777

www.sperschneider-hof.de



**ALLES FÜR IHRE
PFLEGE ZUHAUSE**

Summer Open-Air im Treffpunkt M.

Livemusik, Biergarten und beste Stimmung



Marlesreuth – Längst kein Geheimtipp mehr: Im Treffpunkt M. in Marlesreuth gibt es kein Halten, wenn wieder zum Summer Open-Air im Biergarten eingeladen wird. Denn dann stimmt einfach alles: das Wetter, die Location, das kulinarische Angebot und natürlich die Livemusik auf der Biergartenbühne mit Living in the Past. Entsprechend herrschte Hochbetrieb. Jung und Alt strömten herbei, um bei diesem herrlichen Sommerwetter einen ganz besonderen Abend zu genießen. Nach regnerischen und kühlen Tagen hatte Petrus den Treffpunkt M. offenbar ins Herz geschlossen, denn er bescherte bestes Biergarten- und Open-Air-Wetter. Zu den mitreißenden Rhythmen von Living in the Past ließen es sich die Biergartenfreunde und Musikbegeisterten gut gehen. Sie genossen ihr Bier vom Fass, Tomaten-Mozzarella-Pitabrot-Taschen, die berühmten Marlesreuther Fisch- und Lachssemmeln sowie Steaks und Bratwürste. Schon nach kurzer Zeit waren alle Plätze im Biergarten des Treffpunkts M. besetzt.



Im inzwischen dritten Biergartensommer sind Bäume und Sträucher merklich gewachsen, und die großen Sonnenschirme spenden den nötigen Schatten. Der Besucherandrang war so groß, dass die ehrenamtlichen Helfer des Treffpunkts kurzerhand weitere Bierzeltgarnituren aufstellten. So wurde geratscht, gegessen, getrunken und mitgesungen. Und die besonders Tanzfreudigen ließen es sich nicht nehmen, die Musik auch in Bewegung umzusetzen. Immer wieder staunen Besucher darüber, was eine Gruppe Ehrenamtlicher auf die Beine stellen kann. „Wir versuchen,

dem Ort und der Umgebung einen Platz der Begegnung zu schenken. Ein Restaurant wollen und können wir nicht sein“, sagt Harald Schuberth, Vorsitzender des Vereins, der den Treffpunkt betreibt. Fast hat man den Eindruck, dass er dabei tiefstapelt. Denn gerade an einem Tag wie diesem Summer Open-Air wird deutlich, wie sehr die Besucherinnen und Besucher den Treffpunkt schätzen. Sie freuen sich über einen Ort, an dem sie in angenehmer

Atmosphäre zusammenkommen, leckere Speisen genießen, freundlich bedient werden und sich einfach wohlfühlen können. „Endlich gibt es hier im Ort wieder einen Platz“, bringt es ein Gast auf den Punkt, „wo man Livemusik hören, sich zum Karteln treffen oder Menschen kennenlernen kann, die man vorher im Ort noch nie gesehen hat.“ Und zum Kennenlernen bot dieser besondere Sommerabend mit Livemusik die beste Gelegenheit.

Kostenloser ADAC-Prüftruck macht Station in Naila

Naila – Der ADAC Nordbayern ist mit seinem Prüftruck wieder in der Region unterwegs und bietet in Naila einen kostenlosen Sicherheitscheck für Autos an. Im Mittelpunkt stehen die Überprüfung von Bremsen und Stoßdämpfern – zwei wichtige Komponenten für die Verkehrssicherheit. Der ADAC-Prüftruck ist von **Montag, 24. August, bis Mittwoch, 26. August 2026**, auf dem Zentralparkplatz in der Selbstitztalstraße in Naila im Einsatz. Die Prüfungen werden täglich von 10 bis 13 Uhr sowie von 14 bis 18 Uhr angeboten. Autofahrer können ohne Termin vorbeikommen und ihr Fahrzeug kostenlos überprüfen lassen. Mit dem Service möchte der ADAC einen Beitrag zu mehr Sicherheit im Straßenverkehr leisten und mögliche Mängel frühzeitig erkennen. Weitere Informationen zu den Prüfterminen und Standorten gibt es unter www.adac-pruefdienst.de.

SAMSTAG
08.08.
ab 14 Uhr
am Rathaus
Bad Steben

SOMMERFEST

der SPD Bad Steben

- Kaffee und Kuchen
 - Bier vom Budenschuster
 - Livemusik mit Peter Milde
- AB 15 UHR**
- Coburger Bratwürste, Bratwürste, Steak und Grillkäse

Bad Steben

SPD

Wir gestalten Zukunft!

Einladung zum Garten- und Schützenfest

Sonntag, den 02. August 2026



- ab 15.00 Uhr** Festbetrieb mit Musik von Michael Rehme & Hüpfburg
- 18.00 Uhr** Königsproklamation Schützen- & Bürgerkönig
- Außerdem** Tänze der Garden

Auf Ihren Besuch freut sich
der TuS Lippertsgrün

Mitarbeitende mit Herz gesucht!

Für unser Seniorenheim Haus Frankenhöhe | Geroldsdgrün

Wir suchen ab sofort

Küchenhilfen (m/w/d)

Teilzeit (20-30 Std.)

Du unterstützt unser Küchenteam bei der Versorgung der Bewohner:innen, hilfst bei der Zubereitung und Verteilung der Mahlzeiten und sorgst für Sauberkeit sowie die Einhaltung von Hygienevorgaben.

Wenn du idealerweise Erfahrung in Küche oder Hauswirtschaft, Freude am Umgang mit älteren Menschen, Teamgeist, Zuverlässigkeit und die Bereitschaft zu Früh- und Spätdiensten sowie Wochenendarbeit (ohne Nachtschichten) mitbringst, freuen wir uns auf deine Bewerbung!



Lust auf einen unkomplizierten Einstieg?
bewerbung@hudetz.de
www.hudetz.de/jobs

hudetz.
besser leben.

Verkaufen Sie Ihre Immobilie jetzt noch zum TOP-Preis



Besser + einfach + entspannt



Hof+Bad Steben+Plauen

die Immobilienprofis

MIT HERZ und Verstand

HK Sachverständigen- und Immobilienkanzlei GmbH+Co.KG

Gutschein

über eine kostenfreie und unverbindliche Marktwertermittlung Ihrer Immobilie. Gültig bis 30.09.2026

www.die-immobilienprofis.de

+ Bad Steben | Wandelhalle ☎ 09288.4619620 + Zentrale Hof | Ludwigstr. 52 ☎ 09281.860076 +

IHR NAALICHER ENTRÜMLER



Markus Krauß

WOHNUNGS AUFLÖSUNGEN

Albin-Klöber-Str. 4 - 95119 Naila



TELEFON: 0 92 82 / 22 26 62

Kaufe Ihren gebrauchten PKW
gegen Barzahlung
09288 / 218
Mo. - Fr. von 8-17 Uhr



seit 1925
Wir gestalten Holz!
FISCHER
SCHREINEREI · ZIMMEREI
CNC-Bearbeitung • Parkettlege- u. -schleifarbeiten
Fenster/Haustüren • Rollos/Insektenschutz
in Holz / Holz-Alu / Kunststoff • Treppenaufbau
Innenausbau • Vordächer/Balkone etc.
Möbelbau • Glashandel
Hannes Fischer
B.Eng. Holzbau und Ausbau / Schreiner
Sportplatzweg 5 · 95152 Selbitz/Neuhaus
Fax 0 92 82 / 9 52 51
schreinerei.fischer@freenet.de
Tel. 0 92 82 / 9 52 50 · www.schreinerei-fischer.net

HERMANN ENTRÜMPELT. HERMANN RÄUMT AUS.

Wohnungsaufösungen vom Fachmann!

Manfred Hermann
Anger 26, 95119 Naila

09282 71 42

Seit 1991 Ihr kompetenter Ansprechpartner aus Naila

www.hermann-naila.de

Kundendienst, Verkauf und Beratung von Nähmaschinen in Geroldgrün, Kreis Hof



Tel.: 03431/615652
Mobil: 0170/5077265

Ich komme zu Ihnen vor Ort.
04741 Roßwein, Mesweg 1



• Holzbriketts
• versch. Sparpakete

www.saale-brennholz.com

07929 Saalburg-Ebersdorf
Tel. 03 66 51-65 39 74
Mobil 01 52-32 06 23 67

*Entsprechende nähere Infos per Telefon oder auf unserer Internetseite!

Ihr Profi für Fenster und Türen in Holz – Alu – Kunststoff



• Eigene Fertigung
• Kundenservice
• Reparaturverglasungen
• Insektenschutzgitter

Helmbrechts, OT Baiergrün Tel.: 09252/359955
E-Mail: hl.hohenberger@online.de

Ruhige 2-Zi.-Whg.

bevorzugt Einliegerwhg. mit Terrasse u. evtl. Garten in Naila und Umgebung zu mieten gesucht.

☎ 0160/94675311

Dorfwirtshaus Hildner

www.dorfwirtshaus-hildner.de
Neuengrün · Tel. 09262/8433

Jeden Sonntag
reichhaltiger Mittagstisch
von 11.15 – 13.30 Uhr
Wir empfehlen Reservierung

Ich helfe im Garten

☎ 0170 / 7487789

Wohnmobilunterstellplatz

in Bad Steben
ab September
zu vermieten.

09288/8605
oder
0151/41669005

Wohnungsaufösungen – Entrümpelungen
vom Dachboden bis zum Keller

➤ ohne Vorarbeiten durch Sie !!
Kostengünstig mit Wertverrechnung



HMS Prell - Inh.: Stephan Prell

Kirchstraße 14 – 95131 Schwarzenbach a Wald

Tel.: 09289/2680053 – mobil: 0151/15521030 – Homepage: www.hmsprell.info

LANDMETZGEREI

Strobel
DER STROHSCHWEINMETZGER

Ihr Spezialist für Frische und Qualität
EU-Zugelassener Meisterbetrieb

Hauptgeschäft

Dörnthal

Dörnthal 71 · 95152 Selbitz

Telefon: 0 92 80/53 83

Wochenangebot vom
03.08. – 08.08.2026



Schnitzel aus der Oberschale vom Strohschwein	100 g	1,49 €
Rohpolnische ohne Kümmel	100 g	1,69 €
Göttinger	100 g	1,69 €
Zwiebelfleischkäse auch zum Selberbacken	100 g	1,49 €
Bayerischer Wurstsalat	100 g	0,99 €
Käse „Schweizer Appenzeller“	100 g	2,89 €

100% Strohschwein – unabhängig zertifiziert durch die GfL Bayern.

Bitte nutzen Sie unseren Lieferservice ab 10.- € frei Haus in Stadt und Landkreis Hof, sowie in den angrenzenden Gemeinden in Thüringen und Sachsen. Diese Woche am Mittwoch, Donnerstag und Freitag

Bestellungen sind möglich per tel, mail, whatsapp, messenger und natürlich komfortabel über die BestellApp bis spätestens 9 Uhr am Liefertag.

Unsere Landwirte diese Woche:

Strohschweine: Langheinrich Thomas, Scharfen; Jahn Nico, Kautendorf
Rinder: Fraas Harald, Dörnthal

www.metzgerei-strobel.de, www.facebook.com/Landmetzgerei.Strobel und
www.facebook.com/Strohschweine

Aktueller Speiseplan und Vorschau auch im Internet unter www.metzgerei-strobel.de

Über eine Vorbestellung würden wir uns sehr freuen, Ihre Metzgerei Strobel

Bei Rückfragen: Telefon 09280/5383 · E-Mail: post@metzgerei-strobel.de

Erfolgreich werben im

Wir im Frankenwald



FSV Naila

Herren:

Training: Dienstags und Donnerstags von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr im Stadion



ZV Feilitzsch 2: FSV Naila

Samstag, 01.08. um 14 Uhr, Sportanlage Feilitzsch

(SG 2) Geroldgrün 2 / Döbraberg 2 : FSV Naila 2

Sonntag 02.08. um 13.00 Uhr – Sportanlage Schwarzenbach a.Wald

A- Junioren (U 19):

Training jeden Dienstag und Donnerstag: von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr im Stadion oder Kunstraßenplatz

B- Junioren (U 17):

Training: jeden Dienstag und Donnerstag von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr im Stadion oder auf dem Kunstrasenplatz

C- Junioren (U 15):

Training: jeden Dienstag und Donnerstag von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr im Stadion oder auf dem Kunstrasenplatz

D-Junioren (U 13):

Training jeden Mittwoch und Freitag 17.30 bis 19.00 Uhr im Stadion

E- Junioren (U 11):

Training: jeden Montag von 18.15 Uhr bis 19.45 Uhr auf dem FSV-Kunstrasenplatz und Donnerstag von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr auf dem Kunstrasenplatz

F- Junioren (U 9):

Training: jeden Montag von 17.00 Uhr bis 18.15 Uhr auf dem Kunstrasenplatz und Freitag 16.00 Uhr bis 17.15 Uhr auf dem Kunstrasenplatz

Bambinis (U 7):

Training: jeden Freitag von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr am FSV-Kunstrasenplatz

Für Informationen und offene Fragen zum Juniorenspielbetrieb: Ralf Groß (0173/2413469) oder Tanja Färber (01520/6072415 oder 09282/2880795).

Informationen zum Herrenspielbetrieb:

Oliver Frankenberger: 0163/7774314,

Online: fsv-naila.de

Das Vereinsheim kann auch für Veranstaltungen verschiedenster Art gebucht werden!

VFR Steinbach

Kreisklasse 1

Samstag, 01.08. um 16.00 Uhr

SG Höllental/Saaletal:

VfR Steinbach

Sportanlage Issigau

A Klasse 1

Samstag, 01.08. um 12 Uhr

SV Froschbachtal 3 :

VfR Steinbach 2

Sportanlage Bad Steben



Mietwagen Keil
Inh.: Bernd Krippner

Unsere Kunden stärken uns...

Fern - und Stadtfahrten
Krankenfahrten, Chemo-,
Strahlentherapie-, Dialysefahrten

Ihr Fahrdienst in Naila

Naila (09282) 8608

Bad Steben:

Großzügiger Bungalow, offener Wohn-, Kamin-, Ess- und Küchenbereich, 3 SZ, Bad, WC, Hauswirtschaft, Terrasse mit freiem Blick, 2018 generalsaniert, großer Keller, Dachboden, zwei Garagen, 1400 Euro + NK, 3 Monatsmieten Kaution, nur an solvente Mieter!
EFHBadSteben@web.de



Erfolgreich werben im

Wir im Frankenwald

Wer aufhört zu werben,
um Geld zu sparen, kann ebenso
seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen.

- Henry Ford -



**Höllen PC
Computerhilfe**

**Mario Volkmann
IT Services**

**0152 / 317 28 646
09288 / 430 99 42**

**www.hoellenpc.de
info@hoellenpc.de**

**Humboldtstraße 26
95119 Hölle**

**Arno Dietz:
Ihr Möbelhaus und
Polsterei-
Kompetenzpartner
in Nordhalben!**

**Sonderangebot
der Woche**

**TV-Sessel
2 mot. m. Aufstehhilfe
u. Herzwaage
ab 799,- €**

**Mit Möbel-Dietz macht
Wohnen richtig Spaß!**

**Wir
renovieren!**



**14,5 + 5 %
SORTIMENTS-
RABATT**

**Meine Möbel
habe ich von Dietz.**

✓ Reparaturen und Neubezüge
(Polsterei)
✓ Altmöbelentsorgung bei Neukauf

**+10%
Extrarabatt
auf Abverkaufware
bis zu 50% auf
Ausstellungs-
stücke**

**MÖBEL-DIETZ
QUALITÄTSMÖBEL
AUS NORDHALBEN**

**Arno Dietz e.K. · Inh. Lothar Dietz
Klöppelschule 8 · 96365 Nordhalben
Mo. – Fr. 9.00 – 12 Uhr · 13.00 – 17 Uhr
– Mi. geschlossen –
Sa.: 9.00 – 12.00 Uhr od. nach telef. Vereinbarung
www.dietz-moebel.de**

FCR Geroldgrün

A-Klasse 1

So., 2.8.26 um 13.00 Uhr:

SG Geroldgrün/Döbraberg II - FSV Naila II



Kreisklasse 1

So., 2.8.26 um 15.00 Uhr:

SG /Geroldgrün- SpVgg Döbra

(beide Spiele werden in Schwarzenbach a.Wald ausgetragen)

SV 05 Froschbachtal

Samstag, 1.8., 12.00 Uhr, Herren-3. Mannschaft-
A-Klasse:

SV 05 Froschbachtal III - VfR Steinbach II (in Bad Steben)

Sonntag, 2.8., 15.00 Uhr, Herren-2. Mannschaft-Kreisklasse:

TV Kleinschwarzenbach - SV 05 Froschbachtal II

Sonntag, 2.8.17.00 Uhr, Herren-1. Mannschaft-Kreisliga:

ATS Selbitz - SV 05 Froschbachtal



**GUT AUSSEHEN
+ FIT BLEIBEN**

3 Studios – 1 Beitrag
24 Std. – 365 Tage

KRONACH,
Im Ziegelwinkel 9
0 92 61 - 50 19 69

STOCKHEIM,
Bergwerksstraße 36
0 92 65 - 4 32 98 88

NAILA,
Philipp-Heckel-Straße 7
0 92 82 - 2 55 98 19

www.24std-fitness.de

**Ihr Partner
für Gesundheit
und Vitalität in
der Region!**

**Ausgebildete
Trainer sind
bis zu
160 Std./Monat
für Sie da!**

**24
on
fitness**

**Find us on
Facebook**

**fitness – Gesundheit – Spaß
rund um die Uhr**

Sternwarte Hof lädt am 12. August auf den Hirschhügel ein:

Partielle Sonnenfinsternis mit Perseidensichtung

Geroldsgrün – Am **Mittwoch, 12. August**, bietet sich im Landkreis die Gelegenheit, die größte partielle Sonnenfinsternis in Deutschland bis zum Jahr 2081 zu beobachten. Mit einer maximalen Bedeckung von 86,9 Prozent verspricht das Himmelschauspiel ein besonderes Ereignis zu werden.

Aus diesem Anlass lädt die Sternwarte zu einer Außenveranstaltung am Langesbühl bei Steinbach ein. Treffpunkt ist um 18.30 Uhr. Von dort aus besteht bei klarem Wetter ein guter Blick auf die untergehende, sich verfinsternde Sonne. Der Beginn der Finsternis ist um 19.19 Uhr, die größte Bedeckung wird um 20.12 Uhr erreicht. Mit dem Sonnenuntergang endet das Naturschauspiel.

Das Team der Sternwarte ist mit mehreren Teleskopen vor Ort, die mit speziellen Sonnenfiltern ausgestattet sind und eine sichere Beobachtung der Sonne ermöglichen.

Wer den Abend ausklingen lassen möchte, kann nach Einbruch der Dämmerung außerdem das Maximum der Perseiden beobachten. Der jährlich wiederkehrende Meteorstrom erreicht in dieser Nacht seinen Höhepunkt. Auf den Wiesen besteht die Möglichkeit, es sich mit einer Decke oder einem Lie-



gestuhl gemütlich zu machen. Die Teleskope werden anschließend auf verschiedene Bereiche des Nachthimmels ausgerichtet, während das Astroteam Sternbilder erklärt und gemeinsam Sternschnuppen beobachtet werden. **Die Veranstaltung findet nur bei gutem Wetter statt.**

Da sich der Beobachtungsort in einem Wasserschutzgebiet befindet, muss in der Ortschaft geparkt werden; von dort ist ein kurzer

Fußweg erforderlich. Sonnenfinsternis-Brillen können vor Ort erworben werden. Für die Beobachtung der Perseiden werden eine Picknickdecke oder ein Liegestuhl sowie warme Kleidung und eine Taschen- oder Stirnlampe für den Rückweg empfohlen.

Anmeldungen sind bei der VHS Hofer Land unter Telefon 09281 7145-27 oder per E-Mail an n.hladik@vhshoferland.de möglich.

75 Jahre Faszination Fliegen: Luftsportclub Nordhalben feiert Jubiläum



Nordhalben/Titschendorf – Ein Dreivierteljahrhundert Leidenschaft für den Flugsport: Der Luftsportclub (LSC) Nordhalben e.V. blickt auf eine 75-jährige Vereinsgeschichte zurück. Dieses besondere Jubiläum feiert der Traditionsverein mit einem zweitägigen, abwechslungsreichen Flugplatzfest für die ganze Region. Am **Samstag, den 8. August, und Sonntag, den 9. August**, verwandelt sich der Flugplatz Titschendorf in eine Festmeile für Luftfahrtbegeisterte und Familien. Das Festwochenende startet am Samstagnachmittag ab 13:00 Uhr. Besucherinnen und Besucher können hautnah in die Welt des Segel- und Motorflugs eintauchen und wer möchte kann den Frankenwald aus der Vogelperspektive bestaunen. Nach den fliegerischen Highlights am Himmel wechselt das Geschehen am Samstagabend in den Hangar. Ab 20:00 Uhr lädt der Verein zur großen Hangarparty ein. Für die passende musikalische Stimmung sorgt das Trio „Friends“. Der Sonntag beginnt um 10.00 Uhr traditionell mit einem gemütlichen Weißwurstfrühschoppen. Auch am zweiten Festtag geht der Flugbetrieb weiter. An beiden Tagen kann sich außerdem jeder einmal am Modellflugsimulator ausprobieren. Für die jüngsten Gäste steht eine Hüpfburg bereit. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Das Angebot reicht von Grillspezialitäten über Fisch, Lachs und Käse bis hin zu einer großen Auswahl an Kaffee und Kuchen. Der Verein lädt alle Bürgerinnen und Bürger, Freunde der Luftfahrt und Urlauber herzlich ein, dieses Meilenstein-Jubiläum gemeinsam zu feiern. Der Eintritt zum Flugplatzgelände und zur Hangarparty ist frei.

04. August 1941



Liebe Mama, Oma und Uri,
85 Jahre sind vorbei,
nicht alle waren sorgenfrei.
Vieles hast du durchgemacht
und nicht viel an dich gedacht.
Du hast in deinem Leben
uns soviel Gutes schon gegeben.
Drum möchten wir dir nun mal sagen,
wie sehr wir dir zu danken haben.
Wir haben dich von Herzen lieb
und danken Gott, dass es dich gibt!
Alles Liebe und Gute zum Geburtstag,

Deine Familie

Wir heiraten

Nathalie Krahmer
aus Lippertsgrün
&
Markus Günzelmann
aus Kreuzwertheim

Am 08.08.2026 um 15:30 Uhr

in Amorbach



Wir heiraten!

Theresa
Wolf (geb. Quecke)

&

Maximilian
Wolf

Unsere Trauung findet am 08. August 2026
in der St. Antonius Kirche Mainleus statt.

Am Mittwoch, 12. August, im Großen Kurhaussaal Bad Steben

Una Notte Italiana

Bad Steben – Ob Sie Liebhaber italienischer Opernarien oder neapolitanischer Canzone sind, es ist für jeden Geschmack etwas dabei. Dass Malena Grandoni ausgebildete Opernsängerin ist und die Ensemble-Mitglieder großartige Virtuosen auf ihren Instrumenten sind, wird dem Besucher vom ersten Stück an klar. Das Publikum geht mit Malena Grandoni und ihrem Ensemble auf einen Streifzug durch die italienische Musikkultur vom Barock bis ins 20. Jahrhundert. Ihre grandiose Sopranstimme und die typischen Akkordeonklänge entföhren ins sonnige Italien – ein stimmungsvoller Abend, der begeistern wird. Lassen auch Sie sich verzaubern von der unvergleichlichen Musikalität des Ensembles Milonga Sentimental und seiner Seele, der charmanten Malena Grandoni. Das Ensemble besteht aus drei



Musikern und wird begleitet von der unvergesslichen Stimme von Malena Grandoni. Die Gruppe wurde vom Akkordeonisten und Komponisten Andres Grandoni 2004 gegründet. Heute geben sie Konzerte in Deutschland, Österreich, Schweiz, wie in der Philharmonie Berlin.

Das Ensemble: Malena Grandoni – Gesang, Andres Grandoni –

Knopfakkordeon, Gesang, Leonardo Torres – Violine, Alberto Frederico – Kontrabass

Info: Karten für die Veranstaltung am Mittwoch, 12. August um 19.00 Uhr im Großen Kurhaussaal gibt es an der Abendkasse im Kurhaus.

Eintritt: Ohne Gastkarte 18 Euro mit Gastkarte 16 Euro, Jugendliche 9 Euro.

Kinderkleiderbasar in Issigau geht in die 23. Runde



Issigau – Am **Samstag, 29. August**, findet in Issigau zum 23. Mal der Herbst-Winter-Basar rund ums Kind statt. Von 8.30 bis 11.30 Uhr können Besucherinnen und Besucher in der Mehrzweckhalle neben der Kindertagesstätte „Christophorus“ in der Schulstraße nach gut erhaltenen Artikeln stöbern. Das Angebot reicht von Herbst- und Winterkleidung in den Größen 62 bis 164 über Schuhe, Bücher und Spielzeug bis hin zu Kinderwagen und weiteren Dingen für den Familienalltag. Die Auswahl ist groß: Bis zu 8.000 Teile werden für den Basar angenommen. Zehn Prozent des erzielten Verkaufspreises kommen der KiTa „Christophorus“ sowie den helfenden Vereinen zugute. Verkaufslisten stehen derzeit leider nicht mehr zur Verfügung. Wer eine Liste erhalten möchte, kann beim Basar einen Zettel in die bereitgestellte Box werfen und sollten wieder Listen frei werden, werden diese verlost. Bitte beachten: 100-Euro-Scheine und größere Scheine werden nicht angenommen. Auch Helferinnen und Helfer sind willkommen. Wer den Basar unterstützen möchte oder Fragen hat, kann sich bei Barbara Zeeh unter kinderkleiderbasar.issigau@gmail.com melden.

MM

Let's celebrate our LOVE

Mia
Roßner & Marvin
Marufke

Lutherkirche
Selbitz

08.
August
2026

14:00 UHR



Erfolgreich werben im

Wir im Frankenwald

Innovative Wohnmobiltechnik für Ihr mobiles Zuhause

TECHNIK, DIE
BEGEISTERT!



Sicherheit
Schutz und Sicherheit für Ihr Wohnmobil – damit Sie beruhigt unterwegs sein können.

Solar-Autarkie
Unabhängig reisen mit intelligenten Solarsystemen und moderner Energietechnik.

mobile Media
Beste Unterhaltung und Vernetzung – smart, komfortabel und überall.

✓ **INDIVIDUELLE BERATUNG
PROFESIONELLE MONTAGE
ZUVERLÄSSIGER SERVICE**



**IHR SPEZIALIST FÜR
WOHNMOBILTECHNIK**
SICHERHEIT | SOLAR-AUTARKIE | MOBILE MEDIA FÜR IHR (MOBILES) ZUHAUSE

📍 **ACR-Hof · Wunsiedler Str. 8 · 95032 Hof**

☎ **Telefon:**
092819033

📞 **WhatsApp:**
015903140841

✉ **E-Mail:**
info@acr-hof.de

TECHNIK, DIE FREIHEIT SCHAFFT – WIR MACHEN IHR WOHNMOBIL FIT FÜR ABENTEUER!

*Dein Leben mussten wir loslassen,
aber in unseren Herzen halten wir dich für immer fest.*
Nach schwerer Krankheit nahmen wir Abschied von



Christl Erbel

geb. Haberzettl
* 9. Juli 1949 † 8. Juli 2026

Solnhofen

In stiller Trauer:

**Dein Bruder Bernd mit Jutta
Dein Patenkind Lisa mit Markus und Hannes
Timo mit Hannah, Jakob und Maya**

Auf Wunsch der Verstorbenen fand die Beisetzung im engsten Kreis
in Solnhofen statt.

Für alle Zeichen der Anteilnahme sagen wir aufrichtigen Dank.



In aller Stille und in liebevoller Erinnerung
haben wir Abschied genommen von

Siegfried (Siggi) Hellpoldt

* 04.07.1945 † 21.06.2026
im Alter von 80 Jahren

Er wird immer in unseren Herzen sein!

Seine Hinterbliebenen
Schwarzenbach am Wald

LICHTENBERG, FRIEDRICH-WILHELM-STOLLEN 1, IM JULI 2026



*Fürchte dich nicht,
denn ich habe dich erlöst.
Ich habe dich bei deinem
Namen gerufen, du bist mein.*

Jesaja, 43, 1

Nach einem langen erfüllten Leben nehmen wir in Liebe und
Dankbarkeit Abschied von unserer geliebten Mutter,
Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin,
Patin und Tante

Hedwig Porst

geb. Polig
* 31.01.1941 † 19.06.2026

In stiller Trauer:

Deine Kinder, Enkel und Urenkel

Wir haben in aller Stille Abschied genommen.
Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.



Voller Dankbarkeit und erfüllt von schönen Erinnerungen nehmen
wir Abschied von meiner Ehefrau, Mutter, unserer Oma und Uroma

Hannelore Polleit

* 16. 7. 1935 † 17. 7. 2026

**Dein Ehemann Bernhard
Dein Sohn Stephan
Deine Enkelkinder Ricarda und Luk
alle Angehörigen und Freunde**

Der Trauergottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag,
den 6. August 2026, um 14.00 Uhr in der Bartholomäus Kirche in Döbra statt.

Wir bitten auf große Blumengebinde zu verzichten und von Beileidsbezeugungen am
Grab Abstand zu nehmen.

Naila, im August 2026

Das Leben endet, die Liebe nicht.

Wir sind dankbar, dass wir dieses Unikat in unserer Mitte haben
durften, mit seinem unverwechselbaren Charakter und Humor.

Manfred „Manni“ Klug

* 24.12.1952 † 10.06.2026

Du warst gleich einer Welle im Ozean.
Einzigartig. Beeindruckend. Unvergesslich.
Unser Fels in der Brandung in stürmischen Zeiten.

Du bleibst in unseren Herzen.

**Deine Margit
Dein Maurice mit Arian
Deine Maleen mit Matthias, Lilly, Maja und Leopold
Dein Maxim**

Wir haben im engsten Kreis Abschied genommen.
Unser besonderer Dank gilt der Intensivstation der Klinik Naila und
Herrn Pfarrer Hohenberger für diese für uns ganz besondere Trauerfeier.

IN STILLER TRAUER

Wir haben im engsten Familien- und Freundeskreis
Abschied genommen von



Gerhardt Vogler

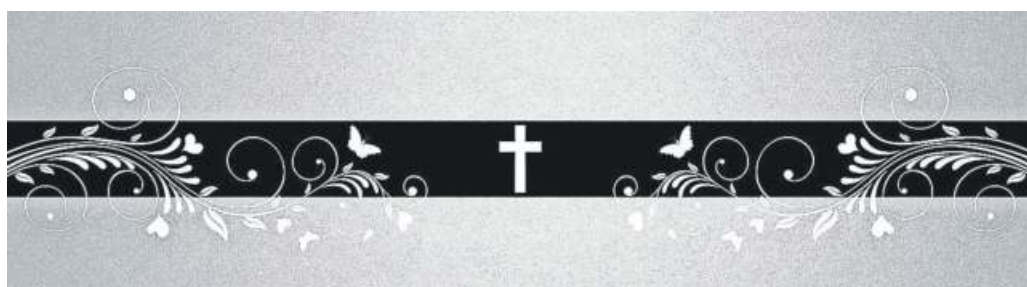
* 3. Juni 1934 † 6. Juli 2026

*Müh' und Arbeit war dein Leben,
treu und fleißig deine Hand.
Deine ganze Kraft hast Du für uns gegeben,
nun ruhe wohl, hab' tausend Dank.*

In tiefer Trauer, Liebe und Dankbarkeit

**Fredi und Elke Vogler
Fabian und Martina Vogler**

Traueradresse:
Fredy Vogler
Frankenwaldstraße 6
95179 Geroldgrün



Turniersieg der E-Jugend



Geroldsgrün – Ein tolles Sportfest bei besten Rahmenbedingungen erlebten Aktive und Gäste beim FCR Geroldsgrün in der Reuth. Mächtig stolz waren die Spieler der E-Jugend von der SG Döbraberg/Geroldsgrün, die das Turnier vor Wallenfels/Steinwiesen, ATS Selbitz und Bayern Hof 2 gewannen. Aufgelaufen war die Mannschaft mit neuem Trikot, das vom Autohaus Dornig gesponsert wurde. Die Zweite der E-Jugend lag am Ende auch ganz vorn. Überhaupt stand das Sportfest ganz im Zeichen der Nachwuchskicker, sechs Mannschaften waren es insgesamt.

Die C-Jugend gewann ihr Spiel gegen den VfB Kulmbach. Zum Auftakt am Samstag gewann die AH- Mannschaft gegen den SV 05 Froschbachtal. Die Erste der Gastgeber - die SG Döbraberg/Geroldsgrün - unterlag dem Kreisklassisten SV Neuses. Hinsichtlich des Festverlaufes, auch



dank der vielen Besucher, gab es bei den Verantwortlichen des FCR Geroldsgrün rundum zufriedene Gesichter. Besonderer Dank galt den vielen Helfern und den Sponsoren, die ein solches Fest möglich machten. Für Julian Thüroff gab es eine besondere Ehrung: Vorstandsmannschaft und Trainer bedankten sich für 250 Spiele im Trikot des FCR und der Spielgemeinschaft.

Zu den Ergebnissen:

SG Döbraberg/Geroldsgrün - VfB Kulmbach 3:2 (C-Jgd)
D-Jugend 3. Platz beim Turnier (Sieger Köditz)
E1- und E2-Jgd. Turniersieger
F-Jugend: 3. Platz beim Turnier (Sieger Steinwiesen/Wallenfels)
G-Jugend spielte gegen Höllental und Froschbachtal (hier gab es keine Platzierung)



HG Naila



Trainingstermine

Freitag, 31.7.

- 17.30 - 19.00 Uhr, Frankenhalle Naila
Männl. D Jugend (2014/2015)
- 19.00 - 20.30 Uhr, Frankenhalle Naila
Weibl. + männl. C - Jugend (2011 - 2013)
weibl. D-Jugend (2014/2015)

In den Ferien findet kein Training statt!

Für Fragen zum Training, bitte an Vorsitzende Martina Biegler (0160/94791439) wenden.
E-Mail: 1.vorstand@hg-naila.de

ADLER
Modemarkt

im **OERTEL**
Zentrum Leupoldsgrün

Wir suchen **Mitarbeiter** (m/w/d)
für Kasse und Verkauf in Teilzeit

Sie sind freundlich, serviceorientiert und arbeiten gerne im Team? Dann freuen wir uns auf Ihre Unterstützung.

Wir bieten:

- flexible Arbeitszeiten
- Angenehmes Betriebsklima
- Sorgfältige Einarbeitung

Jetzt bewerben: Email: mf@oertel-zentrum.de
Tel. 09292/977860



Erfolgreich werben im
Wir im Frankenwald

Wir brauchen

relexa hotels
Die feine Art

Unterstützung!

Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir ab sofort oder nach Vereinbarung

einen engagierten Hausmeister (m/w/d)

mit handwerklichem und technischem Sachverstand sowie umsichtigen Handeln und Denken, welcher nach ausgiebiger Einarbeitung durch die Abteilungsleitung selbstständig arbeitet und Instandhaltungs- sowie Hausmeisterarbeiten ausführt.

- ✓ Voll- oder Teilzeit (verschiedene Arbeitszeitmodelle denkbar)
- ✓ Kenntnisse als Elektriker, Klempner, Anlagenmechaniker SHK oder Maler wären von Vorteil, aber kein Muss.
- ✓ Führerschein Klasse B ist erforderlich

Wir bieten Ihnen:

- eine harmonische Atmosphäre in einem motivierten Team
- ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Mitarbeiterverpflegung inklusive
- Übernachtungsmöglichkeiten in unseren Schwesternhotels sowie bei personights zu fairen Preisen
- Corporate Benefits App
- Nutzung der hoteleigenen Wellness- und Fitnessanlagen

Interesse? Dann senden Sie Ihre Bewerbung an Sibylle.Lorenz@relexa-hotel.de oder rufen Sie uns an unter Telefon 09288/72-0!



relexa hotel Bad Steben GmbH
Badstr. 26-28 * 95138 Bad Steben
Telefon 09288/72-0 * www.relexa-hotel-bad-steben.de



Eine Hebung darf auch im Sommerschautanz nicht fehlen.



Die Juniorengarde bei dem Fest der Kameradschaft in Langenbach.



Der Treppenaufgang muss auch geübt werden, denn er geht schon in die Wertung ein.

Wüstenselbitz – Ein ereignisreiches und trainingsintensives Wochenende liegt hinter den Garden des TanzSportClubs aus Lippertsgrün. Neben intensiven Trainingseinheiten standen auch Auftritte und gemeinsame Aktivitäten auf dem Programm. Dabei zeigten die Tänzerinnen und Tänzer einmal mehr großen Einsatz, Teamgeist und viel Freude am karnevalistischen Tanzsport.

Am Samstag startete für die Jugendgarde das Trainingslager in Wüstenselbitz.

Insgesamt 42 Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren waren mit dabei. Bei hochsommerlichen Temperaturen von rund 30 Grad ging es um 10 Uhr los. Mit viel Motivation und Energie wurden zahlreiche neue Tanzschritte im Marschtanz einstudiert und weiter verfeinert. Auch an der Choreografie des neuen Schautanzes wurde intensiv gearbeitet. Das Thema bleibt allerdings vorerst noch ein gut

gehütetes Geheimnis und wird zu einem späteren Zeitpunkt verraten.

Natürlich durfte neben dem Training auch der Spaß nicht zu kurz kommen. Für die nötige Abkühlung sorgte ein Besuch am Badeweiher. Spiele und Basstelaktionen boten weitere Abwechslung, bevor der Tag mit einer Traumreise als entspannendem Cooldown ausklang. Anschließend wurde gemeinsam auf Luftmatratzen übernachtet. Bis Sonntagmittag verbrachten die Kinder noch Zeit miteinander – eine schöne Gelegenheit, den Zusammenhalt und das Gemeinschaftsgefühl innerhalb der Gruppe weiter zu stärken.

Auch die Juniorengarde nutzte den Samstag intensiv für die Vorbereitung auf die kommende Saison. 22 Tänzerinnen im Alter von elf bis 14 Jahren arbeiteten vier Stunden lang konzentriert und mit voller Energie an der Choreografie ihres neuen



Auch die Marschtanzgruppe steht „zackig“ da.

Marschtanzes. Lediglich eine kurze Mittagspause unterbrach das intensive Training.

Doch nicht nur das Training stand an diesem Wochenende im Mittelpunkt. Die Juniorengarde war am Sonntag beim Fest der Kameradschaft in Langenbach zu Gast. Mit ihrem Auftritt begeisterten die Tänzerinnen das Publikum und durften sich über kräftigen Applaus freuen. Ein rundum gelungener Auftritt,



Ein coole Gruppe, die Jugendgarde der KA Lippertsgrün.



Ein kleine Snackpause ist auch wichtig.

der die intensive Trainingsarbeit der vergangenen Wochen belohnte. Bereits am Freitag war die Karnevalsabteilung (KA) beim Schwimmbadfest in Naila vertreten. An einem eigenen Stand konnten sich die Besucherinnen und Besucher mit tollen Tattoos schmücken lassen oder sich mit einer stylischen Frisur verwandeln lassen. Darüber hinaus sorgten gleich drei Garden für ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm. Den Auftakt machte die Purzelgarde mit ihren jüngsten Tänzerinnen im Alter von drei bis fünf Jahren. Anschließend präsentierte die Minigarde, bestehend aus

sechsjährigen Mädchen, ihren fröhlichen Sommerschautanz. Zum Abschluss begeisterte die Jugendgarde mit ihrem Tanz unter dem Motto „Mein Hobby ist Ferien“ und sorgte damit für einen gelungenen Abschluss des Programms. So bot das Wochenende für die Garden des TanzSportClubs aus Lippertsgrün eine gelungene Mischung aus intensivem Training, erfolgreichen Auftritten, gemeinschaftlichen Erlebnissen und jeder Menge Spaß. Der große Einsatz aller Beteiligten zeigt einmal mehr, mit wie viel Herzblut die Tänzerinnen und Tänzer ihrem Hobby nachgehen.

Die Lücke, die Du gerissen hast,
ist eine klaffende Wunde,
die Lücke, die Du gerissen hast,
ist so groß,
wir können sie nicht schließen.
Aber sie ist auch ein Fenster,
durch das wir zu Dir sehen.

Ein Vater spricht nicht immer mit Worten,
er spricht mit seiner Fürsorge,
mit seiner Geduld,
mit seiner Stärke,
mit seiner Liebe
und selbst wenn seine Stimme verstummt,
erzählt sein Leben für immer weiter.



Dieter Dengler

* 31. 5. 1954 † 17. 6. 2026

Bad Steben, Naila, Schweiz, im Juli 2026

Wir vermissen Dich unendlich:

Ingrid
Nina mit Quint
Sebastian und Julia
Horst mit Familie

Wir haben in aller Stille Abschied genommen.
Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Aus'rammt werd

Bad Steben – In Bad Steben geht Ende September eine Ära zu Ende, denn dann wird das Martin-Luther-Haus oberhalb der alten Wehrkirche St. Walburga nicht mehr als Gemeindehaus der evangelischen Kirchengemeinde Bad Steben dienen. Viele Bad Stebener haben ihre ganz eigenen an das und mit dem Martin-Luther-Haus. Nun muss es noch ausgeräumt werden und da sind helfende Hände durchaus gefragt. Das erste „Ausräumevent“ findet am **Freitag, 31. Juli** ab 15 Uhr am und im Martin-Luther-Haus in Bad Steben statt, weitere Aktionen werden sicherlich noch folgen müssen. Jeder – ganz egal, ob jung oder alt – ist herzlich eingeladen, mitzuhelfen und so auch nochmal seinen ganz eigenen „MLH-Moment“ zu kreieren. Wer weiß, vielleicht sind ja noch Menschen dabei, die schon beim Einräumen nach der großen Renovierung in den 80er Jahren mitgeholfen haben...hier könnte sich gut ein Kreis schließen. Anmeldung ist nicht nötig, einfach am 31. Juli ab 15 Uhr ans Martin-Luther-Haus kommen, alles andere „wird scho“.

Bandoneon-Orchester begeisterte im Forum Naila

Ein Nachmittag voller Klang, Geschichte und Emotionen



Naila – Rund 150 Zuhörerinnen und Zuhörer fanden den Weg in den großen Bürgersaal des Forums Naila – und schon nach wenigen Augenblicken war zu spüren, dass dieser Nachmittag etwas Besonderes werden würde.

Das Bandoneon-Orchester aus Neustadt bei Coburg war eingeladen worden und erfüllte den Saal mit Klängen, die Erinnerungen weckten, Fernweh entstehen ließen und die Zuhörerinnen und Zuhörer spürbar berührten. Immer wieder wurden Handys gezückt und das Spiel auf Video festgehalten.

Bereits bevor der erste Ton erklang, gab es für die Gäste viel zu entdecken: Die von Karl-Heinz Preuß der Stadt überlassene Bandoneon-Sammlung mit ihren 164 hochwertigen Instrumenten zog zahlreiche neugierige und bewundernde Blicke auf sich. Viele Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, die seltenen Stücke aus nächster Nähe zu bestaunen – Instrumente, in denen nicht nur handwerkliche Qualität, sondern auch ein Stück Musikgeschichte lebendig wurde. Robert Matthes, Leiter des Orchesters und augenzwinkernd selbst als „Spielertrainer“ bezeichnet, führte mit Charme, Wissen und spürbarer Leidenschaft durch den Nachmittag. Immer wieder gab er Einblicke in die Stücke und ihre Komponisten, öffnete ein Fenster in die Geschichte dieses besonderen Instruments und freute sich sichtbar über das aufmerksame und beifallsfreudige Publikum. „Das hatten wir schon lange nicht mehr“, sagte er – ein Satz, in dem die Freude über die besondere Atmosphäre



des Nachmittags deutlich mit-schwang.

Unter den acht Bandoneonspielern war auch der 95-jährige Günther Lorenz, dem man sein Alter wahrlich nicht ansah und der mit großer Begeisterung sein Instrument spielte. Ergänzt wurde das Ensemble durch Schlagzeug, Gitarre und Percussion. Eingeladen hatten die Stadt Naila und die Bürgerstiftung Naila. Deren Vorsitzender Frank Stumpf begrüßte die zahlreichen Gäste, darunter auch weit angereiste Besucherinnen und Besucher, etwa den früheren Leiter des Dresdner Bandoneon-Orchesters, Bernd Jung-hans, sowie Ingeborg Degelmann aus Ködnitz.

„Wir freuen uns sehr über den guten Zuspruch dieses besonderen kulturellen Angebots“, betonte Stumpf und machte zugleich deutlich, wie selten ein solches Erlebnis geworden ist: Einen Orchesterkörper dieser Art gebe es in Deutschland nur noch dreimal. „Eines spielt heute hier im großen Bürgersaal.“

Für das Publikum war der Konzertbesuch eintrittsfrei – ein

Geschenk an alle, die sich auf diesen musikalischen Nachmittag einließen. Stumpf erinnerte daran, dass die Veranstaltung bereits während seiner Amtszeit als Bürgermeister geplant und aus Gewährleistungsmitteln der Sparkasse Hochfranken finanziert worden sei. Sein besonderer Dank galt erneut Karl-Heinz Preuß aus Lichtenberg für die Überlassung der außergewöhnlichen Instrumentensammlung. Dabei erinnerte Stumpf auch an das erste Gespräch mit Preuß vor mehr als 20 Jahren auf dem Lichtenberger Wiesenfest – ein Moment, aus dem viele Jahre später ein kulturelles Erlebnis für Naila erwachsen sollte. Musikalisch nahm das Konzert die Zuhörerinnen und Zuhörer schließlich mit auf eine Reise von Deutschland in den hohen Norden, nach Schweden und bis nach Südamerika – eine Reise, die nicht nur durch verschiedene Länder führte, sondern auch durch Stimmungen, Erinnerungen und die besondere Wärme eines Instruments, das an diesem Nachmittag viele Herzen erreichte.



Kennen Sie uns schon?

Wir sind Ihre **Ansprechpartner** rund um **Škoda Neuwagen bei Motor-Nützel in Hof.**

Rufen Sie an, schreiben Sie uns oder kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf unser Kennenlernen bei Motor-Nützel in Hof.



Daniel Frank
Verkaufsleiter

T 09281 70716-71
daniel.frank@
motor-nuetzel.de



Andreas Hübner
Verkäufer

T 09281 70716-76
andreas.huebner
@motor-nuetzel.de



Peter Dittmar
Verkäufer

T 09281 70716-33
peter.dittmar
@motor-nuetzel.de



Pascal Papadopoulos
Verkäufer

T 09281 70716-73
pascal.papadopoulos
@motor-nuetzel.de



SKODA

Motor-Nützel Vertriebs-GmbH
Škoda Partner Hof
Fuhrmannstraße 25 | 95030 Hof
www.motor-nuetzel.de



Spendenaufwurf zur Unterstützung der Familie des verstorbenen Jungen

Am Freitag, dem 24. Juli 2026, hat sich im Nailaer Freibad ein Badeunfall ereignet, bei dem ein achtjähriger Junge in ein Krankenhaus eingeliefert werden musste und leider verstarb.

Ein Helferkreis möchte im Rahmen eines Spendenaufwurfes für die Beisetzung des Verstorbenen sowie zur Unterstützung der Familie sammeln. Dies ist mit einer Spende an folgendes Konto möglich:

Kontoinhaber: Hilfswerk des Lions Club Naila-Frankenwald e.V.

IBAN: DE42 7806 0896 0007 3122 61

Verwendungszweck: „Trauerfall Naila“

Auch eine Spende über das Paypal-Konto des Hilfswerks ist möglich.

Die Empfänger-E-Mail-Adresse lautet sekretaer@lc-nailafrankenwald.de

Die Gedanken sind in diesen schweren Stunden bei der Familie und den Angehörigen des Jungen. Die Stadt Naila spricht ihr tief empfundenes Mitgefühl aus.

Standesamtliche Hochzeit im Forum Naila



Begleitet von vielen Freunden und Bekannten gaben sich im Forum Naila Stephan Fricke und Elliane Nowacki vor dem Ersten Bürgermeister und Standesbeamten Paul-Bernhard Wagner das Jawort. Als Trauzeugen standen ihnen Lars und Jeanette Schmalfuß zur Seite. Das Foto zeigt Ersten Bürgermeister Paul-Bernhard Wagner, Trauzeugin Jeanette Schmalfuß, das Brautpaar Stephan Fricke und Elliane Nowacki, Trauzeugen Lars Schmalfuß mit Elias und Vincent (vorne) und der Hochzeitsgesellschaft im Hintergrund.

Müllabfuhr

vom 03.08. bis 09.08.2026 (Kalenderwoche 32)

Marlesreuth, Naila

Gelbe Tonne und Restmülltonne (Abfuhrkalender 2)

Culmitz, Froschgrün, Hölle, Lippertsgrün, Marxgrün

Biotonne (Abfuhrkalender 4)



Aus Naila

Originalgetreue Nähmaschine ergänzt die Ausstellung zur Ballonflucht von 1979:

Historisches Exponat bereichert das Museum Naila

Das Museum Naila freut sich über einen besonderen Neuzugang: Eine mechanische Gritzner Rundschiß-Nähmaschine vom Typ J aus Mitte der 1920er Jahre ergänzt ab sofort die Ausstellung zur spektakulären Ballonflucht von 1979.

Bei der Maschine handelt es sich um exakt das gleiche Modell, auf dem Günter Wetzel gemeinsam mit den anderen Flüchtlingen die Hülle des Heißluftballons nähte, mit dem ihnen im September 1979 die spektakuläre Flucht aus der DDR gelang. Auch die beiden ersten Ballonhüllen waren auf der gleichen Maschine entstanden. An die fußbetriebene Maschine hat Wetzel im Lauf seiner Arbeiten an den Ballons einen Elektromotor angebaut, um die Arbeit zu erleichtern und zu beschleunigen.

Von der Original-Nähmaschine existiert ein historisches Foto. Die dazugehörige Filmrolle wurde damals von einem in die Fluchtpläne eingeweihten



Günter Wetzel (links) freut sich. Ein baugleiches Modell der Nähmaschine, auf der er die Hülle des Fluchtballons von 1979 nähte, ist jetzt im Museum Naila zu sehen. Marco Hader, Vorsitzender des Museumsvereins, hat die Maschine nach langer Suche für das Museum erworben.

Westverwandten heimlich in die Bundesrepublik geschmuggelt. Die Flüchtlinge wollten sich damit für den Fall absichern,

entdeckt zu werden. Wäre das Vorhaben aufgefliegen, hätten die Beteiligten mit langen Haftstrafen rechnen müssen. Das

Foto sollte als Beweis für die Fluchtvorbereitungen dienen. Die Hoffnung war, vom Westen als politische Häftlinge wahrgenommen und im Rahmen des Häftlingsfreikaufs aus der DDR freigekauft zu werden. Die Aufnahme ist ebenfalls im Museum Naila zu sehen.

Besonders bemerkenswert: Günter Wetzel selbst hatte über viele Jahre nach einer baugleichen Maschine gesucht. Mit Hilfe des Fotos war es möglich, auch kleine Details abzugleichen. Nun ist es Marco Hader, dem Vorsitzenden des Museumsvereins Naila, nach einiger Recherche gelungen, ein identisches Modell zu finden und für das Museum zu erwerben. Aus dem Odenwald fand es den Weg nach Naila. „Gritzner-Nähmaschinen waren früher sehr verbreitet. Historische Modelle werden auch heute noch häufig angeboten. Aber genau dieses Modell J auf genau diesem Tisch ist eine recht seltene Kombination“, erklärt Mar-

co Hader. Dass nun ausgerechnet dieses seltene Modell seinen Weg nach Naila gefunden hat, verleiht der Ausstellung eine besondere Authentizität. Gemeinsam mit dem historischen Foto der Originalmaschine wird für Besucherinnen und Besucher nachvollziehbar, unter welchen Bedingungen die Ballonhülle entstand – in monatelanger, streng geheimer Arbeit, mit großem handwerklichem Geschick und unter dem ständigen Risiko, entdeckt zu werden.

Das Museum Naila dokumentiert die Geschichte der spektakulären Ballonflucht über die innerdeutsche Grenze und bewahrt zahlreiche Zeitzeugnisse und Dokumente. Die neu erworbene Gritzner-Nähmaschine ergänzt die Sammlung um ein weiteres eindrucksvolles Exponat, das die Geschichte einer der außergewöhnlichsten Fluchten während der deutschen Teilung auf anschauliche Weise erzählt.



Ausflug zur Ökostation in Helmbrechts

Der Natur auf der Spur



Zum Abschluss der Schulwoche ging es für die Vorschulkinder zum Forschen und Spurensuchen zur Ökostation nach Helmbrechts. Nach einem Picknick auf dem wunderschönen, naturnahen Gelände und einer Einführung über das Thema Wasser startete die Entdeckungstour. Gemeinsam erlebten die Kinder und pädagogischen Fachkräfte einen aufregenden und lehrreichen Vormittag. Sie begaben sich auf die Spuren der Biber und entdeckten mit Lupen, sowie Keschern viele heimische Teichtiere wie Frösche, Molche, Lurche oder Wasserschnecken. Ausgestattet mit Gummistiefeln wurde auch der Bach und seine Tiere erkundet. Ein Highlight des Ausflugs war eine Erkundungsstation unter Wasser. Durch eine riesige Glasscheibe konnten die kleinen Forscher Fische, Wasserpflanzen und sogar Krebse beobachten. Mit vielen tollen Eindrücken und strahlenden Gesichtern ging es auf den Heimweg. Ein rundum gelungener Vormittag, der allen lange in Erinnerung bleiben wird. Dank erging an den Rotary Club Hof, der die Busfahrt gesponsert und somit den Kindern eine tolle Erfahrung ermöglicht hat.

Elternbeirat verabschiedet



Es war ein Abschied voller Dankbarkeit und Wertschätzung: Nicht nur für die Absolventinnen und Absolventen der Mittelschule Frankenwald Naila ging ein wichtiger Lebensabschnitt zu Ende, auch drei engagierte Mitglieder des Elternbeirates wurden verabschiedet. Die Vorsitzende Simone Hohenberger würdigte ihren Einsatz im Ehrenamt mit herzlichen Worten, einem Präsent und großem Dank für die Zeit, die Kraft und das Herzblut, das sie in die Schulgemeinschaft eingebracht haben. Im Bild (von links): André Herd, Tatjana Kluge-Angerer und Katrin Müller.

Veranstaltungen in der Stadt Naila

01.08.	16.00 Uhr	VdK Marlesreuth	Grillfest – Anmeldung bei Marianne Schmidt unter Tel. 09282 8246	Sportplatz Marlesreuth.
02.08.	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Sonntagsfahrbetrieb mit den Parkeisenbahnen bei schönem Wetter	Froschgrüner Park
04.08.	14.30 Uhr	Siedlervereinigung Froschgrün	Treffen der Frauengruppe	Siedlerheim Froschgrün
09.08.	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Sonntagsfahrbetrieb mit den Parkeisenbahnen bei schönem Wetter	Froschgrüner Park
11.08.	17.00 Uhr	VdK Naila	Stammtisch	Gasthof Grüner Baum
14.08.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Monatsabend mit Stammtisch Fauna und Flora	Nach Absprache, da die Vereinsgaststätte Betriebsurlaub hat
16.08.	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Sonntagsfahrbetrieb mit den Parkeisenbahnen bei schönem Wetter	Froschgrüner Park
23.08.	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Sonntagsfahrbetrieb mit den Parkeisenbahnen bei schönem Wetter	Froschgrüner Park
26.08.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Modellbauer-Monatsabend – Alle Freunde des Modellbaus sind herzlich willkommen	Lokschuppen wegen Betriebsurlaub der Gaststätte
30.08.	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Sonntagsfahrbetrieb mit den Parkeisenbahnen bei schönem Wetter	Froschgrüner Park
05.09.	19.00 Uhr		Rocking Chairs Live	Konzertscheune Dreigrün; Tickets: Whatsapp/ Handy: 0172/8341124, rocking-chair@web.de
06.09.	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Sonntagsfahrbetrieb mit den Parkeisenbahnen bei schönem Wetter	Froschgrüner Park
08.09.	14.30 Uhr	PröD Naila	Besuch im Museum Naila	Treffpunkt: Forum Naila Eintritt 4 Euro/Person Anmeldung Tel. 09281/7531477, Roland Strobel
13.09.	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Sonntagsfahrbetrieb mit den Parkeisenbahnen bei schönem Wetter	Froschgrüner Park
16.09.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Modellbauer-Monatsabend – Alle Freunde des Modellbaus sind herzlich willkommen	Gaststätte Froschgrün



Feierlicher Abschied für 70 Realschulabsolventen

Mit einer feierlichen Entlassfeier hat die Musische Realschule ihre Zehntklässlerinnen und Zehntklässler verabschiedet. Alle 70 Absolventinnen und Absolventen bestanden die Mittlere Reife. Für viele führt der nächste Schritt direkt in die Ausbildung, andere setzen ihren Weg an weiterführenden Schulen fort.

Schulleiterin Evelyn Beißel stellte den Moment des Übergangs in den Mittelpunkt. „Heute schließt ihr ein wichtiges Kapitel, und morgen beginnt ein neues“, sagte sie. Sie sei stolz auf das Erreichte, vor allem aber gespannt darauf, welche Wege die Jugendlichen nun einschlagen würden. Beißel wünschte ihnen Menschen, die an sie glauben, und den Mut, auch an sich selbst zu glauben. „Erfolg bedeutet nicht nur, etwas zu werden, sondern vor allem, ein guter Mensch zu bleiben.“

Den Absolventinnen und Absolventen gab sie mit auf den Weg, Neues auszuprobieren, Fehler zuzulassen und dabei Menschlichkeit, Höflichkeit und Respekt nicht aus dem Blick zu verlieren.

Von den 70 Absolventinnen und Absolventen beginnen 40 eine Ausbildung. 27 wechseln an eine weiterführende Schule: 23 an die Fachoberschule, drei ans Gymnasium und eine Person an eine Fachschule. Jeweils eine Absolventin beziehungsweise ein Absolvent absolviert ein Freiwilliges Soziales Jahr oder ein berufsvorbereitendes Jahr. Erster Bürgermeister Paul-Bernhard Wagner gratulierte den Jugendlichen zu ihrer Leistung. „Nicht alle sind mit denselben Voraussetzungen, Stärken und Motivationen gestartet. Deshalb ist der gemeinsame Erfolg umso höher zu bewerten“, betonte er. Wagner dankte auch den Eltern, die den Weg ihrer Kinder begleitet hatten, sowie den Lehrkräften, die



motiviert und unterstützt hätten. Zugleich appellierte er an die Absolventinnen und Absolventen, ihre Heimat im Herzen zu behalten: „Acht Bürgermeister sind heute hier, um diesen besonderen Moment mit euch zu feiern. Die Heimat denkt an euch – denkt auch ihr an eure Heimat.“

Die besten Schülerinnen und Schüler ehrte der Vorsitzende des Fördervereins, Kristan von Waldenfels, gemeinsam mit Kathrin Reuter. „Mit dem Zeugnis habt ihr einen Türöffner für euren nächsten Schritt in der Hand“, sagte von Waldenfels und lobte den starken Zusammenhalt der Schulfamilie. „Der rote Teppich ist ausgerollt, die Lettern sind aufgestellt.“

Auch musikalisch wurde die Feier umrahmt. Zudem verabschiedeten jüngere Schülerinnen und Schüler die Abschlussklassen mit Dankesworten, ebenso traten die Absolventinnen und Absolventen selbst ans Mikrofon. Elternbeiratsvorsitzende Dorothea Hollerbach sprach den Jugendlichen Respekt und Anerkennung aus, dankte den Eltern für ihre Unterstützung sowie den Lehrkräften für ihre engagierte Begleitung.



Mit einer feierlichen Entlassfeier hat die Musische Realschule ihre Zehntklässlerinnen und Zehntklässler verabschiedet. Alle 70 Absolventinnen und Absolventen bestanden die Mittlere Reife – ein Erfolg, der bei Schülerinnen und Schülern, Eltern und Lehrkräften gleichermaßen für Freude sorgte. Für viele beginnt nun der direkte Weg in die Ausbildung, andere setzen ihre schulische Laufbahn an weiterführenden Schulen fort. Besonders im Mittelpunkt standen die 25 Jahrgangsbesten mit einem Notendurchschnitt bis 2,0. Gemeinsam mit Schulleiterin Evelyn Beißel und dem Vorsitzenden des Fördervereins, Kristan von Waldenfels, stellten sie sich zum Erinnerungsfoto auf. Als Anerkennung und zur Erinnerung an ihre besonderen Leistungen erhielten sie vom Förderverein eine Trinkflasche mit Schullogo, die von Waldenfels gemeinsam mit Kathrin Reuter und herzlichen Glückwünschen überreichte. An der Spitze des Jahrgangs stand Tamira Frank mit der Traumnote 1,0. Zu den Absolventinnen und Absolventen mit einem Notendurchschnitt bis 2,0 gehören außerdem Michael Brett (1,3), Maria Dick (1,4), Maximilian Kehl und Sonja Thieroff (beide 1,2), Melena Resch, Linus Burg, Amelie Steiner, Max Eismann, Sophia Ernst, Mia Oelschlegel, Lea Wolfrum, Mia-Chiara Köcher, Tim Baderschneider, Emely Moseke, Tabea-Vivian Schmidt, Max Dölz, Josephine Ebert, Lena Schmidt, Ekaterina Suhsko, Djego Bartlewski, Yaren Erdem, Elias Horn, Lena Müller und Anton Rank.



Die Klassenleiter Lukas Köhler (10a), Christoph Bäger (10b) und Sandra Maier (10c) überreichten die Zeugnisse der Mittleren Reife. Die Fotos zeigen die Absolventen der Klassen 10a, 10b und 10c (von oben).





Mittelschule Frankenwald verabschiedet ihre Absolventen

Mit Zeugnissen, Auszeichnungen und persönlichen Worten hat die Mittelschule Frankenwald Naila ihre Absolventinnen und Absolventen verabschiedet. Für die Schülerinnen und Schüler beginnt damit ein neuer Lebensabschnitt, in dem sich zeigen wird, wie viel Wahrheit in dem bekannten Satz steckt: „Nicht für die Schule, sondern für das Leben lernen wir.“

Verabschiedet wurden die Neuntklässlerinnen und Neuntklässler mit Hauptschulabschluss beziehungsweise Qualifizierendem Hauptschulabschluss sowie die Zehntklässlerinnen und Zehntklässler mit Mittlerer Reife. Besonders geehrt wurden die Besten der zehnten Jahrgangsstufe: Amelie Spörl (1,1) und Celina Benesch (2,3) aus der Klasse 10aM sowie Cheyenne-Blue Meyer (1,7) und Nele Krainski (2,6) aus der Klasse 10bM. Sie erhielten zusätzliche Präsente, gesponsert vom Förderverein der Schule und der Sparkasse Hochfranken.

Schulleiterin Ulrike Sebald blickte auf ein schnell vergangenes und zugleich herausforderndes Schuljahr zurück. Sie dankte dem Kollegium für des-



Die Besten der zehnten Jahrgangsstufe der Mittelschule Frankenwald. Im Bild (von links) Amelie Spörl, Celina Benesch, Cheyenne-Blue Meyer und Nele Krainski.

sen Engagement und hob insbesondere die Arbeit der Klassenlehrkräfte Antje Richter (10aM), Jasmin Knarr (10bM) und Bernd Müller (9a) hervor.

Auch Verwaltungsangestellte Katharina Krantz würdigte Sebald ausdrücklich: „Bei unserer Verwaltungsangestellten Katharina Krantz laufen alle Fäden zusammen. Sie weiß alles – dafür ein herzliches Dankeschön.“ Ihr Dank galt zudem allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen der Feier beigetragen hatten.

Pfarrer Dominik Rittweg gestal-

tete eine kurze Andacht und gab den Jugendlichen eine ermutigende Botschaft mit auf den Weg. Jesus feiere jeden Einzelnen und zeige den Weg, sagte Rittweg sinngemäß.

Erster Bürgermeister Paul-Bernhard Wagner gratulierte den Absolventinnen und Absolventen zu den gemeisterten Herausforderungen.

„Euer Zeugnis steht für Einsatz, Ausdauer und die Übernahme von Verantwortung“, betonte er. „Es ist nicht nur ein Stück Papier, sondern Ausdruck der geleisteten Arbeit.“

Zugleich machte Wagner den Jugendlichen Mut, neugierig zu bleiben, die Heimat im Herzen zu tragen und sich eines Tages an ihre Wurzeln zu erinnern. „Ihr entscheidet, wohin euch euer neuer Lebensabschnitt führt.“ Die Klassenlehrkräfte überreichten anschließend die Abschlusszeugnisse und verabschiedeten ihre Schülerinnen und Schüler mit persönlichen Worten. Sie ermutigten die Absolventinnen und Absolventen, den neuen Lebensabschnitt zuversichtlich anzugehen: „Macht etwas aus eurem Leben.“ Auch die Schülerinnen und Schüler bedankten sich mit persönlichen Worten bei ihren Lehrkräften und Eltern.

Für einen künstlerischen Akzent sorgte die Theater-AG mit dem Stück „Viva la Vida“ („Es lebe das Leben“). Mit Tanz und Schauspiel setzte die Grup-



Schulleiterin Ulrike Sebald und Erster Bürgermeister Paul-Bernhard Wagner verabschiedeten die Absolventen.



pe das Leben und das Schicksal der mexikanischen Künstlerin Frida Kahlo eindrucksvoll in Szene.

Abschluss geschafft



Die Mittelschule Frankenwald Naila hat ihre Absolventinnen und Absolventen in feierlichem Rahmen verabschiedet – junge Menschen aus dem Stadtgebiet Naila, die nun einen wichtigen Lebensabschnitt abgeschlossen haben. Erster Bürgermeister Paul-Bernhard Wagner gratulierte den Schülerinnen und Schülern herzlich zu ihren Zeugnissen, die von Einsatzbereitschaft, Leistung und Verantwortungsbewusstsein zeugen. Aus dem Stadtgebiet Naila wurden verabschiedet: Alessandro Brunner, Illia Bukovskyi, Ray Gleichmann, Mia Koch, Finley Köhler, Jayden Kühner, Martin Luca und Merhawi Tesfay (alle neunte Jahrgangsstufe) sowie Lina Ellner, Melek Güler, Zoey Rucker, Jerome Schadwill, Jeremy Schmitt, Sophia El-Sayed Mohamad, Margarita Pankina, Paul Schrepfer und Niclas Spörl (alle zehnte Jahrgangsstufe).



21 Jugendliche feiern Mittlere Reife



Ein bedeutender Meilenstein liegt hinter ihnen: 21 Absolventinnen und Absolventen aus dem Stadtgebiet Naila haben an der Musischen Realschule ihr Zeugnis der Mittleren Reife erhalten. Besonders strahlte Tamira Frank, die ihre Schulzeit mit der Traumnote 1,0 abschloss. Erster Bürgermeister Paul-Bernhard Wagner würdigte die Leistungen der jungen Menschen, gratulierte ihnen herzlich und gab ihnen für den neuen Lebensabschnitt – ob Ausbildung, Freiwilliges Soziales Jahr oder der Besuch einer weiterführenden Schule – seine besten Wünsche mit auf den Weg. Zugleich appellierte er an die Absolventinnen und Absolventen, ihre Heimat auch künftig im Herzen zu tragen.



Gymnasiasten zu Besuch beim Wasserwirtschaftsamt Hof

Naturgefahren in Lego-Optik



Was passiert, wenn Starkregen Bäche anschwellen lässt, Keller volllaufen und Häuser dem Wasserdruck nicht mehr standhalten? Diese und viele weitere Fragen standen im Mittelpunkt eines Besuchs der siebten Klassen des Hochfranken-Gymnasiums Naila: Christian Weiß, Leiter des Wasserwirtschaftsamts Hof, und Ann-Kathrin Krauß veranschaulichten mit einem Naturgefahren-Lego-Modell, wie Wasser Landschaften verändert und zur Gefahr werden kann. Im Zentrum standen Hochwasser, Starkregen und weitere Naturereignisse, die nach Einschätzung des Wasserwirtschaftsamts Hof in Bayern regelmäßig auftreten und durch den Klimawandel weiter zunehmen dürften. Am Modell konnten die Schülerinnen und Schüler beobachten, wie sich Hochwasser schrittweise verschärft: von einer zunächst noch beherrschbaren Lage bis hin zu lebensgefährlichen Situationen, in denen Keller unter Wasser stehen, Türen blockieren und elektrische Anlagen überflutet werden. Besonders eindrucksvoll war die Demonstration, dass Häuser bei extremem Hochwasser sogar aufschwimmen und kippen können. Die Fachleute erklärten zugleich, wie sich Gemeinden und Hausbesitzer besser schützen

können. Dazu gehören hochwasserangepasstes Bauen – etwa Gebäude auf Stelzen, höher gesetzte Türen oder der Verzicht auf Keller, Flutmulden wie etwa in Kulmbach, Rückhaltebecken im Gebirge sowie Deiche und Sandsäcke. Wie schwer ein solcher Sandsack ist, konnten die Jugendlichen selbst erfahren, als er durch die Reihen gegeben wurde. Im Ernstfall über Stunden Sandsäcke zu transportieren und aufzuschichten, so wurde deutlich, ist körperliche Schwerarbeit. Am Lego-Modell errichtete Caspar schließlich eine Schutzmauer und zeigte damit anschaulich, wie Barrieren Wasser zurückhalten können. Ein weiterer Schwerpunkt war die Rolle der Wälder bei Starkregen. Intakte Wälder können große Mengen Wasser aufnehmen und den Abfluss verzögern. „Geschädigte Wälder, etwa nach Borkenkäferbefall, verlieren diese Schutzfunktion zunehmend – ein Problem, das sich durch den Klimawandel verschärft“, so die Experten. Am Modell konnten die Schülerinnen und Schüler den Unterschied gut erkennen: Während Regen in einem gesunden Wald langsam versickert, fließt er in einem zerstörten Wald rasch ab und lässt Bäche schneller anschwellen.

Beim zweiten Szenario kamen Wildbäche und Murenabgänge zur Sprache. Die Schülerinnen und Schüler sahen, wie bei Starkregen entwurzelte Bäume mitgerissen werden können, wie Gehölzrechen solche Stämme auffangen und wie Gieselsperren Wasser und Geröll zurückhalten. „In Selbitz ist derzeit die Installation eines kleinen Rechens geplant“, erfuhren die Klassen. Zum Abschluss richteten die Experten den Blick auf Murenabgänge, Hangrutsche, die auch Baustellen – etwa an Autobahnen – gefährden können. „Etwa dann, wenn Böden durch anhaltenden Regen instabil werden.“ Der Besuch zeigte eindrucksvoll, wie komplex die Arbeit des Wasserwirtschaftsamts Hof ist – und wie unmittelbar Naturgefahren, Klimawandel und Landschaftspflege die Sicherheit vor Ort beeinflussen. Für die Schülerinnen und Schüler bot der Vormittag nicht nur anschauliches Fachwissen, sondern auch einen konkreten Blick darauf, welche Schutzmaßnahmen im Ernstfall Leben und Eigentum sichern können. In der Pause stand das Modell allen Interessierten offen – und wurde eifrig genutzt. So wurde aus dem Unterricht ein spannender und lehrreicher Beitrag zur Umweltbildung an der Schule.

Neues aus dem SyStep Waldkindergarten

Von Hackschnitzeln zum Gemeinschaftserlebnis



Die Hackschnitzel vom Nailaer Wiesenfest fanden schnell einen neuen Platz und Verwendung und sogar zwei Ladungen: im SyStep Waldkindergarten Naila. Die Stadt Naila stellte das Material erneut unkompliziert zur Verfügung – und machte den Kindern damit eine besondere Freude. Schon bei der Ankunft der Lieferung war die Aufregung groß. Für die Kinder begann damit nicht einfach nur Arbeit, sondern ein kleines Abenteuer auf dem Kindergarten Gelände. Zwei Tage lang wurde geschauelt, getragen, gefahren und verteilt. Mit Schubkarren, Eimern und viel Begeisterung machten sich die Kinder daran, die Hackschnitzel dorthin zu bringen, wo sie gebraucht wurden. Dabei entstand Schritt für Schritt etwas Sichtbares: Wege wurden verbessert, Spielflächen aufgewertet und das Gelände wieder ein Stück angenehmer gestaltet. Was zuvor als Restmaterial vom Wiesenfest übrig geblieben war, bekam im Waldkindergarten eine neue Aufgabe. Für die Kin-

der wurde so ganz praktisch erlebbar, was Nachhaltigkeit bedeuten kann. „Die Kinder waren wieder Feuer und Flamme. Es war eine riesige Gaudi und gleichzeitig beeindruckend zu sehen, mit welchem Einsatz sie zwei Tage lang gemeinsam gearbeitet haben“, berichtet Erzieherin Hanna Zimmer. Am Ende der Aktion war nicht nur das Material verteilt. Es blieb auch das Gefühl, gemeinsam etwas geschafft zu haben. Die Kinder konnten stolz auf ihr Werk blicken und erleben, dass viele kleine Hände zusammen viel bewegen können. Der SyStep Waldkindergarten bedankte sich herzlich bei der Stadt Naila für die erneute Unterstützung sowie für die schnelle und unkomplizierte Organisation. Die Aktion zeigt einmal mehr, wie gut die Zusammenarbeit zwischen der Stadt Naila und SyStep funktioniert – und wie aus einer einfachen Lieferung ein nachhaltiges Gemeinschaftserlebnis entstehen kann.

Stadtbibliothek bleibt in den Sommerferien geöffnet



Die Stadtbibliothek Naila bleibt in den Sommerferien geöffnet. Unsere Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do, Fr 14.30 – 18.30 Uhr. Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.opac.winbiap.net/naila



Kindergarten Hand in Hand begeistert mit Kinderprojekt Kleine Helden und ihr großer Ballon

Im Foyer des Forum Naila zieht ein farbenfroher Ballon die Blicke auf sich. Hinter ihm steckt viel Kinderfreude und gemeinsames Engagement. Die Kinder der Mäuse-Gruppe des Kindergartens Hand in Hand bastelten und bemalten mit Geduld und Begeisterung ihren eigenen Ballon. Stolz präsentierten sie ihr Werk gemeinsam mit Leiterin Nicole Plate und dem Team Frederike Sure, Nadine Kinnigkeit-Ellinger und Jasmin Geupel. Auch Erster Bürgermeister Paul-Bernhard Wagner war anwesend und zeigte sich beeindruckt von der Aufmerksamkeit und dem Interesse der Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren an der „Ballongeschichte“ – der Flucht zweier Familien 1979 aus der DDR in den Westen. Mit leuchtenden Augen berichteten die Kinder: „Da war eine Mauer, und Autos konnten da nicht durchfahren.“ Sie wussten, dass der Ballon heimlich in der Nacht genäht wurde, der Stoff an verschiedenen Orten

gekauft werden musste und die Flucht beim ersten Versuch scheiterte. Diese Geschichte berührte die Kinder sichtlich. „Ihr seid ja exzellent vorbereitet, und euer Wissen ist wirklich sensationell“, lobte der Bürgermeister.

Das Gruppenteam erzählte, wie aus einem Spaziergang ein Herzensprojekt wurde: Die Kinder entdeckten das Gebäude und waren neugierig, was sich darin verbirgt. Im Inneren faszinierte sie der Ballon. Helga Stumpf, Leiterin der Stadtbibliothek, griff das Interesse auf und ließ der Gruppe das Buch „Mit dem Ballon in die Freiheit“ aus. Die Geschichte ließ die Kinder nicht mehr los – sie fragten nach, erzählten weiter, malten und bastelten.

Der Ballon der Kinder leuchtet nun ebenso farbenfroh wie das Original, trägt aber die Handschrift jedes Kindes. „Jedes Kind hat ein Feld ausgemalt“, erklärte Jasmin Geupel und zeigte auf die QR-Codes an der Gondel, die

Besucher zur Kita führen. Der Ballon erzählt von Mut, Freiheit, Gemeinschaft, Kreativität und dem Stolz der Kinder.

Erster Bürgermeister Wagner hatte eine Überraschung für die Mäusegruppe: Er überreichte einen Gutschein für eine Lesestunde in der Stadtbibliothek mit Helga Stumpf, ein Buch und Süßigkeiten. Die Kinder waren begeistert und hatten Geschenke dabei: ein gemaltes Ballon-Bild für die Bibliotheksleiterin und einen Glückskäfer aus Tontöpfchen für den Bürgermeister, ergänzt durch „Nervennahrung“.

Zum Abschluss lud der Bürgermeister die Kinder ins Rathaus ein, um sein Büro und den Sitzungssaal zu besichtigen. Die Einladung wurde gerne angenommen, und die Übergabe endete mit Vorfreude auf ein Wiedersehen.



Palettenmöbel für den Pausenhof der Mittelschule

Aus einfachen Europaletten sind auf dem Pausenhof der Mittelschule Frankenwald Naila neue, einladende Sitzgelegenheiten entstanden. Im Technikunterricht machten sich die Schülerinnen und Schüler des Technikzweigs der Klassen 8a und 8b mit viel Engagement an die Arbeit: Sie planten die Möbel sorgfältig, schlifften die Oberflächen gründlich ab und verschraubten die einzelnen Elemente stabil miteinander. Die benötigten Europaletten stellte die Firma Liros aus Berg großzügig zur Verfügung. Damit die neuen Palettenmöbel Wind und Wetter standhalten, erhielten sie zum Abschluss einen wetterfesten Lasuranstrich. Mit passenden Sitzpolstern ausgestattet, bereichern die selbst gebauten Möbel nun den Pausenhof und können künftig von der gesamten Schulgemeinschaft genutzt werden. Die Schulfamilie bedankt sich herzlich bei der Firma Liros für die großzügige Materialspende und die Unterstützung dieses gelungenen Projekts.



Im Bild Schüler vom Technikzweig mit Fachlehrer Carsten Wilfer, Schulleiterin Ulrike Sebald sowie Ulrike Rosenberger.

Zahlreiche Besucher beim beliebten Sommerfest des Fischereivereins Naila



Der Fischereiverein Naila hat auch in diesem Jahr zu seinem beliebten Sommerfest in den Biergarten der FT Naila an der Hofer Straße eingeladen. Wie gewohnt kamen zahlreiche Besucherinnen und Besucher, um die besondere Atmosphäre und die kulinarischen Spezialitäten, wie zum Beispiel geräucherte Forellen, Forellen im Biersteig oder Calamari zu genießen. Am Informationsstand konnte man sich zusätzlich über die Arbeit des Vereins sowie über die Fischerei im Allgemeinen informieren.

Reservisten üben im Stadtgebiet Naila

Am Freitag und Samstag, 31. Juli und 1. August, finden im Stadtgebiet Naila Übungen im Rahmen der Freiwilligen Reservistenarbeit statt. Bürgerinnen und Bürger können dabei zeitweise Reservistinnen und Reservisten in Uniform im öffentlichen Raum sehen. Mitgeführt werden ausschließlich deutlich gekennzeichnete blaue Übungswaffen, die als Trainingsmaterial erkennbar sind und Missverständnisse vermeiden sollen. Ziel der Ausbildung ist es, grundlegende Fähigkeiten zu erhalten und die Einsatzbereitschaft der Reserve zu stärken. Geübt werden unter anderem Teamfähigkeit, sicheres Verhalten im urbanen Umfeld sowie das Handeln in besonderen Lage- und Krisensituationen. Die Übungen erfolgen in Abstimmung mit den zuständigen lokalen Stellen. Sicherheit und Rechtskonformität stehen während der gesamten Veranstaltung im Vordergrund. Für alle Beteiligten gelten klare Vorgaben zum Umgang mit Ausrüstung und Übungsmaterial. Mit der frühzeitigen Information möchte der Veranstalter Transparenz schaffen und die Bevölkerung über sichtbare Übungsanteile informieren. Die Freiwillige Reservistenarbeit leistet einen Beitrag zur Ausbildung, Vernetzung und Einsatzbereitschaft der Reserve.



Aus dem Standesamt

Sterbefall:

Heinz Hahn, Straßdorf, Tannenrain 3, am 21.07.2026 im Alter von 88 Jahren.

Stadt Schwarzenbach a.Wald gratuliert ihren Jubilaren:

Herrn Dr. Gunther Augustin, Schützenstraße 1
zum 80. Geburtstag (02.08.)

Sperrmüllabfuhr im Landkreis Hof

In der Stadtkasse ist eine Sperrmüllkarte für 32,50 Euro erhältlich.

Diese gilt für eine Abholung von bis zu 10 Teilen. Die Karte muss ausgefüllt an die Firma Willy Böhme geschickt werden, diese teilt dann den genauen Abholtermin schriftlich mit. Als Sperrmüll gelten z.B.: Möbel, Matratzen, Polstermöbel, Haushaltsgeräte, Fernseher, Fahrräder, Teppiche, Koffer etc.

Nicht mitgenommen werden: Normaler Hausmüll, Wertstoffe, Altreifen, Altöl, Problemabfälle, Tapeten.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Firma Willy Böhme GmbH & Co. KG in Rehau oder in der Stadtkasse unter Telefon 09289 5029.

Öffnungszeiten

Dienstag:	15.00-20.00 Uhr
Mittwoch:	15.00-21.00 Uhr
Donnerstag:	15.00-21.00 Uhr
Freitag:	15.00-21.00 Uhr
Samstag:	13.00-18.00 Uhr
Sonntag:	8.00-12.00 Uhr

Warmbadetage



Notrufnummern

Polizei 110

Feuerwehr 112

Rettungsdienst 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Giftnotruf (089) 19240

Sperrnotruf 116 116

Polizeiinspektion Naila Anger 24 (09282) 979040

Störungsnummer Strom (Bayernwerk) (0941) 28003366

Störungsnummer Wasserversorgung

(Südwasser) (09281) 8393939

Störungsnummer Gasversorgung (LUK) (09252) 7040

Technisches Hilfswerk (09282) 7912

Dienstag
4. August 2026
am Marktplatz
Schwarzenbach a.Wald

14-18 Uhr

Mini-Markt



Ferienpass für 5 Euro!

Angebote im Landkreis Hof und der weiteren Umgebung für Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren, u.a. mit Bowling, Kino, Museumsbesuche, Kletterwald, Hallenbad- oder Freibad, Höhlen oder Rodelbahn und das alles zu ermäßigten Preisen.

Erhältlich im Rathaus (Sozialamt), Tel. 5031



Stadtratssitzung am 23. Juli 2026

Kommunales Förderprogramm



Bürgermeister Reiner Feulner

Die Stadt Schwarzenbach a.Wald hat seit vielen Jahren ein förmlich festgelegtes „Sanierungsgebiet Stadtkern“. Dazu gibt es eine Gestaltungsfibel – aktualisiert erarbeitet mit der Zukunftsallianz SSN+ zusammen mit den Städten Selbitz und Naila - mit Informationen und Maßnahmen. Private können Zuschüsse erhalten, wenn ihre Sanierungs- bzw. Umbau-

maßnahmen den Zielen der Fibel entspricht. Außerdem kann eine für den Bauherren kostenfreie Beratung in Anspruch genommen werden. Die Höchstgrenze der förderfähigen Baukosten wurde ab dem 01.01.2026 auf 100.000€ erhöht. Die Förderung beträgt maximal 30%. In den Jahren 2022 bis 2025 wurden hierfür rd. 120 T€ von der Stadt bezahlt.

Ortsrecht

Aufgrund der Anschaffung eines Waldbrand-Pickups sowie des Entfalls des LF 16/12 ist eine Änderung der Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen gemeindlicher Feuerwehren notwendig. Die Satzung wird wie folgt geändert: Bei 1. Streckenkosten: nach Versorgungs-LKW V-LKW wird neu eingefügt: „Waldbrand-Pickup 2,83 €“, gestrichen wird „Löschgruppenfahrzeug LF 16/12 8,74 €“.



Beispiel aus dem Förderprogramm

Bei 2. Ausrückestundenkosten: nach Versorgungs-LKW V-LKW wird neu eingefügt: „Waldbrand-Pickup 47,37 €“, gestrichen wird „Löschgruppenfahrzeug LF 16/12 217,10 €“. Dies ist die Abrechnungsgrundlage für kostenpflichtige Feuerwehreinsätze. Alarmierungen bei Bränden sind nicht kostenpflichtig.

Feuerwehr Meierhof

Vorgesehen ist eine Ersatzbeschaffung für das Tragkraftspritzenfahrzeug. Das TSF der Feuerwehr Meierhof ist Baujahr 1986 und Meierhof ist im Bereich zwischen Straßdorf und Bernstein die einzig verbliebene Feuerwehr. Früher gab es hier vier weitere Feuerwehren. Die Mannschaftsstärke ist ausreichend und in einem guten Durchschnittsalter. Vorsitzender Thomas Hoffmann sprach von 10-15 Einsätzen im Jahr, Gruppenführerlehrgänge von jungen Leuten werden angestrebt, so dass die Zukunft gesichert sei. Die Fraktionssprecherinnen Bianka Klein (CSU/ÜHL) und Mirjam Drechsel (SPD) sehen die Fahrzeugbeschaffung als Pflichtaufgabe und als wichtige Beschaffung. Das Stadt-



TSF der FFW Meierhof

oberhaupt sieht eine stabile Führungsmannschaft, einen Unterrichtsraum im Dorf 1 und eine Tragkraftspritze, die im Jahr 2025 erneuert wurde, Einstimmung wurde beschlossen, ein neues TSF anzuschaffen.

Offene gemeindliche Jugendarbeit

Gemeindejugendarbeiter Jonas Sell, der für Schwarzenbach a.Wald 15 Stunden in der Woche leistet, berichtete in seinem Jahresrückblick vom gut angenommenen Jugendtreff, der Mittwoch und Freitag jeweils ab 15 Uhr geöffnet hat. 2025 kamen an 73 Öffnungstagen 1363 Kinder und Jugendliche. Dabei ist die Zahl der über 12-jährigen und auch die der männlichen Besucher wesentlich höher. Sell zeigte anhand einer Präsentation Angebote und Aktionen auf, die mit oder von den Jugendlichen gestaltet werden, dazu gehörte unter anderem Besuch von Freizeitparks und Weihnachtsmarkt, Eislaufen, Funarena, Spielabende, Übernachtung im Jugendtreff oder die Teilnahme an der U18 Wahl und „Frag den Bürgermeister“.

Bei einem jährlichen Jugendleitertreffen werden Ideen ausgetauscht und ein gemeinsames Event geplant. Auch für 2026 gibt es ein regelmäßiges Programm mit verschiedenen Themengebieten. Infos unter www.schwarzenbach-wald.de mit Suchbegriff: Gemeindejugendarbeit. Der Bedarf ist gegeben, erwähn-



Gemeindejugendarbeiter Jonas Sell

te Bürgermeister Feulner und verwies auf die pädagogische Ausbildung von Sell, so dass die Jugendlichen auch Vertrauen haben.

Bekanntmachung

•Bürgermeister Reiner Feulner erwähnte das Ferienprogramm, das Mitarbeiterin Christine Rittweg mit einigen Vereinen aus dem Stadtgebiet aufgestellt hat. Angebote von der Gemeindejugendarbeit sind auch dabei. Die Kinder haben können in den Sommerferien aus 16 Angeboten auswählen. Feulner dankte den Vereinen für die Mit-Mach-Aktionen.

NACHBARN FÜR
NACHBARN

Nachbarschaftshilfe Schwarzenbach a.Wald

Bürozeiten: im Rathaus, Frankenwaldstr. 16, Freitag von 10-12 Uhr
Erreichbarkeit: Montag - Freitag von 9-12 Uhr, Tel. 0151-14654822

Jugendtreff Schwarzenbach a.Wald

Alter Rathausplatz 2

Öffnungszeiten

Mittwoch 15-20 Uhr
Freitag 15-21 Uhr



Informationen über unsere Stadt auf www.schwarzenbach-wald.de



Sommerlicher Liederabend in Döbra berührte die Herzen

Unter dem Motto „Döbra musiziert“ erlebten zahlreiche Besucher in der Bartholomäuskirche einen stimmungsvollen sommerlichen Liederabend. Die Veranstaltung war Teil der Feierlichkeiten zum 150-jährigen Jubiläum des Männergesangsvereins 1876 Döbra, das gleichzeitig mit dem 625-jährigen Bestehen Döbras im Jahr 2026 gefeiert wird. Organisiert wurde der abwechslungsreiche Konzertabend von Peter Schmitt, Chorleiter des Männergesangsvereins und des Kirchenchors, der dafür einheimische Musikerinnen und Musiker gewinnen konnte. Kräftige Töne aus Tuba, Trompete, Posaune und Flügelhorn hallten in der Bartholomäuskirche und waren der Auftakt des musikalischen Abends. Der Posaunenchor Döbra unter der Organisation von Gabi Walle imponierte mit den bekannten Melodien, unter anderem „La Montanara“ und „My Bonnie Is Over the Ocean“. Anschließend präsentierte sich der Männergesangsverein mit einem Lied von Freiheit, die das höchste Gut der Welt ist. Gemeinsam mit dem Kirchenchor erklang danach das Spiritual „Oh Lord, hear my prayer“, bevor beide Chöre zum Ende mit dem mitreißenden „Sing, Sing, Sing“ für schwungvolle Klänge sorgten, immer begleitet von Margarethe Stöcker am Klavier. Einen ruhigen Akzent setzte Ellen von Kieseritzky mit einem Orgelstück. Der Kirchenchor überzeugte anschließend mit dem Titel „Take a Rest“. Viel Beifall erhielt auch der erst 20-jährige Jakob Jaensch, der Bob Dylans „The Times They Are A-Changin“ gefühlvoll auf der Gitarre interpretierte. Cedric Fehn begeisterte als Solist mit „Der Weg“ von Herbert Grönemeyer. Ein weiteres musikalisches Glanzlicht setzte Philipp Synderhauf, der auf dem Akkordeon „Fileuse“ von

Adamo Volpi virtuos vortrug. Mit großer Spielfreude präsentierte das Quartett aus Werner Dill, Ronald Höfer, Cedric Fehn und Jakob Jaensch zunächst „Santo Domingo“, bevor es mit dem einfühlsam gesungenen „Wild's Wasser“ die Zuhörer tief bewegte. Auch das Publikum wurde in den Abend einbezogen. Gemeinsam sangen die zahlreichen Besucher – unter ihnen Bürgermeister Reiner Feulner sowie Roderik McInnes vom Fränkischen Sängerbund – das bekannte Paul-Gerhardt-Lied „Ich singe mit Herz und Mund“. Anlass war das Gedenken an den 350. Todestag des bedeutenden Kirchenlieddichters. Pfarrer Dr. Thomas Hohenberger griff in seiner Ansprache Gedanken aus Antoine de Saint-Exupéry's „Der kleine Prinz“ auf: „Nur mit dem Herzen sieht man gut.“ Ergänzend fügte er hinzu: „Auch mit dem Herzen singt man gut.“ Er machte deutlich, wie wichtig es sei, die Welt mit offenem Herzen wahrzunehmen und das Wesentliche zu erkennen – eine Botschaft, die an diesem Abend musikalisch eindrucksvoll spürbar wurde. Nach dem ausdrucksstarken Lied „Santiano“ gab es den Schlusspunkt mit dem Irischen Segen „Mögen Engel dich begleiten“, gesungen von Peter Schmitt, einfühlsam begleitet von Margarethe Stöcker Klavier/Gesang und Cedric Fehn Gitarre/Gesang. Für die Mitwirkenden gab es danach lang anhaltenden und herzlichen Applaus. Der sommerliche Liederabend erwies sich als gefühlvolles und hochwertiges Konzert, das die große musikalische Vielfalt in Döbra eindrucksvoll unter Beweis stellte. Im Anschluss klang der Abend bei einem gemütlichen Beisammensein am Gemeindehaus aus, das vom Posaunenchor Döbra musikalisch umrahmt wurde.



Erfolgreicher Schulabschluss an der Mittelschule Frankenwald Start in einen neuen Lebensabschnitt



Mit einer Feierstunde in der Turnhalle der Grundschule hat die Mittelschule Frankenwald in Naila ihre Entlassschülerinnen und Entlassschüler der neunten und zehnten Jahrgangsstufe verabschiedet. Sie erhielten ihre Zeugnisse für den Hauptschulabschluss, den Qualifizierenden Hauptschulabschluss und die Mittlere Reife. Aus dem Schwarzenbacher Stadtgebiet zählen Leni Faber, Khadizha Gashlueva, Jonas Lang, Amy Schmidt, Cheyenne-Blue Meyer, Emily Hägel und Nadine Schlee zu den Absolventinnen und Absolventen. Cheyenne-Blue Meyer erzielte in der Klasse 10bM mit einem Notendurchschnitt von 1,7 das beste Ergebnis. Auf dem Bild sind die Jugendlichen gemeinsam mit dem dritten Bürgermeister Christoph Künzel zu sehen, der ihnen zum erfolgreichen Schulabschluss gratulierte und alles Gute für ihren weiteren Weg wünschte.

Sechs Jugendliche erhalten Mittlere Reife



An der Musischen Realschule Naila erhielten aus dem Schwarzenbacher Stadtgebiet ihr „Mittlere-Reife“-Zeugnis: (von links) Michael Breit, Ben Spörl, Annelina Bodenschatz, Tim Baderschneider, Johanna Jaensch und Julian Leitz. Erster Bürgermeister Reiner Feulner gratulierte zum erfolgreichen Schulabschluss und wünschte alles Gute auf dem weiteren Lebensweg.

Edelmann wieder da



Am Skulpturenweg stand nur noch das Schild mit dem Hinweis auf den Edelmann Hans von Reitzenstein. Altersbedingt fiel er den Witterungseinflüssen – nach fast 15 Jahren zum Opfer. Der Skulpturenweg wurde Ende Mai 2011 eingeweiht und ist mit lebensgroßen Figuren, verschiedenen Tieren oder Waldgeistern auf dem ca. 5 km langen Weg bestückt. Die Skulpturen müssen auch gepflegt oder hin und wieder ausgetauscht bzw. erneuert werden. Künstler dafür zu finden ist nicht so einfach. Um so erfreulicher ist es, dass das Interesse von Mareike Ahrens (rechts im Bild) geweckt wurde. Die bekannte Malerin und Illustratorin aus Schwarzenbach a.Wald dachte sich zu

Beginn des Jahres: das könnte ich auch einmal ausprobieren. Und vor einigen Wochen hatte sie die Idee in die Tat umgesetzt. Mit einem großen Eichensamm, Akku-Carvingsäge und Winkelschleifer fertigte sie den neuen Edelmann, den Hans-von-Reitzenstein. Dieser steht schon am Skulpturenweg, neben dem Jäger und bei der Aussicht auf den Schwamma in Schwarzenstein, der wieder einmal freigestellt werden muss. Bürgermeister Reiner Feulner heißt es gut, dass Ahrens sich dieser neuen Herausforderung gestellt hat und findet das Werk sehr gelungen. Mitarbeiter vom städtischen Bauhof haben die Figur an ihren alten Platz auf ein Fundament befestigt.

KULT 17
Philipp-Wolfrum-Haus

präsentiert

Simon & Garfunkel
Revival Band

Vorverkauf 26 € - Abendkasse 29 €

26. September 2026
Samstag 19 Uhr

Schwarzenbach a.Wald
Schulturnhalle

Kartenvorverkauf Touristinformation Schwarzenbach a.Wald
Frankenwaldstraße 16 - Telefon: 09289/5043 oder www.okticket.de
www.schwarzenbach-wald.de - tourismus@schwarzenbach-wald.de
Einlass und Verköstigung ab 18 Uhr



Reisegruppe Edelweiss Gemeinreuth war wieder auf Tour

Herrliche Tage im Dreiländereck

Die Reisegruppe Edelweiss Gemeinreuth verbrachte herrliche Tage im Dreiländereck Österreich-Italien-Schweiz. Vom Vier-Sterne-Hotel Post in Nauders (Tirol) wurden schöne Ausflüge unternommen.

Eine Fahrt in das hochalpine Paradies des Kaunertaler Gletschers war das erste wunderbare Erlebnis dieser Reise. Von Prutz über Feichten führt eine 26 Kilometer lange Strecke mit 29 Kehren und einem Höhenunterschied von 1.500 Metern zum Weisseferner auf 2.750 Metern Höhe. Dort wurde das alpine Gebiet erkundet, und einige mussten feststellen, dass auch unter dem Gletschereis Gefahren lauern.

Der nächste Höhepunkt war eine Fahrt nach St. Moritz im



schweizerischen Tal Engadin. In der luxuriöse Ferienort war schon zwei Mal Austragungsort der Olympischen Winterspiele – 1928 und 1948. Während der Hin- und Rückfahrt konnte die erfahrene Reiseleiterin Gertraud vieles über Land und Leu-

te erzählen. Ein Aufenthalt in Scoul rundete diesen Ausflug ab.

Eine Fahrt über den Reschenpass, Reschensee und Heiderseenach Mals in Südtirol zum großen Markttag wurde gerne angenommen. Es wurde

gefeilscht, um einen beliebten Artikel zu erhalten. Auch Südtiroler Köstlichkeiten wurden erstanden.

Eine Fahrt in das zollfreie Gebiet Samnaun gefiel der Reisegruppe. Samnaun im Schweizer Kanton Graubünden ist das

einzigste zollfreie Gebiet der Schweiz.

Auch ein freier Urlaubstag wurde genutzt um zu wandern und zu relaxen.

An den Abenden vertrieb sich die fröhliche Reisegruppe die Zeit mit Kartenspielen, Wellness, guten Getränken und Plauderstündchen.

Zurück über Seefeld, Mittenwald und Garmisch erreichte die Reisegruppe wieder ihre Heimatorte. Ein großes Lob ging an den Organisatoren der Reise Heinz Löhner und Busfahrer Thorsten Spörl.

Eine schöne Reise ging viel zu schnell zu Ende. Aber nach der Reise ist vor der Reise – die 50. Reise der Reisegruppe Edelweiss geht vom 5. bis 11. September 2027 nach Göhren auf Rügen.

Familienfest mit Aktionen für Kinder



Abwechslungsreiches Programm,

guter Besuch und ein großes Angebot für die Kinder mit Pony reiten, Hüpfburg, Riesenseifenblasen pusten, Jonglierbälle herstellen, Fische basteln und angeln.

Das Familienfest, von der CSU Schwarzenbach a.Wald organisiert in Zusammenarbeit mit dem SSV am Sportheim war ein gelungenes Event mit Verköstigung, u.a. auch frischen Melonenbechern.

Veranstaltungen in Schwarzenbach a.Wald

04.08.	14-18 Uhr		MiniMarkt	Marktplatz
07.08.	17.30 Uhr	Obst- und Gartenbauverein Schwarzenbach a.Wald	Monatsstreff	Vereinshütte, An der Peunthe
08.08.	14.00 Uhr	Dorfgemeinschaft Meierhof	Dorfcafé	Meierhof, Dorf 1
13.08.	ab 18 Uhr		Wirtshaussingen	SSV-Sportheim
14.08.	18.00 Uhr	OGV Schwarzenstein	Stammtisch für Mitglieder und Interessierte	Vereinshütte am Sportheim
26.09.	19.00 Uhr	KULT 17	Konzert mit Simon & Garfunkel Revival Band	Schulturnhalle
13.10.	19.00 Uhr	Volkshochschule	Mediavortrag „Mediterrane Orchideen“ mit Gerhard Brütting	Philipp-Wolfrum-Haus
31.10.	20.00 Uhr	KULT 17	Comedy mit Mac Härder	Philipp-Wolfrum-Haus
Jeden Dienstag	18.30 und 19.30 Uhr	SpVgg Döbra	Rückenfit (mitmachen jederzeit möglich)	Turnhalle
Jeden Mittwoch	16.00 bis 17.00 Uhr		Reha-Sport – im Fokus steht Beckenboden-Gymnastik mit dem Pezziball	Turnhalle; Anmeldung bitte unter www.rehasport-wegner.de



Ferienprogramm 2026

Schwarzenbach a.Wald

Anmelden! Mitmachen!

Spiele-Allerlei

Hier wird's für alle lustig!
ab 7 Jahre

Mittwoch
12. August 2026, 14-17 Uhr

Treffpunkt OGV-Hütte am Ortseingang Döbra
Bewegung - Fantasie - Spaß
Anmeldung im Rathaus, Telefon 09289-5043
Unkostenbeitrag: frei
Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein Döbra

Radltour ins Grüne

für Schüler ab 7 Jahre

Montag
10. August 2026, 13.30-16.30 Uhr

Start und Ziel am Rathaus Schwarzenbach a.Wald
Helm und verkehrstüchtiges Fahrrad erforderlich!
Anmeldung im Rathaus, Telefon 09289-5043
Unkostenbeitrag: frei - Veranstalter: Wintersportverein

Helm, Wasser & Co.

Heute kannst du ein Feuerwehrmann sein!
ab 7 Jahre

Freitag
14. August 2026, 14-17 Uhr

Treffpunkt an der OGV Hütte in Döbra
Spiel und Spaß, Geschicklichkeit und mehr!
Anmeldung im Rathaus, Telefon 09289-5043
Unkostenbeitrag: frei
Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Döbra

Fahrt zum Eulenweg

Erlebnis- und Spielstationen
ab 7 Jahre

Donnerstag
13. August 2026, 14-17 Uhr

Treffpunkt am Rathaus in Schwarzenbach a.Wald
Anmeldung im Rathaus, Telefon 09289-5043
Unkostenbeitrag: frei
Veranstalter: CSU Schwarzenbach a.Wald

Wanderreiten mit Picknick

ab 7 Jahre

Dienstag
18. August 2026, 14-17 Uhr

Treffpunkt Freie Christengemeinde im Sängerwald
Anmeldung im Rathaus, Telefon 09289-5043
Unkostenbeitrag: frei
Veranstalter: Freie Christengemeinde Sängerwald

Wasserspaß

im Hallenbad - für Schwimmer
ab 7 Jahre

Montag
17. August 2026, 14-17 Uhr

Treffpunkt: Hallenbad, Schulstr. 9, Schwarzenbach a.Wald
Tolle Aktionen warten auf dich!
Anmeldung im Rathaus, Telefon 09289-5043
Unkostenbeitrag: frei
Veranstalter: Wasserwacht Schwarzenbach a.Wald

Fußball in Schwarzenbach a.Wald

SpVgg Döbra

Sonntag, 02.08. 13 Uhr:

2. Herrenmannschaft (SG) geg. SG Ort 2/Wüstenselbitz2/Oberweißbach in Kleinschwarzenbach

15 Uhr: 1. Herrenmannschaft geg. SG Döbraberg/Geroldsgrün in Schwarzenbach a.Wald



FC Döbraberg

Herren

Donnerstag, 30.07.2026 um 18.30 Uhr in Ort

SG Wüstenselbitz/Ort gg. SG FC Döbraberg/FCR Geroldsgrün

Sonntag, 02.08.2026 in Schwarzenbach a.Wald

13.00 Uhr: SG FC Döbraberg/FCR Geroldsgrün 2 gg. FSV Naila 2

15.00 Uhr: SG FC Döbraberg/FCR Geroldsgrün gg. SV Döbra



SV Meierhof-Sorg

Freitag, 31.07., 19.00 Uhr

162. Wertshausinga mit den „Helmetzer Kirchberg-Saiten“ im Sportheim Lerchenhügel

Sonntag, 02.08., 15.00 Uhr

SV Meierhof-Sorg - FC Frankenwald in Meierhof

Sonntag, 09.08., 13.00 Uhr - Auswärtsspiel in Naila:

FSV Naila - SV Meierhof-Sorg

Sonntag, 16.08., 15.00 Uhr - Heimspiel in Meierhof:

SV Meierhof-Sorg - SV 05 Froschbachtal

Sonntag, 23.08., 13.00 Uhr - Auswärtsspiel in Marienweiher:

SG Oberland - SV Meierhof-Sorg



Jeden Freitag, 18.30 Uhr - Training, Fußballplatz Lerchenhügel

Auf dem Weg ins Glück



Katharina Fraas und Maximilian Munzert haben den Bund der Ehe geschlossen. Mit dem „Ja, ich will“ begann ein neues Kapitel auf dem gemeinsamen Lebensweg. Standesbeamtin Britta Schiller nahm im Rathaus von Schwarzenbach a.Wald den Beiden bei strahlend blauem Himmel das Eheversprechen ab. Sie wünschte den Jungvermählten, dass die Ehe ein Zuhause mit gegenseitiger Geborgenheit, ein Rückzugsort für Ruhe, Zufriedenheit oder neuer Kraft für den Alltag wird. Berufliche Interessen haben beide dieselben. Sie sind Geschäftsführer der Firma Müller Haustechnik in Münchberg und wohnen in Helmbrechts. Als Treuzeugen waren beim Ringe tauschen Milena Lauterbach und Johannes Fraas dabei. Der 36-jährige Ehemann und seine 30-jährige Ehefrau wurden anschließend von Gemeindefereferent Benjamin Hopp in der Bartholomäuskirche in Döbra getraut.

Teichfest der Tell-Schützen



Auch in diesem Jahr fand wieder das traditionelle Teichfest der Tell-Schützen statt. Gemeinsam machte sich die Wandergruppe ab dem Tellheim in Schwarzenbach am Wald auf den Weg. Die Route führte über Straßdorf, vorbei an Göhren und Grubenberg bis nach Geroldsreuth, wo beim dortigen Sportfest eine kurze Erfrischungspause eingelegt wurde. Anschließend ging es über Hirschberg weiter zum Ziel, nach Steinbach am Wald. Dort gab es für alle eine vielseitige Verköstigung. Traditionelle Teichfeste gab es früher beim ehemaligen Schützenkönig Fredi Künzel, jetzt gehen die Wanderungen zu den Wanderheimen der Frankenwaldvereine.



Ansprechpartner/innen und Öffnungszeiten der Verwaltung

Mo.	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
Di.	08.00 – 12.00 Uhr
Mi.	08.00 – 12.00 Uhr
Do.	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr
Fr.	08.00 – 12.00 Uhr

Telefon-Vermittlung: (09288)–7 40, Telefax: (09288)–74 43

E-Mail: rathaus@badsteben.de, **Homepage:** www.markt-badsteben.de

Erster Bürgermeister Maximilian Stöckl ist über das Vorzimmer (74 22) erreichbar.

Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:

Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 2, 95138 Bad Steben (**Rathaus**)

Geschäftsleitung, Marktgemeinderat

Christina Grünert Zi. 9 geschaeftsleitung@badsteben.de Tel. 74 21

Informations- und Kommunikationstechnik

Luca Fischer Zi. 3 luca.fischer@badsteben.de Tel. 74 28

Vorzimmer Bürgermeister/Amtsblatt „Wir im Frankenwald“

Ira Rodler Zi. 8 ira.rodler@badsteben.de Tel. 74 22

Sozialamt

Silke Singer Zi. 1b silke.singer@badsteben.de Tel. 74 38

Einwohner-/ Gewerbe-/ Standesamt, Fundsachen

Birgit Gebelein Zi. 1a standesamt@badsteben.de Tel. 74 37

Friedhofsverwaltung, Einwohneramt, Fundsachen

Franziska Ahrens Zi. 1 franziska.ahrens@badsteben.de Tel. 74 42

Kämmerei – Allgemeine Finanzen

Maximilian Obermeier Zi. 5 maximilian.obermeier@badsteben.de Tel. 74 44

Kämmerei – Steuerstelle

Lea Bär Zi. 4 lea.baer@badsteben.de Tel. 74 34

Kasse

Moritz Wunner Zi. 2a moritz.wunner@badsteben.de Tel. 74 31

Lohn-/ Gehaltsbuchhaltung, Besoldung

Sylvia Wiesel Zi. 7 sylvia.wiesel@badsteben.de Tel. 74 30

Anordnungs- und Beitragswesen, Beschaffungen

Marvin Roßburg Zi. 2b marvin.rossburg@badsteben.de Tel. 74 33

Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 4, 95138 Bad Steben (**Haus Cäcilie**)

(Bau-)Ordnungsamt

Helmut Spörl Zi. 3 ordnungsamt@badsteben.de Tel. 74 35

Julia Popp Zi. OG julia.popp@badsteben.de Tel. 74 41

Technisches Bauamt

N.N. bauverwaltung@badsteben.de Tel. 74 23

Technisches Bauamt, Wasserrecht

Klaus Rehm Zi. 2 klaus.rehm@badsteben.de Tel. 74 39

Bauhof (Am Bahnhof 7, 95138 Bad Steben) Tel. 74 51

Wasserwerk (Wasserwart Michael Diezel) 0151/18039016

SüdWasser 24 Stunden Störungsdienst

09281-8393939

Technischer Kundenservice

09283-8610

Stromversorgung Bayernwerk AG

Störungsnummer:

0941-28003366

Antennen- Interessengemeinschaft Geroldsgrün e.V. (AIG)

für Bobengrün, Horwagen und Gerlas

Störungsdienst, Kundenservice

09288 - 28 99 9 99

Kundenservice der Fernseh-Antennen-

09288 - 91062

Gemeinschaft Bad Steben e.V. (FAG)

Mobil: 0160 909 101 01

Tourist-Information

Badstr. 31 (Wandelhalle)

Mo – Mi. 09.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr

Tel. (09288) – 74 70

Do. + Fr. 09.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr

Fax (09288) – 74 80

Sa. + So. 09.00 – 12.00 Uhr

Monika Josiger monika.josiger@bad-steben.de Tel. 74 73

Petra Schmeißer petra.schmeisser@bad-steben.de Tel. 74 72

Vanessa Burger vanessa.burger@bad-steben.de Tel. 74 71

Der Ferienpass 2026 – Ferienspaß für die ganze Familie!

Auch 2026 gibt es für die Sommerferien natürlich wieder den beliebten „Ferienpass“ für Kinder und Jugendliche im Landkreis Hof. Er bietet über 100 verschiedene kostenfreie oder vergünstigte Angebote aus dem Landkreis, der Stadt Hof und den umliegenden Ausflugsregionen. Der Ferienpass ist während der bayrischen Sommerferien für Kinder von 6 bis 16 Jahren gültig, die im Landkreis Hof wohnen oder während der Ferienzeit hier zu Besuch sind.

Der Ferienpass kostet auch in diesem Jahr wieder **5,00 €** und kann ab sofort im Rathaus abgeholt werden (bitte Name, Anschrift und Geburtsdatum des Kindes angeben). Er ist aber auch noch während der kompletten Ferienzeit erhältlich.

Das vollständige Ferienprogramm ist auf der Webseite des Landkreises (www.landkreis-hof.de/leben/jugend/ferienangebot/) einsehbar. Infos zur Anmeldung finden Sie ebenfalls auf der Website des Landkreises.



Informationen Baumaßnahmen Obersteben

Die Trinkwasserhauptleitung in der Straße „Im Acker“ ist fertiggestellt. Die hygienischen Maßnahmen sowie die erforderliche Beprobung sind abgeschlossen. Derzeit sind die neue Leitung und auch noch die Bestandsleitung in Betrieb.

Seit Montag, 27. Juli 2026, finden Fräsarbeiten zwischen der Kreuzung „Im Acker“/„Bachwiesenstraße“ und der Kreuzung „Neue Wiese“ statt.

Daran anschließend finden die Tiefbauarbeiten im Rahmen der Erneuerung der Trinkwasserleitung und der Herstellung des Trennkansalsystems statt.

Informationen zu möglichen Wasserabsperungen während des gesamten Bauzeitraumes ergeben wie bisher rechtzeitig durch die durchführende Baufirma direkt an die jeweils betroffenen Anwohner.

Wir bitten um Beachtung der veränderten Zufahrts- und Parksituation in diesem Bereich und danken für das Verständnis der Anwohner.

Baumaßnahmen in Carlsgrün

– Derzeit laufen die Tiefbauarbeiten der Firma Scharnagl im Siemesweg. Im unteren Teil des Siemesweg werden die Arbeiten in ca. drei Wochen abgeschlossen sein.

– Fertiggestellt ist der Kanal- und Wasserleitungsbau im Eiselweg. Die Inbetriebnahme der Wasserleitung ist erfolgt.

– Ab Montag wird im Turnhallenweg eine Asphaltdeckschicht aufgebracht, so dass dieser ab Ende KW 32 wieder bis zum Dorfplatz befahrbar ist.

– Ab KW 32 werden die Straßenbauarbeiten zwischen dem Fallgatterweg und dem Dorfplatz durchgeführt. Für dieses Teilstück werden ca. 4 Wochen veranschlagt. Nach Fertigstellung dieses Abschnitts erfolgt unmittelbar anschließend der weitere Straßenbau entlang der Krötenmühlstraße bis zur Firma Hagen Landtechnik.

Das Foto zeigt die fertiggestellte Tiefbaumaßnahme im Eiselweg.





TSV-Turnerinnen überzeugen beim Porzellan-Cup in Selb

Beim Porzellan-Cup 2026 im weiblichen Geräteturnen haben die Turnerinnen des TSV Carlsgrün starke Leistungen gezeigt. In der Jahnturnhalle des TS Selb gingen elf Sportlerinnen für den Verein an den Start – gut vorbereitet, konzentriert und mit sichtbarer Freude am Wettkampf. Grundlage für den erfolgreichen Auftritt waren zahlreiche Trainingsstunden, die von den TSV-Übungsleitern Rudi Röstel, Bettina Köstner und Marie-Luise Kofmane mit großem Engagement gestaltet wurden. Auch vor Ort war das Team breit aufgestellt: Rudi Röstel war als Kampfrichter am Sprung im Einsatz, Bettina Köstner betreute die eingeteilten Riegen an den Geräten, und Steven Lloyd unterstützte die Turnerinnen bei der Positionierung des Sprungbretts. Die Ergebnisse unterstrichen das hohe Niveau des TSV Carlsgrün. Mehrere Teilnehmerinnen erreichten Platzierungen unter den besten zehn ihrer Wettkampfklassen. Besonders erfolgreich war Leonie Wehner, die ihre Klasse gewann.

Wettkampfkategorie 4, Jugend D / WI 10–11, Jahrgang 2010–2011:



1. Platz: Leonie Wehner; 6. Platz: Sophia Lloyd
Wettkampfkategorie 3, Jugend C / WI 12–13, Jahrgang 2013–2014:

6. Platz: Mila Denysenko
Wettkampfkategorie 1, Jugend A / WI 16+, Jahrgang 2010 und älter:

5. Platz: Maria Dick; 6. Platz: Merle Coskun

Der Verein zeigt sich stolz auf seine jungen Turnerinnen. Der Vorsitzende des TSV Carlsgrün, Tobias Metzner, besuchte eine

der Trainingsstunden und würdigte die Leistungen der Wettkampfteilnehmerinnen sowie die Arbeit des Trainerteams. Als Dankeschön überreichte Metzner jeder Starterin ein kleines Präsent. Leonie Wehner erhielt für ihren ersten Platz zusätzlich eine limitierte TSV-Carlsgrün-Tasse. Auch die verantwortlichen Übungsleiter wurden für die sorgfältige Vorbereitung und die erfolgreiche Präsentation des Vereins bei diesem Wettkampf ausgezeichnet.

Tagesausflug 2026 in den Leipziger Zoo!

Der Tagesausflug des TSV Carlsgrün und des Fischclubs Carlsgrün findet heuer mit einem besonderen Ziel für Jung und Alt statt: Am Samstag, 08. August 2026 gehts mit dem Reiseunternehmen Viol in die „Stadt der Helden“ nach Leipzig.

Abreise 08:00 Uhr an der Turnhalle in Carlsgrün

Geplante Ankunft ist gegen 10.30 Uhr am Zoo Leipzig, der als einer der modernsten und artenreichsten Zoos der Welt gilt und dem Konzept des „Zoos der Zukunft“ folgt. Der Tag dort steht zur freien Verfügung, geplant ist Bootsfahrt im Gondwanaland, einer der größten Tropenhallen Europas. Rückfahrt ab Leipzig ist 16.30 Uhr, Ankunft in Carlsgrün gegen 18.45 Uhr.

Preise pro Teilnehmer:

Erwachsene: 65€ (Busfahrt, Zoo-Eintritt & Bootsfahrt)

Kinder (6–16 Jahre): 51€ (Busfahrt, Zoo-Eintritt & Bootsfahrt)

Kinder (bis 6 Jahre): 37€ (Busfahrt, Zoo-Eintritt frei & Bootsfahrt)

Erwachsene: Busfahrt ohne Zoobesuch 42,50€

Verbindliche Anmeldungen nimmt erster TSV Carlsgrün-Vorsitzender und Reiseleiter Tobias Metzner unter Tel. 09288/7615 oder 0151-11652745 bis 30.06.2026 wieder gerne entgegen, selbstverständlich sind wie immer auch Nicht-Mitglieder herzlich willkommen!

Sommerfest der SPD Bad Steben

Die SPD Bad Steben lädt am **Samstag, 8. August**, ab 14 Uhr zum Sommerfest am Rathaus ein. Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein geselliges Beisammensein mit Kaffee und Kuchen sowie Bier vom Budenschuster. Für die musikalische Unterhaltung sorgt Peter Milde, der ab 15 Uhr mit Livemusik auftritt. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Angeboten werden Coburger Bratwürste, Bratwürste, Steaks und Grillkäse. Die SPD Bad Steben freut sich auf zahlreiche Gäste und einen unterhaltsamen Sommernachmittag in gemütlicher Atmosphäre.

Friedensklänge mit OrgaVoce

Die Gesangsgruppe OrgaVoce lädt alle Musikfreunde herzlich zu ihrem Konzert „Friedensklänge - Oh Lovely Peace“ am **Freitag, 31. Juli 2026**, um 16.00 Uhr, in die katholische Kirche ein. Der Eintritt ist frei. Spenden zur Unterstützung der Sängerinnen sind herzlich willkommen. Das Trio OrgaVoce, ein dreistimmiges Ensemble, sind Künstlerinnen italienischer, litauischer und deutsch-armenischer Herkunft. Mit ihren Sopran-, Mezzosopran- und Altstimmen präsentieren sie ein abwechslungsreiches Programm aus alten und neuen Liedern. Die Sängerin mit der warmen Altstimme begleitet die Lieder an der vorhandenen Orgel der katholischen Kirche. Im Mittelpunkt stehen dabei Friedenslieder, die dem Konzert eine besondere Aussagekraft verleihen. Dekan Seliger und das Pfarrgemeinderatsteam freuen sich über den Auftritt des Ensembles. Die Friedenslieder passen in besonderer Weise zur Kirche Maria Königin des Friedens, die seit ihrer Weihe im Jahr 1963 dem Frieden gewidmet ist. Das Konzert verspricht eine stimmungsvolle Atmosphäre und lädt dazu ein, für eine Weile den Alltag hinter sich zu lassen und die verbindende Kraft der Musik zu erleben. Nach dem Konzert bietet der Pfarrgemeinderat Getränke an, damit die Zuhörer miteinander ins Gespräch kommen können. OrgaVoce und das Pfarrgemeinderatsteam freuen sich auf zahlreiche Besucher und einen unvergesslichen musikalischen Nachmittag im Zeichen des Friedens.

Seniorentreff Thierbach

Der Seniorentreff Thierbach trifft sich am **Montag, 03.08.2026** um 14.30 Uhr im Sportheim Thierbach. Herzliche Einladung an alle Ü 60. Wir freuen uns auf euch.

Stressfrei und entspannt miteinander kommunizieren

Wie redest du denn mit mir? Oft verlaufen Gespräche anders als beabsichtigt. Wir kommen nicht ans Ziel, sondern lösen bei unserem Gegenüber Widerstand und Stress oder Unverständnis aus. Lassen Sie sich an diesem interessanten Wohlfühlabend ein auf eine spannende Reise in die Welt der erfolgreichen Kommunikation. Erfahren Sie, wie es möglich ist, eine positive Gesprächsatmosphäre aufzubauen und aufrecht zu erhalten.

Vortrag von Elke Sachs (Gesundheitspädagogin) am **Mittwoch, 5. August**, um 19.00 Uhr, im Vortragssaal des Kurhauses in Bad Steben, Eintritt: 6 Euro, ohne Gastkarte 7 Euro. Die Eintrittskarten sind an der Abendkasse erhältlich.

Veranstaltungen in Bad Steben

31.07.	16.15 Uhr		Konzert der Gruppe „OrgaVoce“ – Friedensklänge	Kath. Kirche Maria, Königin des Friedens, Eintritt frei
03.08.	14.30 Uhr	Seniorentreff Thierbach	Seniorenachmittag	Sportheim Thierbach
08.08.	14.00 Uhr	SPD Bad Steben	Sommerfest mit Livemusik mit Peter Milde	Rathaus Bad Steben



Sieben Jugendliche feiern die Mittlere Reife



Ein besonderer Moment für sieben junge Menschen aus der Marktgemeinde Bad Steben: Mit der erfolgreich bestandenen Mittleren Reife haben sie einen wichtigen Meilenstein auf ihrem Lebensweg erreicht. Bürgermeister Maximilian Stöckl gratulierte den Absolventinnen und Absolventen herzlich zu diesem Erfolg und gab ihnen die besten Wünsche für ihre Zukunft mit auf den Weg. Als Zeichen der Anerkennung überreichte er jedem von ihnen eine Sonnenblume – ein Symbol für Lebensfreude, Optimismus und Treue. So wurde aus der Gratulation nicht nur ein offizieller Termin, sondern ein persönlicher Moment voller Wertschätzung und Zuversicht.

Schulabschluss geschafft



Zum erfolgreichen Schulabschluss gratulierte Zweiter Bürgermeister Christian Wages den Absolventinnen und Absolventen der Mittelschule Frankenwald Naila. Bei der Abschlussfeier in der Turnhalle der Grundschule erhielten die Jugendlichen ihre Zeugnisse. Unter ihnen waren auch fünf Schülerinnen und Schüler aus der Marktgemeinde Bad Steben. Auf dem Bild sind die Absolventinnen Emely Meier, Celina Benesch und Amelie Spörl gemeinsam mit Zweitem Bürgermeister Christian Wages zu sehen. Besonders hervorzuheben ist Amelie Spörl, die mit einem Notendurchschnitt von 1,1 als Jahrgangsbeste abschloss. Leonie Völkel und Muhammad Mazhetov gehören ebenfalls zu den Absolventinnen und Absolventen aus Bad Steben.

A-cappella-Konzert begeistert und hilft Kindern



Ein stimmungsvolles und zugleich erfolgreiches A-cappella-Konzert der Gruppe Quantum aus Berlin fand am 25. Juli in der katholischen Kirche Bad Steben statt. Das Männerquartett begeisterte die zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörer mit einem abwechslungsreichen Programm und sorgte allein mit seinen Stimmen für einen besonderen Hörgenuss. Mit bekannten Liedern wie „What a Wonderful World“ von Louis Armstrong, „Let It Be“ von den Beatles und „Ich lass für dich das Licht an“ von Revolverheld nahm das Quartett sein Publikum mit auf eine musikalische Reise. Bei einem irischen Lied waren auch die Besucherinnen und Besucher zum Mitmachen eingeladen und klatschten begeistert im Takt mit. Besonders beeindruckend war, wie die vier Sänger die Klänge verschiedener Instrumente wie Trompete, Schlagzeug und Gitarre ausschließlich mit ihren Stimmen imitierten. Pfarrgemeinderätin Petra Sill stellte das Quartett aus Berlin und seinen musikalischen Werdegang vor. Die vier Sänger gründeten im Jahr 2023 den gemeinnützigen Verein Quantum -A-Cappella. Im Mittelpunkt steht dabei die Freude am Gesang – verbunden mit dem Wunsch, Gutes zu tun. Die Mitglieder von Quantum treten ehrenamtlich auf und verbinden ihre Leidenschaft für die Musik mit einem besonderen Anliegen: Bei ihren Konzerten sammeln sie Spenden für karitative und gemeinnützige Projekte. Der Erlös des Konzerts in der katholischen Kirche kam der Organisation Mary's Meals

zugute. Sie setzt sich dafür ein, Kindern in ärmeren Ländern täglich eine Schulspeisung zu ermöglichen und ihnen damit bessere Voraussetzungen für Bildung und Zukunft zu schaffen.

Die Spendenaktion war ein großer Erfolg: Mit dem Erlös kann die Schulspeisung für 29 Kinder ein ganzes Jahr lang finanziert werden. Die Spenden werden an Mary's Meals weitergeleitet und kommen damit unmittelbar dem guten Zweck zugute.

Auch musikalisch bot der Konzertabend weitere Höhepunkte. Das Männerquartett präsentierte neben schwungvollen Titeln auch ruhigere und besinnliche Stücke. Mit Liedern, die an einen Abendsegen erinnerten, sowie einem Werk von Mozart zeigte Quantum die ganze Bandbreite seines musikalischen Könnens. Zum Abschluss verabschiedeten sich die vier Sänger unter lang anhaltendem Applaus mit der Zugabe „An Tagen wie diesen“. Der Beifall galt dabei nicht nur der beeindruckenden musikalischen Leistung, sondern ebenso dem ehrenamtlichen Engagement der Gruppe für den guten Zweck. Das Pfarrgemeinderats-Team und Quantum bedankten sich herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern für ihre großzügige Unterstützung und Spendenbereitschaft. Anschließend lud das Pfarrgemeinderats-Team zu einem gemütlichen Beisammensein mit Getränken auf den Kirchplatz ein. So klang ein rundum gelungener Konzertabend in geselliger Atmosphäre aus – ein Abend, der Musik, Gemeinschaft und Hilfe für Kinder auf besondere Weise miteinander verband.



Helden des Alltags begeistern Kinder und Familien beim TSV Carlsgrün

Feuerwehrschräume ausprobieren, im Polizeiauto Platz nehmen, Verbände anlegen und zwischendurch nach Herzenslust toben: Beim Kids- und Jugendtag des TSV Carlsgrün erlebten rund 35 Kinder und Jugendliche gemeinsam mit ihren Familien einen abwechslungsreichen Nachmittag an der TSV-Turnhalle.

Nach der Begrüßung durch den 2. Vorsitzenden Felix Baier standen die „Helden des Alltags“ im Mittelpunkt. Die **Freiwillige Feuerwehr Langenbach**, die **Polizeiinspektion Naila** und die **BRK-Bereitschaft Bad Steben** gewährten spannende Einblicke in ihre Arbeit und luden die Kinder zum Mitmachen und Ausprobieren ein.

Den Auftakt gestaltete die Freiwillige Feuerwehr Langenbach mit ihrem 2. Kommandanten **Maximilian Burger**. Gemeinsam mit seinen Kameraden stellte er zwei Einsatzfahrzeuge sowie die Ausrüstung der Feuerwehr vor und erklärte die vielfältigen Aufgaben der Brandbekämpfung und technischen Hilfeleistung.

Brandneu mit auf dem Löschfahrzeug beispielsweise: Ein spezielles Werkzeug zum Türöffnen. Besonders beliebt war die kleine Löschübung, bei der die Kinder selbst den Feuerwehrschräume in die Hand nehmen und auf Dosen zielen durften. **Bei allen Fahrzeugen natürlich eingeschaltet: das Blaulicht.**

Für Bewegung sorgten anschließend die **TSV-Trainer Bettina und Felix** mit einem abwechslungsreichen Bewegungsparcours. Ob Klettern, Rutschen, Balancieren oder Ballspiele – die Kinder und Jugendlichen nutzten die Gelegenheit, sich nach Herzenslust auszutoben. Großes Interesse weckte anschließend der Besuch der **Polizeiinspektion Naila**. Zwei **Polizeihauptkommissare der Polizei Naila** erklärten anschaulich, wie ein Notruf richtig abgesetzt wird und wie die Polizei im Ernstfall hilft. Danach konnten die Kinder die Ausrüstung der Beamten kennenlernen – von der Body-Cam bis zur Schutzweste. Besonders



begeehrt war natürlich ein Platz im Streifenwagen.

Nach einer sportlichen Einheit bei **Drums Alive** mit TSV-Übungsleiterin **Karin Muhammad**, bei der alle mit Stäben auf Gymnastikbällen möglichst im Rhythmus trommeln konnten, stand die BRK-Bereitschaft Bad Steben auf dem Programm. Unter der Leitung von **Andreas Walter** lernten die Kinder spielerisch Grundlagen der Ersten Hilfe kennen, legten gegenseitig Verbände an und erkundeten das geländegängige Einsatz-Quad.

Den Abschluss gestaltete TSV-Trainerin **Gax Schlee** mit ihren

Showtänzerinnen. Nach der Vorführung des aktuellen Tanzes „Dorfkind“ durch einige Kinder aus den Reihen der „Yellow Diamonds“, durften alle teilnehmenden Kinder selbst einige Schritte ausprobieren und feilten gemeinsam an einer kleinen Choreografie.

Zum Ende der Veranstaltung erhielten alle teilnehmenden Kinder und Jugendlichen ein Überraschungspaket mit kleinen Blaulicht-Geschenken wie Malbüchern, Buntstiften, Leuchtarmbändern für den Schulweg und einem Fruchtriegel.

Für Felix Baier stand vor allem

die gemeinsame Botschaft des Tages im Mittelpunkt: „Feuerwehr, Polizei, Rettungsdienst und Sportverein verbindet mehr, als man auf den ersten Blick vermutet. Teamgeist, Hilfsbereitschaft, Verantwortung, Leidenschaft, Disziplin und ehrenamtliches Engagement spielen überall eine wichtige Rolle. Als Verein ist uns neben dem Sport auch unser sozialer Auftrag wichtig. Wir möchten Kindern und Jugendlichen Werte vermitteln, Gemeinschaft erlebbar machen und zeigen, wie wichtig es ist, füreinander da zu sein. Genau deshalb möchten wir unsere Helden des

Alltags gerne allen Kids und Jugendlichen näherbringen.“ Viele leuchtende Kinderaugen, engagierte Einsatzkräfte und Eltern, die kaum hinterherkamen, die schönen Momente ihrer Kinder mit Fotos und Videos festzuhalten, prägten den Nachmittag. Der TSV Carlsgrün bedankt sich bei der Freiwilligen **Feuerwehr Langenbach**, der **Polizei Naila**, der **BRK-Bereitschaft Bad Steben** sowie allen Trainern, Helfern und Unterstützern für die hervorragende Zusammenarbeit und freut sich bereits auf eine Fortsetzung im kommenden Jahr.



Spielbank feiert sommerlichen Geburtstag





Ansprechpartner der Gemeinde

Rathaus Geroldgrün
Keyßerstraße 25
95179 Geroldgrün
Tel. 0 92 88 / 961 – 0
Fax: 0 92 88 / 961 – 15
E-Mail: rathaus@geroldsgruen.de
Homepage: www.geroldsgruen.de

Öffnungszeiten:

Mo: 08.00 – 12.00 Uhr
Di: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Mi: 08.00 – 12.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Terminvereinbarungen außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Standesamt Geroldgrün

Marktplatz 12, 95119 Naila
Tel. 0 92 82 / 68 - 50 u. 68 - 36
Fax. 0 92 82 / 68 - 48

Öffnungszeiten:

Mo, Di: 08.00 – 12.00 u. 14.00 - 16.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 u. 14.00 – 17.30 Uhr, Mi, Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Feuerwehrreferent: Konstantin Thüroff

Forstbetrieb Nordhalben

Revier Geroldgrün
Daniel Weinert, Tel. 0160/5308244; Mail: daniel.weinert@baysf.de

Weitere Einrichtungen:

Lothar von Faber Grundschule www.lothar-von-faber-schule.de
Am Mühlhügel 11, 95179 Geroldgrün, Tel. 0 92 88 / 17 06 Fax. 0 92 88 / 17 16

Nachbarschaftshilfe: 0 151 / 102 95 783

Ev. Kindertagesstätte

Kirchweg 10, 95179 Geroldgrün, Tel. 0 92 88 / 9 20 93 60; www.kita-geroldsgruen.de

Ev.-Luth. Pfarramt

Kirchweg 2, 95179 Geroldgrün; Tel. 0 92 88 / 9 10 18
Bürozeiten: Di - Fr 09.00 - 12.00 Uhr und Fr 16.00 - 18.00 Uhr (montags geschlossen)

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben (Langenbach)

Luitpoldstr. 1, Tel. 09288 483, Pfarramt.Bad-Steben@elkb.de
Mo, Die, Do, Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr; Donnerstag zusätzlich 14.00 bis 18.00 Uhr

Notrufnummern

Wasserwerk / Kanal

Notdienst Kanal: Tel. 015 20 / 8 92 45 26
Notdienst Wasserwerk: Tel. 0 92 61 / 507 200

Stromversorgung Bayernwerk AG

Bei Störung: Tel. 09 41 / 28 00 33 66

Gasversorgung LuK Helmbrechts

Bereitschafts-, Störungsdienst Tel. 0 92 52 / 7 04-0

Antenneninteressengemeinschaft Geroldgrün e.V. (AIG)

mit Bobengrün, Horwagen, Erlaburg u. Gerlas
Störungsdienst, Kundenservice 0 92 88 / 28 9 99 99

Ärztliche Versorgung

Allgemeinmedizin und praktische Ärzte – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Frank Pohl und Peter Robel, Wiesenweg 8 Tel. 0 92 88 / 9 10 71

Unsere Praxis bleibt vom 03.08.26 bis 21.08.26 wegen Urlaub geschlossen.

Im Bedarfsfall können Sie sich an die Praxis Carolin Stöcker, Daniel Grimm in Geroldgrün und an alle geöffneten Arztpraxen in der Umgebung wenden.

Am 24.08.26 sind wir wieder für Sie da.

Fachärzte für Allgemeinmedizin - Allgemeinarztpraxis

Carolin Stöcker, Daniel Grimm, Am Mühlhügel 2, Tel. 09288/6766

Bereitschaftsdienst der Ärzte:

Telefon: 116 117 (Dienstbereitschaft jeweils mittwochs von 13.00 bis donnerstags 8.00 Uhr, freitags 18.00 bis montags 8.00 Uhr und an Feiertagen)

Zahnarztpraxis

Karsta Teichert, Keyßerstraße 2, Tel. 0 92 88 / 925 259

Urlaub vom 10.08.26 - 28.08.26

Vertretung: 10.08. - 14.08.: Dr. Roschlau, Lindenpark 1, 95119 Naila, Tel.: 09282/9847170
17.08. - 28.08.: Dr. Konopik, Heinrich-Völkel-Str. 1-3, Bad Steben, Tel.: 09288/1400

Zahnärztlicher Notdienst

Tel. 09 21 / 76 16 47 – www.notdienst-zahn.de

Praxisgemeinschaft für Psychotherapie

Antje Kollowa-Wich und Katja Rabe, Dipl.-Psych., Psychologische Psychotherapeutinnen
Dürrenwaid 29, Tel. 0 92 67 / 91 40 597

Klick.Shop Geroldgrün

Klick.Shop, Keyßerstraße 20, Geroldgrün

Rezepte und Bestellungen können hier vor Ort abgegeben werden.

Die Medikamente erhalten Sie:

- Durch Abholung am gleichen Tag
- Zustellung durch Boten am gleichen Tag
- Zustellung durch DHL am nächsten Tag

Für die Beratung stehen Ihnen pharmazeutische Fachkräfte der Versandapotheke medikamente-per-klick zur Verfügung:

Tel. 0 92 80 / 98 444 13 (09.00 – 17.00 Uhr)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr

Abholung der Mülltonnen

Alle Angaben ohne Gewähr. Maßgeblich ist der Abfuhrkalender Nr. 4 des AZV Stadt und Landkreis Hof.

Montag, 03.08.2026

Abholung der **Biotonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldgrün (Abfuhrkalender 4)

Montag, 10.08.2026

Abholung der **Restmülltonne** und **Gelbe Tonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldgrün (Abfuhrkalender 4)

Wertstoffsammlung

Die nächste Wertstoffsammlung in der Gemeinde Geroldgrün findet

• **Freitag, 14.08.2026**

• **Freitag, den 04.09.2026**

in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr am gemeindlichen Bauhof, Geroldgrün, Schützenweg 14 statt.

Büro für Nachbarschaftshilfe

Unser Büro macht Sommerferien und ist
vom 31.07. bis 29.08. 2026

NICHT BESETZT

Bei dringenden Anfragen erreichen Sie uns weiterhin
unter der Handynummer 0151 10295783.





Ferienpässe 2026

Die Ferienpässe sind da und können ab sofort im Rathaus Geroldgrün abgeholt werden. Der Unkostenbeitrag beträgt 5,00 €.
Einfach im Rathaus anrufen (0 92 88 / 961 – 0) oder vorbeikommen.

Gedacht ist der Ferienpass für Kinder und Teens im Alter von 6- 16 Jahren.

Eure Gemeindeverwaltung



Sperrung Mühlhügel

Die Straßenbaumaßnahme „Am Mühlhügel“ dauert noch an. Mit der Fertigstellung ist im September 2026 zu rechnen.

Aus diesem Grund bleibt die Straße ab der Kreuzung Staatsstraße 2198 (Keyßerstraße) weiterhin für den öffentlichen Verkehr gesperrt.

Die Erreichbarkeit der Allgemeinanzpraxis Carolin Stöcker ist unverändert gewährleistet.

Hinweise zur Erreichbarkeit:

- Für Gehbehinderte und Personen, die nur kurz gehen können: **Die Einfahrt in die Baustelle ist möglich.** Es stehen Parkplätze vor der Praxis zur Verfügung.
- Gut zu Fuß: Bitte nutzen Sie den nahegelegenen Parkplatz am Festplatz.
- Grundschule: Weiterhin über die Umfahrung (Einfahrt Schulstraße) erreichbar.

Wir bitten die Öffentlichkeit um Verständnis.



Spruch der Woche

Richtig verheiratet ist der Mann erst dann,
wenn er jedes Wort versteht, das seine Frau nicht gesagt hat.

Alfred Hitchcock

GEMEINDE GEROLDGRÜN

FERIENPROGRAMM

2026

Viele Angebote für Kids und Jugendliche
Ab 07.08. bis 12.09.

SCAN ME

oder unter www.geroldsgruen.de

Fahrt in den Hofer Zoo mit Führung	07.08. 09:00 Uhr
Märchen-Rallye	08.08. 10:00 Uhr
Auf in ein gemeinsames Abenteuer	12.08. 10:00 Uhr
Der geheimnisvolle Wichtelpfad	14.08. 14:00 Uhr
Zeitlager mit Seifenkistenrennen	17.08. bis 18.08.
Faszination Modellflug	20.08. 10:00 Uhr
Ferienhelden auf Abenteuerkurs am Ententeich	22.08. 14:00 Uhr
Schnitzeljagd um Geroldgrün	26.08. 10:00 Uhr
Kinobesuch in Hof "Paw Patrol 3"	28.08.
Die 33 Fragezeichen ??? Auf Spurensuche am Hahnenkamm	11.09. bis 12.09.



Entlassfeier an der Mittelschule

Ein besonderer Tag für sechs junge Menschen aus dem Gemeindegebiet Geroldsgrün: Die Lehrkräfte der neunten und zehnten Jahrgangsstufe überreichten die Abschlusszeugnisse und begleiteten damit einen wichtigen Schritt in einen neuen Lebensabschnitt. Auch Bürgermeister Stefan Münch gratulierte den Absolventinnen und Absolventen herzlich mit den besten Wünschen für ihren weiteren Lebensweg.



Zehn Geroldsgrüner feiern Mittlere Reife

Ein besonderer Moment voller Stolz und Aufbruch: Zehn Absolventinnen und Absolventen aus dem Gemeindegebiet Geroldsgrün haben bei der Abschlussfeier der Musischen Realschule Naila ihr Zeugnis der Mittleren Reife erhalten. Bürgermeister Stefan Münch würdigte die Leistung der jungen Menschen, gratulierte ihnen herzlich zum erfolgreichen Schulabschluss und gab ihnen die besten Wünsche für ihren weiteren Lebensweg mit auf den Weg.



Sommerfest in Geroldsreuth



Zu einem musikalischen Nachmittag lädt der Musikverein Harmonie nach Geroldsreuth ins Sportheim des FCR ein. Es findet am **Samstag, den 1. August 2026** statt. Beginn ist um 14.00 Uhr. Zur Unterhaltung spielen die Buddla-Krainer aus Marlesreuth unter der Leitung von Helmut Spörl. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Über einen zahlreichen Besuch würden wir uns freuen. Der Eintritt ist frei.

Dorftreff in Langenbach

Am **Dienstag, 4. August 2026** von 14.30 bis 17.00 Uhr findet der nächste Dorftreff in der Alten Schule beim Dorfplatz in Langenbach statt. Dazu sind wieder alle Interessierten herzlich eingeladen. In geselliger Runde möchten die Veranstalter diesmal zum Thema „Sommerzeit - Grillzeit“ einen gemütlichen Nachmittag verbringen. Bilder schauen, miteinander erzählen. Es wäre schön wenn jemand noch Bilder hat und diese mitbringt und darüber etwas aus der Vergangenheit zu diesem Thema erzählen kann. Den Termin schon mal vormerken und passenden Sachen hervorsuchen und mitbringen. Das Organisationsteam freut sich auf eine rege Beteiligung.

Sommerfest der Gesangvereine 1859 Geroldsgrün und 1885 Dürrenwaid:

Die Gesangvereine 1859 Geroldsgrün und 1885 Dürrenwaid laden herzlich ein zum gemeinsamen Sommerfest am **Samstag, 8. August**, Beginn 15:00 Uhr am Sportheim in Silberstein. Bei Musik und Gesang wollen wir ein paar schöne Stunden verbringen. Die Vorstandschaft und Sänger der beiden Vereine



Bestattungen Neubauer/Köstner

>BNK< Das Bestattungsunternehmen
Rotdornstraße 15 – 96365 Nordhalben

Tel. 09267 /1416 oder 8166
www.neubauer-koestner.de

Ihr Berater in allen Trauerfällen

**Erledigung aller Formalitäten
und Behördengänge**



Fachleute besichtigen die Humboldthöhle

Eine Abordnung des Wasserwirtschaftsamtes Hof hat die Alexander-von-Humboldt-Höhle besichtigt. Die Höhle darf aus Gründen des Heilquellenschutzes nur aus wichtigem Anlass, nach Voranmeldung bei insgesamt vier Behörden und mit einem verantwortlichen Höhlenführer „befahren“ werden. Grund für die Befahrung waren verschiedene Fragestellungen aus den Bereichen Hydrogeologie, Wasserrecht und Trinkwasserschutz. Die einzige Tropfsteinhöhle des Frankenwaldes wird zum Fassungsgebiet der

Heilquelle „Max-Marien-Quelle“ gerechnet. Deshalb hatte eine aktuelle Ortseinsicht durch die Fachbehörde, die erste seit mehr als vierzig Jahren, besondere Bedeutung. Auffällig war, dass erstmals seit vielen Jahren die „Seehalle“ am tiefsten Punkt der insgesamt 414 m langen Höhle schon Mitte Juli fast völlig trockengefallen war. Bereits seit etwa zwanzig Jahren wird beim jährlichen Monitoring von Fledermaus-Winterquartieren ein stetig sinkender Wasserspiegel beobachtet.

Die FWV-Ortsgruppe Gerolds-

grün zeichnet für die Pflege der benachbarten Geotope „Marmorbruch“ und „Humboldthöhle“ verantwortlich. Außerdem ist dieser Bereich erst kürzlich dem Gemeindegebiet Geroldsgrün zugeschlagen worden (vorher: gemeindefreies Gebiet). Daher nahm auch 1. Bürgermeister und FWV-Hauptvorsitzender Stefan Münch an der Befahrung teil. Ein fachlicher Austausch mit fränkischer Brotzeit rundete die Aktion ab.

(Text/Bilder: FWV Geroldsgrün)



100 Jahre Kita Geroldsgrün – Fotos und Geschichten gesucht:

Erinnert ihr euch?

Das KiTa-Team ist auf der Suche nach alten Fotos, Geschichten und Erinnerungen an eure Kindergartenzeit.

Wir feiern 2027 ein tolles Jubiläum: Unser Kindergarten wird 100 Jahre alt!

Aus diesem Grund planen wir eine Ausstellung mit Bildern und Geschichten von den Anfängen des Kindergartens bis heute.

• Gesucht werden **alte Fotos** aus der Kindergartenzeit.

• Gesucht werden **persönliche Erinnerungen und Geschichten** – egal ob kurz oder ausführlich.

• Willkommen sind Erinnerungen an frühere Erzieherinnen, zum Beispiel „Tante Frieda“, oder andere „Tanten“.

• Auch **Bastelarbeiten oder andere Werke** aus der Kindergartenzeit sind interessant.



Schickt bitte eure Beiträge an: Evang. Kindertagesstätte Andrea Korb

Kirchweg 10, 95179 Geroldsgrün
pfarramt.geroldsgruen@elkb.de

oder Evangelisches Pfarramt
Kirchweg 2, 95179 Geroldsgrün
Kita.geroldsgruen@elkb.de

Gerne könnt ihr sie auch direkt

in der KiTa oder im Pfarramt abgeben; bitte mit Namen versehen. Herzlichen Dank!

Sollte jemand Interesse haben, uns bei der Ausstellungsplanung zu unterstützen, wären wir sehr dankbar! Bitte melden – wir freuen uns auf eine Zusammenarbeit.

Jürgen Klopp neuer Bundestrainer

Was sich schon im Vorfeld abgezeichnet hat, ist nun auch eingetreten: Jürgen Klopp ist der neue Fußball-Bundestrainer. An dieser Stelle soll noch einmal auf seine erfolgreiche Zeit bei den Reds in Liverpool geblickt werden. Dies vor allem deshalb, weil Mitglieder des Manchester United Fanclubs des Manchester United Fanclubs in den letzten Wochen die Beliebtheit des Deutschen im Vereinigten Königreich feststellen konnten. Bei ihrem fünftägigen Ausflug nach Manchester wurde auch die Gelegenheit zu einem Stadtbummel durch Liverpool genutzt. Dabei konnten die oberfränkischen Fans des Premier League-Konkurrenten der Red Devils in der

500.000-Einwohner zählenden Metropole auch eines über Klopp entstandenen Kunstwerks an einem Haus in der Jordan Street im Baltischen Dreieck bewundern. Der französische Streetartist Akse P19 brachte das Gemälde „Kloppo“ in rund zwei Tagen Arbeit auf die Wand. Auch wenn die Teams von Manchester und Liverpool beim direkten Aufeinandertreffen in der englischen Liga nichts zu verschenken haben, ein Konkurrenzdenken kam beim Betrachten des Gemäldes des 52-Jährigen neuen Bundescoachs in keiner Weise bei den Besuchern aus dem Gemeindebereich von Geroldsgrün auf.

Text/Bild: Hans Franz



Veranstaltungen in Geroldsgrün

01.08.	14.00	Musikverein Harmonie	Musikalischer Nachmittag	Sportheim des FCR, Geroldsreuth
04.08.	14.30 – 17.00	Langenbacher Dorfgemeinschaft	Dorftreff	Alte Schule Langenbach
08.08.	15.00	Gesangverein 1859 Geroldsgrün und Gesangsverein 1885 Dürrenwaid	Gemeinsames Sommerfest	Sportheim des TSV Dürrenwaid



Gemeinde Berg

Kirchplatz 2, 95180 Berg
Telefon 09293/943-0
Telefax 09293/943-22
E-Mail: gemeinde@berg-ofr.de
Internet: www.berg-ofr.de
Facebook: <https://www.facebook.com/gemeinde.berg.ofr>
Instagram: <https://www.instagram.com/gemeinde.berg.ofr>

Konten der Gemeindekasse

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
IBAN DE02 7816 0069 0001 0113 08
BIC GENODEF1MAK
Sparkasse Hochfranken
IBAN: DE34 7805 0000 0380 0043 66
BIC: BYLADEM1HOF

Konten des Kommunalunternehmens

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
IBAN DE70 7816 0069 0000 1893 67
BIC GENOF1MAK
Sparkasse Hochfranken
IBAN: DE08 7805 0000 0220 6681 72
BIC: BYLADEM1HOF

Parteiverkehr

Montag	08.00-12.30 Uhr
Dienstag	08.00-12.30 Uhr
Mittwoch	Geschlossen
Donnerstag	08.00-12.30 Uhr und 13.30-17.30 Uhr
Freitag	08.00-12.30 Uhr

Unsere amtlichen Bekanntmachungen finden Sie
im Internet unter www.berg-ofr.de

**Bitte beachten Sie, dass eine Terminvereinbarung sinnvoll ist,
um Ihr Anliegen ohne Verzögerungen bearbeiten zu können.
So stellen wir sicher, dass alle notwendigen Unterlagen bereitliegen und wir
Ihnen ausreichend Zeit für Ihr Anliegen nehmen können. Bitte haben Sie Ver-
ständnis, dass Besucher mit vereinbartem Termin vorrangig bedient werden.**

Für Standesamtsangelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Standesamt Naila
Tel.Nr. 09282/6850.

Herzliche Einladung zur Bürgersprechstunde!

Ich lade Sie herzlich ein, mit Ihren Anliegen, Ideen und Fragen direkt zu mir ins Rathaus
zu kommen.

Mit der Bürgersprechstunde möchte ich Ihnen einen zusätzlichen festen Termin anbie-
ten, an dem ich sicher im Rathaus erreichbar bin und man persönlich miteinander ins
Gespräch kommen kann. Selbstverständlich bin ich auch weiterhin außerhalb der Bür-
gersprechstunde für Sie erreichbar.

Meine Bürgersprechstunde findet ab sofort **immer am ersten Donnerstag im Monat
von 16:00 Uhr bis ca. 17:30 Uhr, statt.**

Erster Termin ist der 06.08.2026.

☎ **Wichtig:** Eine Voranmeldung per Mail an s.kant@berg-ofr.de oder telefonisch unter
09293 943-0 ist unbedingt erforderlich.
Pro Termin stehen maximal 15 Minuten zur Verfügung.

Ich freue mich auf den persönlichen Austausch mit Ihnen!

Ihr

Sebastian Kant
Erster Bürgermeister

Die Gemeinde Berg gratuliert zur Eheschließung

24.07. Franziska Reuschel und Dominic, geb. Müller (Bruck)

Sterbefälle

Von uns gegangen ist:

15.07. Edith Pöpel (Hadermannsgrün)

Heimat- und Wiesenfeste sind Immaterielles Kulturerbe – auch das Wiesenfest im Berger Winkel



Die Heimat- und Wiesenfeste in Bayern wurden in das Bayerische Landesverzeichnis des
Immateriellen Kulturerbes aufgenommen. Auch das Wiesenfest im Berger Winkel steht
beispielhaft für diese gelebte Tradition.

Die feierliche Übergabe der Urkunde fand im Atrium des Bayerischen Staatsministeriums
der Finanzen und für Heimat in Nürnberg durch Bayerns Heimatminister Albert Füracker
statt. Für die Gemeinde Berg nahm Bürgermeister Sebastian Kant an der Veranstaltung
teil.

Die Anerkennung als Immaterielles Kulturerbe unterstreicht, dass Heimat- und Wiesen-
feste weit mehr sind als gesellige Zusammenkünfte. Sie sind Ausdruck von Gemeinschaft
und gelebter Tradition. Dieses kulturelle Erbe lebt durch die Menschen, die es mit gro-
ßem Engagement gestalten, pflegen und von Generation zu Generation weitergeben.
Die Auszeichnung ist daher zugleich eine Würdigung aller, die sich seit vielen Jahren für
die Wiesenfeste in unserer Region einsetzen.

Allen gilt ein herzliches Dankeschön für den wertvollen Beitrag zum Erhalt dieser beson-
deren Tradition.

Mehr dazu unter: www.landkreis-hof.de/immaterielles-kulturerbe



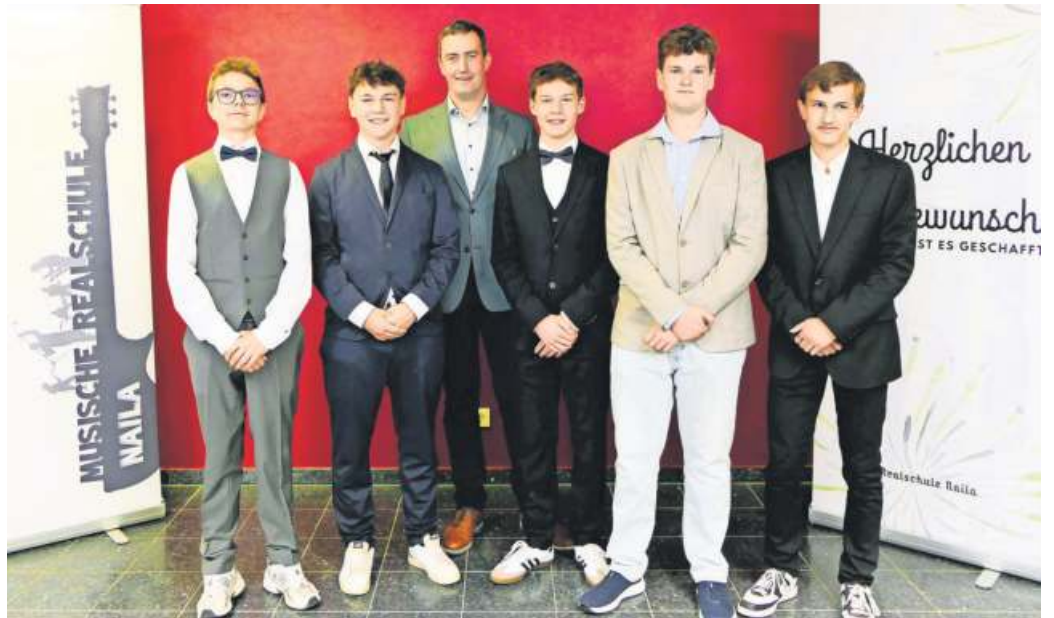
Erfolgreicher Schulabschluss

Mit Magomed-Salakh Rezvanov und Max Berndt haben zwei Abschlussschüler aus dem Berger Winkel erfolgreich ihre Schulzeit an der Mittelschule Frankenwald Naila beendet. Sie zählen zu den insgesamt 51 Entlassschülerinnen und Entlassschülern der Schule. Bürgermeister Sebastian Kant gratulierte den beiden jungen Bergern im Namen der Gemeinde herzlich zu ihren Leistungen: Magomed-Salakh Rezvanov erwarb den Mittelschulabschluss, Max Berndt erreichte die Mittlere Reife. Für ihren weiteren privaten und beruflichen Weg wünschte Kant den Absolventen alles Gute, viel Erfolg und Zuversicht.



Das Bild zeigt von links Bürgermeister Sebastian Kant, Magomed-Salakh Rezvanov und Max Berndt.

Fünf Schüler feiern Mittlere Reife



„Herzlichen Glückwunsch zum Schulabschluss Mittlere Reife und für den neuen Lebensabschnitt, ob mit Ausbildung oder Besuch einer weiterführenden Schule. Alles Gute und viel Erfolg“. Zweiter Bürgermeister Andreas Ernst gratulierte bei der feierlichen Verabschiedung in der Turnhalle des Schulzentrums den Schulabsolventinnen und Schulabsolventen der Musischen Realschule Naila aus dem Berger Winkel: Max Dölz, Maximilian Kehl, Jannis Müller, Lennox Höhne und Alexander Wähner. Auf dem Bild fehlt Jannick Michel.

Wanderheim Rothleiten – Aktuelle Information

Das Wanderheim Rothleiten ist
im August wegen Betriebsurlaubs geschlossen.



Zur traditionellen **Schwammakärwa am Sonntag, 6. September**,
am Wanderheim Rothleiten sind alle Besucherinnen und Besucher herzlich willkommen.

Veranstaltungen in Berg

31.07.	20.00 Uhr	Feuerwehrverein Bug	Buger Sommerfest - Muckturnier	Dorfgemeinschaftshaus Bug
01.08.	18.00 Uhr	Feuerwehrverein Bug	Buger Sommerfest mit Live Musik mit Ost-West-Express und Barbetrieb	Dorfgemeinschaftshaus Bug
02.08.	14.00 Uhr	Feuerwehrverein Bug	Buger Sommerfest mit Kaffee und Kuchen	Dorfgemeinschaftshaus Bug
04.08.	09.00 – 11.00 Uhr	Mehrgenerationen Treff	Frühstückstreffen	Berg Hütte
05.08.	14.00 Uhr	VDK und der Gartenfreunde	Kaffeetrinken	Kleintierzüchter Vereinsheim, Berg Rothleitener Weg
08.08.	14.00 Uhr	Obst und Garten Verein Bruck	140. Jubiläumsfeier	Feuerwehrhaus Bruck
11.08.	09.00 Uhr	Senioren Union Berger Winkel	Frühstücksbuffet	Martinsberg H1 Naila
11.08.	19.00 Uhr	ÜWG Berger Winkel	Sommerabend	Wanderheim Rothleiten
21.08.	19.00 Uhr	Die Schachfreunde Bad Steben	Spieleabend	Mehrzweckgebäude Berg
25.08.	17.00 Uhr	Handarbeitsgruppe „Kreativ mit Nadel und Faden“	Treffen	DGH Bug
01.09.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
06.09.	14.00 Uhr	Senioren Union Berger Winkel	Maßkrugrutschen	Schützenhaus Jägersruh
08.09.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
15.09.	17.00 Uhr	Handarbeitsgruppe „Kreativ mit Nadel und Faden“	Treffen	DGH Bug
15.09.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
22.09.	09.00 Uhr	Senioren Union Berger Winkel	Frühstücksbuffet	Martinsberg H1 Naila
22.09.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg



Soli Eisenbühl feiert Bayernliga-Aufstieg

Die erste Mannschaft des R.K.B. „Solidarität“ Eisenbühl e.V. Florian Dick und Luca Funk hat bei den Aufstiegsspielen zur Bayernliga am vergangenen Wochenende in Rottendorf mit dem Aufstieg in Bayerns höchste Radballspielklasse für den größten sportlichen Erfolg im Elitebereich in der jüngeren Vereinsgeschichte gesorgt. Dick / Funk hatten sich in der abgelaufenen Saison als Dritter der Landesliga Nord den Platz bei den Aufstiegsspielen erkämpft und mussten bei den Relegationsspielen gegen die beiden letztjährigen Bayernligamannschaften Stein und Burgkunstadt sowie gegen die in der Landesliga Nord vor ihnen platzierten Mannschaften aus Rottendorf und Steinwiesen als Meister und Vizemeister antreten. Im ersten Duell mit dem Bayernliga 11. aus Stein dominierten die Eisenbühler das Geschehen fast nach Belieben und gingen mit 1:0 und 2:1 in Führung, mussten aber jeweils durch Eckballtore den Ausgleich hinnehmen, was am Ende nur zu einem 2:2 Unentschieden reichte. Dick / Funk mussten sich hier über die vielen vergebenen Chancen ärgern. Im nächsten Spiel gegen den ebenfalls gegen den Abstieg spielenden RVC Burgkunstadt gelang es dem Duo aus dem Frankenwald wiederum das Spiel auf Augenhöhe zu gestalten. Auf die jeweiligen Führungstreffer der Eisenbühler konnten die Burgkunstädter jeweils schnell den Ausgleich erzielen. Somit stand zuletzt mit einem 4:4 ein weiterer Punktgewinn zu Buche. Weiter ging es mit dem Treffen mit Landesligameister Rottendorf. In der ersten Halbzeit spielten die jungen Eisenbühler ihren besten Radball und führten mit



Florian Dick und Luca Funk.

4:0 deutlich. Offensichtlich gelang es dem gegnerischen Coach seine Mannen für die zweite Halbzeit besser einzustellen und bei den Eisenbühlern schlichen sich immer mehr Unachtsamkeiten ein. So holten die Rottendorfer Tor um Tor auf und es stand wenige Sekunden vor Schluss nur noch 6:5. Die Eisenbühler mussten nur noch die Zeit herunterspielen, als beim letzten Angriff Luca Funk wegrutschte und die Gegner den Ball problemlos zum 6:6 im verwaisten Tor unterbringen konnten. Damit stand ein weiterer Punkt auf der Eisenbühler Habenseite. Somit stand schon vor der Partie gegen den oberfränkischen Nachbarverein aus Steinwiesen fest, dass ein weiteres Unentschieden zu Platz drei und dem damit verbundenen Aufstieg reichen würde. Auch dieses Spiel war von Anfang ausgeglichen und wogte hin und

her. Am Ende stand ein 2:2 und der nötige Punkt war errungen. Mit dem dritten Platz hinter dem ungeschlagenen RVC Burgkunstadt sowie dem gastgebenden TSV Rottendorf und vor Stein und Steinwiesen haben sich Florian Dick und Luca Funk für die Teilnahme an der Bayernliga in der nächsten Saison qualifiziert. Damit ist der R.K.B. „Solidarität“ Eisenbühl, der im nächsten Jahr sein 100-jähriges Bestehen feiert, eben im Jubiläumsjahr zum allerersten Mal in der Vereinsgeschichte mit einem Team in der Bayernliga vertreten. Vereinsvorsitzender Florian Müller sieht in diesem großartigen Erfolg auch ein Ergebnis der jahrzehntelangen stetigen Nachwuchsarbeit der Soli. Beide Sportler kommen aus der eigenen Jugend und sorgen jetzt in ihrer ersten gemeinsamen Saison für diesen außergewöhnlichen Erfolg.

Sommerferien in der Gemeinde Berg – die erste Ferienwoche!

Dienstag, 04.08.2026 von 14 bis 17.00 Uhr

Wir entdecken die alte Schneidmühle
Führung durch die Schneidmühle, Entdeckertour oder Schneidmühlenrallye usw.

Alda Schnaad e.V.



Alter: ab 6 Jahren

Treffpunkt: Alda Schnaad, Dorfplatz 2, OT Eisenbühl, 95180 Berg

Teilnehmerzahl: max. 15 Kinder

Anmeldung bei: Gemeinde Berg über QR-Code (siehe Rückseite)

Mittwoch, 05.08.2026 von 14.00 bis 17.00 Uhr

Feuer und Flamme-Feuerwehrspaß für kleine Helden!

Förderverein der Freiwilligen Feuerwehren Bruck-Bug, Gottsmannsgrün e.V.



Alter: ab 6 Jahren

Treffpunkt: Feuerwehrgerätehaus Gottsmannsgrün,

Von-Koch-Str. 5, 95180 Berg

Teilnehmerzahl: max. 20 Kinder

Anmeldung bei: Gemeinde Berg über QR-Code (siehe Rückseite)

Donnerstag, 06.08.2026 von 16.00 bis 17.30 Uhr

Einführung Selbstbehauptung / Selbstverteidigung Kids



Alter: 6 bis 9 Jahre

Treffpunkt: Turnhalle Berg

Teilnehmerzahl: max. 20 Kinder

Bekleidung: Sportkleidung und Hallenturnschuhe

Anmeldung bei: Gemeinde Berg über QR-Code (siehe Rückseite)

Freitag, 07.08.2026 von 10.00 bis 11.30 Uhr

Jump & Fun Kids – Ferien voller Sprünge, Fantasie und Wohlfühlklänge



Alter: 6 bis 9 Jahre

Treffpunkt: Mehrzweckgebäude, Schlegelweg 3, 95180 Berg

Teilnehmerzahl: max. 10 Kinder

Bekleidung: Sportbekleidung und Getränk mitbringen

Anmeldung bei: Gemeinde Berg über QR-Code (siehe Rückseite)

Es gelten folgende Auflagen:

- Eine Teilnahme ist nur nach verbindlicher Anmeldung in der Gemeindeverwaltung möglich
- Bei schlechtem Wetter können die Termine auch kurzfristig abgesagt werden

Anmeldung über QR-Code:



Gemeinde Berg

Kirchplatz 2 | 95180 Berg

Telefon: 09293 9430

E-Mail: gemeinde@berg-ofr.de

Internet: www.berg-ofr.de

Facebook: <https://www.facebook.com/gemeinde.berg.ofr>

Instagram: <https://www.instagram.com/gemeinde.berg.ofr>



Erfolgreich werben im

Wir im Frankenwald



VHS Berg

30BE501624 Klangabend

Entspannung im Zeichen der Minze

Lass den Alltag los und tauche ein in einen Abend voller Ruhe, Achtsamkeit und harmonischer Klänge. Dich erwartet eine sanfte Meditation mit Klangschalen und anderen Klanginstrumenten – begleitet vom erfrischenden Duft der Kamille. Im Anschluss genießt du eine wohltuende Klangschalen-Auflage zur Tiefenentspannung. Den Abend lassen wir gemeinsam bei einem warmen Kräutertee und offenem Austausch ausklingen. Ein Abend zum Durchatmen, Loslassen und Auftanken – für Körper, Geist und Seele.

Termin: Donnerstag, 06.08.2026 von 18.30 bis 20.00 Uhr

Gebühr 8,00 EUR

Ort: Mehrzweckgebäude Berg, Schlegelweg 3, 95180 Berg



Mit Musik, Gemeinschaft und Applaus in die Ferien



140 Jahre Obst- und Gartenbauverein Bruck

Am **Samstag, 08. August** ab 14 Uhr feiert der OGV Bruck Jubiläum. Alle Bürgerinnen und Bürger, Gartenfreunde sowie Gäste aus nah und fern sind recht herzlich nach Bruck eingeladen. Gefeierte wird in der Steinbühler Straße 3, am Feuerwehrhaus. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Es gibt Kaffee und leckere Torten, Bratwürste und Steaks, Currywurst mit Pommes und Lachsstangen. Freuen Sie sich auf eine große Tombola und weitere Überraschungen.

Frühstücksbuffet

Das Frühstücksbuffet der SEN-Union Berger Winkel findet wieder am **11.08.2026** um 9.00 Uhr im Kinder- und Jugendheim Martinsberg, in Naila statt.

FC Saaletal Berg

Spiele der SG Höllental-Saaletal

KK-1 HO/TIR/WUN

Samstag 01.08. 16:00 Uhr in Issigau

SG Höllental-Saaletal I – VFR Steinbach

AK-2 HO/TIR/WUN

Sonntag 02.08. 15:00 Uhr in Lichtenberg

SG Saaletal-Höllental II - TSV Köditz II

Training der Mannschaften

Herren, Trainingsbeginn **18:30 Uhr**

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag in Lichtenberg



Am vergangenen Freitagnachmittag feierte die Grundschule Berg ihr Schulfest. Zahlreiche Eltern, Angehörige und Gäste waren der Einladung gefolgt und sorgten für eine bestens gefüllte Aula. Den Auftakt des Festes bildete die Aufführung des Kindermusicals „Tuishi Pamoja – Eine Freundschaft in der Savanne“.

Rektorin Marylin Klug begrüßte die zahlreichen Gäste herzlich und wies darauf hin, dass es insbesondere ein Wunsch ihrer vierten Klasse gewesen sei, noch gemeinsam an einem Musical mitzuwirken und sich auf diese besondere Weise von ihrer Grundschule zu verabschieden. Anschließend übernahm die stellvertretende Schulleiterin Kristina Katzer, die für die Einübung des Musicals verantwortlich war, das Wort. Gemeinsam mit ihrem Kollegen Nicolai Schödel präsentierte sie ein humorvolles Streitgespräch, das die Zuschauer auf unterhaltsame Weise in die Thematik des Musicals einführte.

Es folgte die mit Spannung erwartete Aufführung von „Tuishi Pamoja“. Mit großem Engagement, sichtbarer Freude und beeindruckendem Einfühlungsvermögen präsentierten die Kinder die Geschichte über Freundschaft, Vorurteile und das Überwinden von Gegensätzen. Die jungen Darstellerinnen und Darsteller begeisterten das Publikum mit ihrer hervorragenden Darbietung und wurden am Ende mit tosendem Applaus



belohnt. Für die technische Umsetzung war Lehrer Nicolai Schödel verantwortlich, während Lehrerin Luisa Oks die musikalische Einübung und den Auftritt der Lieder übernahm. Heiko Rödel, 3. Bürgermeister der Gemeinde Berg, ließ es sich nicht nehmen, der Einladung des Lehrerkollegiums zu folgen und die Musicalaufführung zu besuchen.

Nach diesem gelungenen Auftakt wurde das Schulfest bei herrlichem Wetter auf dem Außengelände der Grundschule fortgesetzt. Der Elternbeirat hatte bestens für das leibliche Wohl gesorgt, sodass sich die Schulgemeinde in geselliger Runde stärken und miteinander ins Gespräch kommen konnte. Noch lange saßen Eltern, Kinder, Lehrkräfte und Gäste zusammen und genossen die harmonische Atmosphäre.

Ein besonderer Dank gebührt auch dem Hausmeister Patrick Hüttner und Kerstin Gerber, dem Elternbeirat sowie der Schulsekretärin Karina Einsiedel für den engagierten Einsatz und die zahlreichen organisatorischen Arbeiten rund um das gesamte Schulfest. Das gute Zusammenwirken aller, ihre tatkräftige Unterstützung und ihre Einsatzbereitschaft haben wesentlich zum Gelingen dieses schönen Festes beigetragen. Ein tolles Beispiel für gelebte Schulfamilie.

So wurde das Schulfest zu einem rundum gelungenen und stimmungsvollen Abschluss des Schuljahres. Ein besonderes Ereignis, das nicht nur den scheidenden Viertklässlerinnen und Viertklässlern, sondern sicherlich der gesamten Schulfamilie noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.

Sommerfest in Bug

Vom **Freitag, 31. Juli bis Sonntag, 2. August**, findet das Buger Sommerfest am Dorfgemeinschaftshaus in Bug statt:

Freitag, 31. Juli um 20 Uhr: Traditionelles Muckturnier

Samstag, 1.8. ab 18 Uhr: Livemusik mit Ost-West-Express und Barbetrieb

Sonntag, 2.8. ab 14 Uhr:

Festbetrieb mit Kaffee und Kuchen

Der Feuerwehrverein Bug freut sich auf viele Gäste



Hinein ins Eheglück

Dominic Müller und Franziska Reuschel, die im Berger Ortsteil Bruck ihr Zuhause gefunden haben, gaben sich im Berger Rathaus vor Erstem Bürgermeister Sebastian Kant das Jawort – ein bewegender Moment, mit dem sie nun auch offiziell gemeinsam durchs Leben gehen und dies unter den Familiennamen Reuschel. In der feierlichen Zeremonie begleiteten Sabrina Nürnberger-Reuschel und Svenja Reinl das Paar als Trauzeugen. Auch die beiden Kinder Nils und Hannes waren an ihrer Seite und machten diesen besonderen Tag für die Familie noch unvergesslicher. Das Bild zeigt das strahlende Paar mit den beiden Jungs, den Trauzeugen sowie Erstem Bürgermeister Sebastian Kant, der für die gemeinsame Zukunft alles Gute wünschte.



Lego-Bautage verbinden Kreativität und Gemeinschaft

Bauen, spielen und Glauben erleben

Bei den Lego-Bautagen im Luthersaal bauten 40 Kinder aus mehr als 200.000 Legosteinen eine beeindruckende Stadt zur Josefgeschichte. Das Angebot verband auf gelungene Weise Spiel, Gemeinschaft und Glauben. Den Abschluss bildeten ein Familiengottesdienst sowie die feierliche Eröffnung der Lego-Stadt. Symbolisch durchschnitt der ausgeloste Bürgermeister Zain

Al-Ibrahimi gemeinsam mit seinem Stellvertreter Nick Englas Band und gab damit die Stadt offiziell frei.

Auch Bürgermeister Sebastian Kant ließ es sich nicht nehmen, die kleinen Baumeisterinnen und Baumeister zu besuchen. „Wirklich beeindruckend, mit wie viel Fantasie und Liebe zum Detail die Kinder zahlreiche liebevoll gestaltete Bauwerke geschaffen haben“, sagte er.





Amtliche Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg

Geschäftszeiten Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg

Geschäftsstelle: Rathaus Lichtenberg

Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg, Telefon: 09288/9737-0 / Fax: 09288/9737-37

E-Mail: info@vg-lichtenberg.de

Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de

Internet - Stadt: www.stadt-lichtenberg.de

Montag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Dienstag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Mittwoch: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Freitag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Nebenstelle: Rathaus Issigau

Dorfplatz 2, 95188 Issigau, Telefon: 09293/301 / Fax: 09293/7459

E-Mail: issigau@vg-lichtenberg.de

Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de

Internet - Gemeinde: www.issigau.de

Montag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr, 16.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Dienstag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Mittwoch: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Freitag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Gerne sind wir auch ohne Terminvereinbarung während der
allgemeinen Öffnungszeiten, ggf. mit kurzer Wartezeit, für Sie da.

Online erreichen Sie uns unter www.vg-lichtenberg.de oder über nachfolgende QR-Codes:

Bürgerserviceportal



Homepage



Notfallrufnummern der Wasserversorgungen:

Stadt Lichtenberg: 09261/507200 (FWO)

Gemeinde Issigau: 09281/8393939 (Südwasser)

Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen

Sollte der Wunsch bestehen, dass wir Ihr Jubiläum mit Name, Anschrift und Jubiläumsdatum im WIR im Frankenwald veröffentlichen, benötigen wir Ihre schriftliche Zustimmung bis spätestens 2 Wochen vor dem Ereignis. Bei Ehejubiläen muss die Zustimmung beider Ehegatten vorliegen.

Personenstandsangelegenheiten:

Standesamt Naila, Marktplatz 12, 95119 Naila

Telefon: 09282/68-47 o. 68-36 Fax: 09282/68-48

Müllabfuhrtermine

Leerungen in Lichtenberg

Dienstag, 04.08.2026 Leerung der Biotonne

Dienstag, 11.08.2026 Leerung der Restmüll- & Gelben Tonne

Leerungen in Issigau

Freitag, 31.07.2026 Leerung der Restmüll- & Gelben Tonne

Freitag, 07.08.2026 Leerung der Biotonne

Wertstoffinseln des AZV

Standorte Lichtenberg: Ferienpark, Poststraße, Erlenweg

Standorte Issigau: Festplatz / Schulstraße, Eichensteiner Straße,
Friedhofsweg, Lindenstraße, Kemlas – Bushaltestelle
Reitzenstein – Behelfsheim

Kostenlose Hotline für Leerung: 0800 / 263 463 2.

Termine Wertstoffmobil

Standort Lichtenberg: Poststraße – hinter der ehemaligen Dreschhalle

Nächster Termin: **Mittwoch, 12.08.2026**
10:00 – 18:00 Uhr

Standort Issigau: am Festplatz

Nächster Termin: **Dienstag, 11.08.2026**
14:00 Uhr – 18:00 Uhr



Amtliche Mitteilungen der Stadt Lichtenberg

Sitzung des Stadtrates Lichtenberg

Am Montag, den 03. August 2026 findet um 18:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Lichtenberg, Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg eine öffentliche Stadtratssitzung statt.

Tagesordnung

Öffentlicher Sitzungsteil:

TOP 1 Standesamt Naila – Neuer Trauort „Seebühne Lichtenberg“

- Widmung der „Seebühne Lichtenberg am Frankenwaldsee“ als Trauzimmer

TOP 2 Informationen des Ersten Bürgermeisters

TOP 3 Anfragen des Stadtrats

Stadt Lichtenberg, 24.07.2026

Kristan von Waldenfels

Erster Bürgermeister

Siegerliste Hammelkegeln

- | | |
|-------------------------|-------------------------|
| 1. Sümer, Cagkan | 18. Schmidt, Maximilian |
| 2. Babl, Christian | 19. Beyer, Andreas |
| 3. Babl, Christian | 20. Bischoff, Frank |
| 4. Hofmann, Louis | 21. Knobloch, Marco |
| 5. Hofmann, Louis | 22. Puschert, Jens |
| 6. Hofmann, Louis | 23. Puschert, Jens |
| 7. Fischer, Fabian | 24. Fischer, Fabian |
| 8. Färber, Florian | 25. Gebel, Marco |
| 9. Puschert, Jens | 26. Färber, Florian |
| 10. Sell, Jonas | 27. Gebel, Marco |
| 11. Sell, Jonas | 28. Eckardt, Benjamin |
| 12. Oelschlegel, Thomas | 29. Sümer, Cagkan |
| 13. Beyer, Andreas | 30. Oelschlegel, Thomas |
| 14. Oks, Artur | 31. Fischer, Fabian |
| 15. Babl, Christian | 32. Schmidt, Maximilian |
| 16. Färber, Florian | 33. Beyer, Christoph |
| 17. Wehrmann, Karl | 34. Gebelein, Alexander |
| | 35. Pscherer, Celina |
| | 36. Gottesmann, Finn |

Die Stadt gratuliert herzlich und bittet
um Abholung der Preise im Rathaus.

INFORMATION BZGL. DER GEPLANTEN VERLEGUNG EINER TELEKOMMUNIKATIONSLINIE IM FERIENPARK LICHTENBERG

LEONET verlegt derzeit in Lichtenberg und Issigau eine moderne Glasfaser-Infrastruktur und wird im Zuge dessen auch den Ferienpark in Lichtenberg anschließen. Aus diesem Grund möchten wir die Eigentümer sowie die Anwohner frühzeitig über den Ablauf der anstehenden Bauphasen im Ferienpark informieren. Die Verlegung erfolgt durch die ausführende Firma Kyntus Bau GmbH. Das Unternehmen Leonet GmbH ist ein bei der Bundesnetzagentur gem. § 5 TKG gelisteter Telekommunikationsdienstleister. Diese verfügen gem. §§ 125, 126 TKG (Telekommunikationsgesetz) in Verkehrswegen und nach § 134 TKG auf Grundstücken über das Recht zur Verlegung von sog. Telekommunikationslinien, also unter- oder oberirdisch geführte Telekommunikationskabelanlagen.

Natürlich versucht die Leonet GmbH immer im Rahmen der Verlegung von Telekommunikationslinien die Nutzung von Privatgrundstücken nach Möglichkeit zu vermeiden. Im Einzelfall ist es jedoch technisch und/oder von der Netzplanung nicht anders möglich, auch Telekommunikationslinien in Privatgrundstücken zu verlegen, um die Bevölkerung im Gemeinwohlinteresse mit einer zukunftsfähigen Glasfaserinfrastruktur zu versorgen. Aufgrund dessen ist es unter Umständen notwendig, eine Telekommunikationstrasse auch über Grundstücke im Privatbesitz zu verlegen.

Um dem öffentlichen Auftrag, die Versorgung mit zeitgemäßen Telekommunikationslinien für einen möglichst großen Bereich ohne unverhältnismäßige Verzögerung zu gewährleisten, nachkommen zu können, hat der Gesetzgeber im Telekommunikationsgesetz (TKG) eine Rechtsgrundlage geschaffen. Diese ermöglicht es der Leonet GmbH als Telekommunikationsunternehmen sogar ohne Einholung einer Einwilligung des Grundstückseigentümers auf dessen Grundstück eine Telekommunikationslinie zu errichten, zu betreiben und/oder zu erneuern. Natürlich möchten wir die Besitzer der Liegenschaften im Ferienpark sowie die Bevölkerung von Lichtenberg mit diesem Schreiben genau über den Sachverhalt informieren.

Die Duldung ist in § 134 Abs. 1 TKG gesetzlich vorgeschrieben, sofern keine unzumutbare Beeinträchtigung gegeben ist. Im vorliegenden Falle ist die Beeinträchtigung aus folgenden Gründen zumutbar:

- Um eine unzumutbare Beeinträchtigungen Ihres Grundstückes zu vermeiden wird die Trasse vollständig unterirdisch verlegt.
- Die verlegten Rohre sind aus PE und haben einen lediglich einen geringen Außendurchmesser.
- Unabhängig davon ist die gewählte Verlegetiefe so gewählt, dass Beeinträchtigungen des Grundstücks und der weitergehenden üblichen Nutzung nicht gegeben sind.

Da es sich um einen gesetzlich geregelten Duldungsanspruch handelt, bedarf es keines gesonderten Gestattungsvertrages.

Für Rückfragen steht der zuständige Bauleiter der Leonet GmbH gerne unter der Telefonnummer 0172 - 8134203 zur Verfügung. Der Baubeginn im Ferienpark wird in den kommenden ein bis drei Wochen erfolgen.

Ihr Team der LEONET



Generationswechsel bei Hans Schmidt Werbeverpackungen



Seit dem 1. Juli führt Torsten Klasen das operative Geschäft der Firma Hans Schmidt Werbeverpackungen. Eigentümerin und geschäftsführende Gesellschafterin bleibt seine Ehefrau Janneke Klasen. Das Familienunternehmen wird inzwischen in fünfter Generation geführt. Torsten Klasen übernimmt damit die operative Verantwortung von seinem Schwiegervater Christoph Klasen, der sich nach einer Übergangsphase endgültig aus der Geschäftsführung zurückzieht und die Verantwortung an die nächste Generation übergibt. „Es ist gewachsen – mit guter Einarbeitung und Übergabe“, sagt Janneke Klasen. Sie bleibt weiterhin für die Personalentwicklung und strategische Prozesse verantwortlich und unterstützt das Führungsteam, dem auch Lilian Babl und Markus Brunner angehören. Mit dem Wechsel werden die Aufgaben innerhalb des Unternehmens neu verteilt. Torsten Klasen verantwortet künftig nicht nur das operative Geschäft, sondern repräsentiert den Familienbetrieb auch nach außen. Seine Laufbahn begann er im Unternehmen als erster Auszubildender zum Packmitteltechnologien unter Christoph Klasen, seinem späteren Schwiegervater. Gemeinsam mit ihm baute er später die Entwicklungsabteilung auf und etablierte neue Prozesse. Für Janneke Klasen ist die neue Rollenverteilung ein wichtiger Schritt: „Ich bin unglaublich stolz darauf, wie wir in diesen neuen Rollen zusammenwachsen. Ich spüre, wie gut diese Klarheit unserem Team tut, wie viel Energie dadurch entsteht und wie gut es unserem Unternehmen tut, wenn Verantwortung bewusst verteilt wird.“ Der Geschäftsführerwechsel steht damit nicht nur für eine personelle Veränderung, sondern auch für Kontinuität im Familienunternehmen. Als Zeichen des Dankes überreichte sie Christoph Klasen Präsente. Das Foto zeigt vorne (von links): Christoph Klasen, Janneke Klasen und Torsten Klasen. Im Hintergrund das Mitarbeiterteam von Hans Schmidt Werbeverpackungen.

Realschulabschluss geschafft



Mit großer Freude und berechtigtem Stolz konnten zwei Absolventinnen und ein Absolvent aus Lichtenberg ihren erfolgreichen Schulabschluss an der Musischen Realschule Naila feiern. Carina Quehl, Mariana Rys und Elias Seitz nahmen ihr Abschlusszeugnis der Mittleren Reife entgegen und schlossen damit einen wichtigen Lebensabschnitt erfolgreich ab. Bürgermeister Kristan von Waldenfels gratulierte den jungen Absolventinnen und dem Absolventen herzlich zu dieser besonderen Leistung und wünschte ihnen für ihren weiteren Lebensweg alles Gute, Zuversicht und viel Erfolg. Im Bild (von links): Elias Seitz, Carina Quehl mit Bürgermeister Kristan von Waldenfels. Es fehlt Mariana Rys.

Veranstaltungen in Lichtenberg

31.07.	15.00 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
01.08.	08.00 Uhr	Stadt Lichtenberg	Zeltabbau Wiesenfest	
01./02.08.	11.00, 13.00, 15.00 Uhr	Besucherbergwerk Friedrich Wilhelm Stollen	Bergwerksführungen	Online-Anmeldungen erforderlich unter www.friedrich-wilhelm-stollen.de
01.08.	15.00 Uhr	Kita Krümelburg	Waldfest der Kita Krümelburg	Waldplatz, Sportplatzweg
01.08.	18.00 Uhr	DLRG Bad Steben-Lichtenberg	Seeparty	Frankenwaldsee
03.08.	19.00 Uhr	DLRG Bad Steben-Lichtenberg	Schwimmtraining	Therme Bad Steben
04.08.	11.00, 13.00, 15.00 Uhr	Besucherbergwerk Friedrich Wilhelm Stollen	Bergwerksführungen	Online-Anmeldungen erforderlich unter www.friedrich-wilhelm-stollen.de
04.08.	17.00 Uhr	Burgfreunde Lichtenberg	Arbeitseinsatz	Scheune Rubgartenweg
07.08.	15.00 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
07.08.	17.00 Uhr	Frankenwaldverein Lichtenberg	Abendwanderung	Henri-Marteau-Platz
08./09.08.	11.00, 13.00, 15.00 Uhr	Besucherbergwerk Friedrich Wilhelm Stollen	Bergwerksführungen	Online-Anmeldungen erforderlich unter www.friedrich-wilhelm-stollen.de
08.08.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert Ensemblekurs für Blechbläser mit Rekkenze Brass und Franz Xaver Tradler	Garnlager der Firma Liros, Eintritt frei
10.08.	19.00 Uhr	DLRG Bad Steben-Lichtenberg	Schwimmtraining	Therme Bad Steben
11.08.	17.00 Uhr	Burgfreunde Lichtenberg	Arbeitseinsatz	Scheune Rubgartenweg
Jeden Mi.	19 – 20.30 Uhr		Yoga mit Sylvia – Info: Tel. 0160-5789899	Gemeindehaus Lichtenberg



Frankenwaldverein Lichtenberg

Neue Schilder für Bänke



Die FWV-Ortsgruppe Lichtenberg engagiert sich bei der Pflege von 16 Sitzbänken entlang der Wanderwege auf Lichtenberger Flur. Die Bänke stehen beispielsweise an beliebten Rast- und Aussichtspunkten, darunter die Leupoldsanlage, die im Volksmund auch als „Mondscheinhäusle“ bekannt ist. Die Bänke laden Wanderer und Spaziergänger zum Verweilen ein, bieten oft schöne Blicke in die Natur. „Sämtliche Bänke sind durch Spenden finanziert“, berichtet der Vorsitzende Günter Wehrmann. Er dankt zugleich den zehn Mitgliedern, die Wegewart Peter Michael tatkräftig unterstützen. Neben der Instandhaltung der Bänke – etwa durch den Austausch von Brettern oder das Behandeln mit Lasur – kümmern sich die Helfer auch um die Kontrolle der Wanderwege, das Mähen bei Bedarf sowie das Säubern der Markierungen. Für die Bänke gibt es nun neue Schilder, die durch eine Spende von Andreas Albig möglich wurden. „Das Herstellungsverfahren stellt eine Besonderheit dar“, erläutert Wehrmann und verweist auf die Langlebigkeit der Schilder. Albig erklärt das Verfahren genauer: „Es handelt sich um ein 3D-Metalldruckverfahren, bei dem Schichten aus Metallpulver übereinandergelegt und mit einem Laser selektiv verschmolzen werden.“ Als Material werde Edelstahl verwendet. Zehn Schilder hat Andreas Albig der Ortsgruppe gespendet. Das erste Exemplar wurde bereits an der restaurierten Bank am Dürrer-Grund-Weg angebracht – mit Blick ins Thüringische, auf den Landeshügel und den Kulm. Wehrmann zeigte sich erfreut über die Unterstützung und dankte dem Spender.

len ein, bieten oft schöne Blicke in die Natur. „Sämtliche Bänke sind durch Spenden finanziert“, berichtet der Vorsitzende Günter Wehrmann. Er dankt zugleich den zehn Mitgliedern, die Wegewart Peter Michael tatkräftig unterstützen. Neben der Instandhaltung der Bänke – etwa durch den Austausch von Brettern oder das Behandeln mit Lasur – kümmern sich die Helfer auch um die Kontrolle der Wanderwege, das Mähen bei Bedarf sowie das Säubern der Markierungen. Für die Bänke gibt es nun neue Schilder, die durch eine Spende von Andreas Albig möglich wurden. „Das Herstellungsverfahren stellt eine Besonderheit dar“, erläutert Wehrmann und verweist auf die Langlebigkeit der Schilder. Albig erklärt das Verfahren genauer: „Es handelt sich um ein 3D-Metalldruckverfahren, bei dem Schichten aus Metallpulver übereinandergelegt und mit einem Laser selektiv verschmolzen werden.“ Als Material werde Edelstahl verwendet. Zehn Schilder hat Andreas Albig der Ortsgruppe gespendet. Das erste Exemplar wurde bereits an der restaurierten Bank am Dürrer-Grund-Weg angebracht – mit Blick ins Thüringische, auf den Landeshügel und den Kulm. Wehrmann zeigte sich erfreut über die Unterstützung und dankte dem Spender.

Neben der Instandhaltung der Bänke – etwa durch den Austausch von Brettern oder das Behandeln mit Lasur – kümmern sich die Helfer auch um die Kontrolle der Wanderwege, das Mähen bei Bedarf sowie das Säubern der Markierungen. Für die Bänke gibt es nun neue Schilder, die durch eine Spende von Andreas Albig möglich wurden. „Das Herstellungsverfahren stellt eine Besonderheit dar“, erläutert Wehrmann und verweist auf die Langlebigkeit der Schilder. Albig erklärt das Verfahren genauer: „Es handelt sich um ein 3D-Metalldruckverfahren, bei dem Schichten aus Metallpulver übereinandergelegt und mit einem Laser selektiv verschmolzen werden.“ Als Material werde Edelstahl verwendet. Zehn Schilder hat Andreas Albig der Ortsgruppe gespendet. Das erste Exemplar wurde bereits an der restaurierten Bank am Dürrer-Grund-Weg angebracht – mit Blick ins Thüringische, auf den Landeshügel und den Kulm. Wehrmann zeigte sich erfreut über die Unterstützung und dankte dem Spender.



Die erste Bank mit neuem Schild und einem Teil vom „Arbeitsstrupp“. Im Bild (von links) Vorsitzender Günter Wehrmann, Matthias Schober, Günther Rödel, Ralf Schneider, Wegewart Peter Michael und sitzend (von links) Spender Andreas Albig mit Frank Unglauber.



Die nächsten Wanderungen

Auch für Wanderfreunde stehen bereits die nächsten Termine fest: Am Freitag, 7. August, lädt die FWV-Ortsgruppe zu einer Abendwanderung ein. Treffpunkt ist um 17 Uhr am Henri-Marteau-Platz in Lichtenberg. Von dort führt die Wanderung nach Blankenstein zum Museum „Rennsteig und Mee(h)r“, wo eine Führung geplant ist. Wer nicht mitwandern kann, kann direkt vor Ort dazukommen. Im Anschluss ist eine Einkehr im Gasthof Blechschmiedenhammer vorgesehen. Um Anmeldung beim Vorsitzenden Günter Wehrmann unter Telefon 0157 31157604 wird gebeten.

Eine Tageswanderung in die Fränkische Schweiz folgt am Sonntag, 16. August. Treffpunkt ist um 9 Uhr am Henri-Marteau-Platz; von dort geht es mit Pkw nach Leupoldstein bei Betzenstein. Dort startet die gemeinsame Rundwanderung zur Burgruine Leienfels mit Mittagseinkauf. Die Strecke ist neun Kilometer lang und als mittelschwer eingestuft. Zur besseren Planung wird um Anmeldung bis 9. August bei Günter Wehrmann unter Telefon 0157 31157604 gebeten.

Obst- und Gartenbauverein (OGV) Lichtenberg: Kräuterkunde im Vereinsheim

Tropfen mit Tradition in Lichtenberg

Kräuter schneiden, probieren und ihre Wirkung kennenlernen: Der Obst- und Gartenbauverein (OGV) Lichtenberg lud zu einem Vortrag mit praktischer Herstellung von „Gesundheitstropfen“ ins Vereinsheim „Elfriede Wagner“ ein. Referentin Ulrike Kaiser demonstrierte den 18 Teilnehmern, darunter Gäste aus Schwarzenbach am Wald und Steinbach, wie aus Kräutern, Wurzeln und Früchten Tinkturen und Liköre entstehen. Kaiser brachte zahlreiche Pflanzen mit, viele frisch aus ihrem Garten. Neben dem Schneiden stand auch das Verkosten auf dem Programm: Gute-Laune-, Gute-Nacht- und Magen-Darm-Tropfen konnten probiert werden. Die passenden Rezepte erhielten die Besucher ebenfalls.

Die Kräuterpädagogin vermittelte viel Wissen über Heilpflanzen und deren richtige Verarbeitung. Sie erklärte die Wirkung von Nelken- und Engelwurz, Gierschwurzel, die als entzündungshemmend gilt, sowie Melisse zur Beruhigung. Auch Schafgarbe bei Verdauungsbeschwerden und Wundheilung sowie Labkraut, dem entzündungshemmende und krampflösende Eigenschaften zugeschrieben werden, kamen zur Sprache. Während die Teilnehmer aufmerksam zuhörten, setzten einige nach Anleitung ihren eigenen Likör an. Vier bis fünf Minzblätter, etwas Melisse, etwas Schafgarbe und getrocknete Vogelbeeren wanderten ins Glas. Nebenbei gab Kaiser weitere Tipps, etwa dass sich aus den im Volksmund als „Pustebäumen“ bekannten Pflanzen ein milder Tee mit zartbitterer Note herstellen lässt. „Bei der Zubereitung einer Tinktur braucht es mehr Material als bei einem Likör“, erklärte die Referentin. OGV-Vorsitzende Eva Horn begrüßte die Gäste zu Beginn und dankte Ulrike Kaiser für ihre Bereitschaft, ihr umfangreiches Wissen weiterzugeben.

Die Kräuterpädagogin vermittelte viel Wissen über Heilpflanzen und deren richtige Verarbeitung. Sie erklärte die Wirkung von Nelken- und Engelwurz, Gierschwurzel, die als entzündungshemmend gilt, sowie Melisse zur Beruhigung. Auch Schafgarbe bei Verdauungsbeschwerden und Wundheilung sowie Labkraut, dem entzündungshemmende und krampflösende Eigenschaften zugeschrieben werden, kamen zur Sprache. Während die Teilnehmer aufmerksam zuhörten, setzten einige nach Anleitung ihren eigenen Likör an. Vier bis fünf Minzblätter, etwas Melisse, etwas Schafgarbe und getrocknete Vogelbeeren wanderten ins Glas. Nebenbei gab Kaiser weitere Tipps, etwa dass sich aus den im Volksmund als „Pustebäumen“ bekannten Pflanzen ein milder Tee mit zartbitterer Note herstellen lässt. „Bei der Zubereitung einer Tinktur braucht es mehr Material als bei einem Likör“, erklärte die Referentin. OGV-Vorsitzende Eva Horn begrüßte die Gäste zu Beginn und dankte Ulrike Kaiser für ihre Bereitschaft, ihr umfangreiches Wissen weiterzugeben.





50 Jahre Campingplatz am Frankenwaldsee

Campingplatz mit Geschichte



Ein Teil des Stammteams von Höllental Camping. Im Bild (von links) Oliver Stephan, Elisabeth Arnstadt, Sebastian Stäbe, Melanie Beyer, das Pächterpaar Lucie und Andreas Löffler, Janusz Kolinski, Nicole Rostalski, Geschäftsführer von Frankenwald-Tourismus, Markus Franz, Bürgermeister Kristan von Waldenfels und dritte Bürgermeisterin Bettina Albig.

Am Frankenwaldsee wurde nicht nur ein Firmenjubiläum gefeiert, sondern auch ein Stück Lichtenberger Geschichte lebendig. Seit fünf Jahren leitet Pächter Andreas Löffler den Campingplatz „Höllental Camping“ in privater Hand. Auf dem knapp vier Hektar großen, ganzjährig geöffneten Gelände finden rund 190 Dauercamper und Touristen Platz. In seiner Ansprache blickte Löffler auf die Anfänge des Campingplatzes vor 50 Jahren zurück. Zwei Versionen sind überliefert: Entweder wurde der Platz von den Amerikanern gebaut oder er entstand gemeinsam mit dem Freibad am Frankenwaldsee, das damals noch Sprungturm und Rutsche hatte. Löffler betonte, dass ihn die Geschichte des

Platzes weiter beschäftige und er sie aufarbeiten wolle. Er erinnerte an die früheren Jahre: Zu Zeiten der innerdeutschen Grenze kamen viele Berliner nach Lichtenberg, um hier ihre Freizeit zu verbringen. Der Platz wurde zweimal erweitert – zunächst wegen des wachsenden Tourismus, später wegen der steigenden Nachfrage nach Stellplätzen für Dauercamper. Für Löffler ist der Campingplatz bis heute ein wichtiger Baustein für den Tourismus in der Region. Besonders freut ihn, dass noch immer Gäste aus der Anfangszeit an den Frankenwaldsee zurückkehren. Einige Berliner kommen seit vier Jahrzehnten regelmäßig. „Das ist eine super Sache“, unterstrich Löffler und erwähnte, dass manche Dauer-

camper bereits in dritter Generation vor Ort sind. „Viele Gäste reisen mehrmals im Jahr an; für sie ist der Campingplatz längst zu einem zweiten Zuhause geworden.“ In den vergangenen fünf Jahren hat sich viel getan. Löffler nannte die grundlegende Sanierung des Sanitärgebäudes, die mit Förderung umgesetzt wurde, und den Neubau der öffentlichen Toiletten. Weitere Meilensteine sind der Biergarten, die Rezeption sowie zwei Mietwohnwagen, mit denen Interessierte das Campen ausprobieren oder Angehörige von Dauercampern übernachten können. Zugleich verwies Löffler auf die besonderen Herausforderungen des Betriebs: „Der Campingplatz ist eine saisonale



Geschichte. In drei bis vier Monaten muss das Auskommen für das gesamte Jahr erwirtschaftet werden. Dafür braucht es das passende Wetter. Wenn es über Wochen regnet, wird's eng.“ Löffler dankte der Stadt, dem Bauhof, Vereinen und Bürgern für die gute Zusammenarbeit sowie seinem Team für das große Engagement. Auch beim Bau des Pumptracks gab es im Vorfeld Gespräche mit der Stadt. Er sprach von gegenseitigem Vertrauen und Wertschätzung. „Wir wollen gemeinsam den Tourismus für Lichtenberg und die Region stärken und unsere Heimat positiv vermarkten.“ Mit Blick auf die Zukunft nannte er vor allem die Elektrifizierung: Auch vor dem Camping mache

diese Entwicklung nicht halt; dafür brauche es die entsprechende Infrastruktur. Bürgermeister Kristan von Waldenfels würdigte Höllental Camping als mehr als nur einen Campingplatz: Er sei für viele Menschen ein Stück Heimat. Mit dem Pächter und seinem Team habe die Stadt „unglaubliches Glück“, sagte von Waldenfels. Unternehmerisches, handwerkliches und technisches Geschick hätten den Platz zu einer Erfolgsgeschichte gemacht, verbunden mit zahlreichen Neuerungen. Anschließend wurde gefeiert: Für Kinder gab es im Rahmen eines Familiennachmittags mehrere Hüpfburgen, am Abend sorgten „Gery and the Johnboys“ für Stimmung.



Grillabend des VdK-Ortsverbands Issigau

Der VdK-Ortsverband Issigau lädt am **Samstag, 1. August 2026**, zu einem gemeinsamen Grillabend ein. Beginn ist um 17 Uhr in der Hauptstraße 28 in Issigau.

Eingeladen sind neben den Mitgliedern auch alle Interessierten und Nichtmitglieder. Der VdK-Ortsverband freut sich auf einen geselligen Abend und zahlreiche Besucher.



Grafik: Pixelio/ fa-luo-zhi-duo-shao-ai-generated

1. FC Höllental

Kreisklasse

Donnerstag, 30.07., 18.30 Uhr
in Schwarzenbach a.Wald
SpVgg Döbra - SG Höllental I/Saaletal I



Samstag, 01.08.2026 16.00 Uhr in Issigau
SG Höllental I/Saaletal I - VfR Steinbach

A-Klasse

Sonntag, 02.08.. 15.00 Uhr in Lichtenberg
Saaletal II/Höllental II - TSV Köditz II



Chips Little Dream Ranch

Übernachtungsparty im Heu

Eine Übernachtungsparty im Heu sorgte für ein Erlebnis, das den Kindern wohl noch lange in Erinnerung bleiben wird. Nach der Ankunft richteten die Kinder mit Begeisterung ihr Nachtlager in der großen Stroh- und Heubox direkt neben den Pferden ein. Auch Chip ließ es sich nicht nehmen, den Aufbau zu begutachten und offenbar für gut zu befinden.

Dann war „Arbeit“ angesagt und gemeinsam Heu in den Pferdeboxen verteilt, bevor die Pferde von der Koppel geholt wurden. Nach dem gründlichen Putzen der Tiere startete die Gruppe zu einem ausgedehnten Ausritt und danach übernahmen die Kinder die Versorgung der Pferde.

Für die Kids gab es zur Erfri-

schung einen Erdbeermilchshake, bevor die Pferde wieder auf die Koppel gebracht und die Vorbereitungen für das gemeinsame Grillen zur Stärkung getroffen wurden.

Bei einem sich anschließenden Spaziergang sammelten die Kinder Stöcke für das spätere Stockbrot und bereiteten zugleich die Koppel für den nächsten Tag vor.

Bis das Lagerfeuer brannte, nutzten die Kinder die Zeit zum Spielen und Toben auf dem nahe gelegenen Spielplatz. Dann wurde es gemütlich: Am Lagerfeuer wurde Stockbrot gegrillt und Geschichten erzählt. Gegen 22.30 Uhr ging es ins Nachtlager im Heu. Aber an Schlaf war zunächst kaum zu denken. Pech gehabt, denn der

nächste Tag startete bereits um 7.30 Uhr mit der Versorgung der Pferde: Die Tiere wurden auf die Koppel gebracht, die Boxen ausgemistet und die Paddocks gereinigt. Nach der Arbeit, dann die Stärkung mit einem gemeinsamen Frühstück. Hierbei gab es noch deutlich verschlafene Gesichter.

Dann hieß es zusammenpacken. Die Kinder räumten selbstständig ihr Nachtlager auf und dabei zeigte sich, dass auch ein Schlafsack mitunter widerspenstig sein kann. „Zum Abschluss gilt allen Kindern ein herzliches Dankeschön, denn sie haben die Übernachtungsparty zu einem besonderen Erlebnis gemacht“, so Heidi Langheinrich, die Inhaberin der „Chips Little Dream Ranch“.



Dorffreunde Issigau: 800 Euro für die Verschönerung der Dorfmitte

Es war einer dieser Abende, die noch lange in schöner Erinnerung bleiben: Beim Bowle-Abend der Dorffreunde Issigau kamen Menschen zusammen, genossen leckere Bowlen, kulinarische Köstlichkeiten und eine wunderbare, herzliche Stimmung. In dem besonderen Rahmen wurde ein symbolischer Spendenscheck in Höhe von 800 Euro an Bürgermeister Dieter Gemeinhardt übergeben – eine stolze Summe, die aus dem Erlös des Osterbrunnenfestes stammt. Das Geld soll der Gemeinde zugutekommen und für die Verschönerung der Dorfmitte, für die Reinigung des Dorfteichs eingesetzt werden. Mit großer Dankbarkeit blicken die Dorffreunde Issigau auch auf die verlässliche Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Issigau, die nicht nur die Location zur Verfügung stellte, sondern mit ihrer tatkräftigen Hilfe und der tollen Zusammenarbeit entscheidend zum Gelingen beitrug, auch übers Jahr. „Ohne euch wäre vieles nicht möglich!“



Mittlere Reife erworben

Nele Krainski aus Issigau zählt erneut zu den besten Absolventinnen der Mittelschule Frankenwald in Naila. Nachdem sie im vergangenen Schuljahr den Qualifizierenden Hauptschulabschluss als Schulbeste mit einem Notendurchschnitt von 1,5 bestanden hatte, gehörte sie in diesem Jahr auch bei der Mittleren Reife zur Spitzengruppe. Bürgermeister Dieter Gemeinhardt gratulierte ihr im Namen der Gemeinde und wünschte ihr für den weiteren Lebensweg viel Erfolg. Auch Sophie Pröger freute sich über den erfolgreichen Abschluss der Mittleren Reife.



Das Bild zeigt Bürgermeister Dieter Gemeinhardt mit Nele Krainski.

Gottesdienste und Bibelkreise

Bad Steben

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben

Fr., 31.7., 19.30 Uhr: Komplet, Alte Wehrkirche St. Walburga
Sa., 1.8., 14 Uhr: Kurgottesdienst im Kurpark, Pavillon am Klenzebau; 19.30 Uhr: Wochenschlussandacht – Alte Wehrkirche St. Walburga
So., 2.8., 9.15 Uhr: Hauptgottesdienst – Lutherkirche
Mo., 3.8., 19.30 Uhr: Offenes Singen im Kurpark – Pavillon am Klenzebau; bei schlechtem Wetter im Prinzregent-Luitpold-Saal
Di., 4.8., 19 Uhr: Besinnlicher Abendspaziergang – Treffpunkt an der Lutherkirche. Bei schlechtem Wetter Führung in der Wehrkirche St. Walburga
Do., 6.8., 19 Uhr: Kurvortrag im Kursaal mit Prof. Dr. Gerhard K. Schäfer & Pfrin. Heike Bährle – Thema: Franz von Assisi

Katholische Pfarrei „Maria, Königin des Friedens“

Fr., 31.7., 16.15 Uhr: Andacht Orgelräume
So., 2.8., 9 Uhr: Wort-Gottes-Feier
Do., 6.8., 17 Uhr: Rosenkranz
Fr., 7.8., 16.15 Uhr: Andacht Orgelräume

Evangelische Kirchengemeinde Bobengrün

So., 2.8., 9.45 Uhr: Hauptgottesdienst

Berg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Berg

Fr., 31.7., 16 Uhr: Kindertreff Gemeindehaus / Luthersaal
Sa., 01.08., 18 Uhr Bibel & Mehr - Grillabend
So., 02.08.9 Uhr Hauptgottesdienst
Di., 04.08. 19.30 Uhr Sing & Pray Gemeindehaus / Luthersaal
Mi., 05.08. 19 Uhr Blaues Kreuz Ortsgr. Berg Gemeindehaus / Luthersaal

Geroldsgrün

Evang.-luth. Kirchengemeinde Geroldsgrün

Sa., 1.8., 15 Uhr: Seniorennachmittag im Gemeindehaus

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Dürrenwaid

Evang.-luth. Kirchengemeinde Steinbach

So., 2.8., 9.30 Uhr: Gottesdienst im Grünen auf dem Langesbühl
Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros (Tel. 09288/91018) im Kirchweg 2 in Geroldsgrün:
Das Pfarramtsbüro ist in dieser Woche nur am Dienstag von 9-11 Uhr und am Freitag von 9-12 Uhr/15-17 Uhr besetzt!

Evang.-luth. Kirchengemeinde Langenbach

So., 02.08. 8.30 Uhr: Hauptgottesdienst

Adventgemeinde Langenbach

Sa., 1.8., 9.30 Uhr: Bibelgespräch; 10.30 Uhr: Predigt: Petra Ernstberger
Sa., 8.8., 9.30 Uhr: Bibelgespräch; 10.30 Uhr: Predigt: Reiner Groß

Naila

Evang.-luth. Kirchengemeinde Naila

Sa., 1.08., 16 Uhr: Gottesdienst im Seniorenstift Martinsberg
So., 2.08. 9. So. n. Trinitatis, 10 Uhr: Gottesdienst, Stadtkirche Naila
Di., 4.08., 19.30 Uhr: Orgelsommer im Frankenwald: mit Kirchenmusikdirektor Michael Dorn aus Bayreuth, Stadtkirche Naila

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marxgrün

So., 2.08. 9. So. n. Trinitatis, 10.15 Uhr: Gottesdienst, Christuskirche

Evang.-luth. Kirchengemeinde Culmitz

So., 2.08. 9. So. n. Trinitatis, 9 Uhr: Gottesdienst in Culmitz

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marlesreuth

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros (Tel. 09282/12509 im Kirchweg 2 (Gemeindehaus) mittwochs von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lippertsgrün

Fr., 31.07., 19 Uhr: Benefizkonzert in der Martin-Luther-Kirche mit dem Badura-Goldkelchen-Quartett aus Lwiw (Lemberg) und dem Männergesangsverein 1890 Lippertsgrün.
So., 02.08., 10.15 Uhr: Gottesdienst am 9. Sonntag nach Trinitatis in der Kirche.

Kath. Pfarrgemeinde „Verkündigung Christi“

So., 2.8., 10 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz; 10.30 Uhr: Hl. Messe
Do., 6.8., 19 Uhr: Hochamt zum Titularfest zum Priesterdonnerstag, anschl. Anbetung bis 07:00 Uhr; mit Beichtgelegenheit
Fr., 7.8., 14 Uhr: Eucharistische Anbetung Herz Jesu Andacht, Beichtgelegenheit; 15 Uhr: Hl. Messe zum Herz-Jesu-Freitag

Landeskirchliche Gemeinschaft Naila

Fr., 31.7., 18 Uhr: Teenkreis; 20 Uhr: Jugendkreis
So., 2.8., 18 Uhr: Gottesdienst
Mo., 3.8. keine Krabbelgruppe im August; 19 Uhr: Jugendbibelkreis
Di., 4.8., 8.30 Uhr: Gebetskreis; 9.30 Uhr: Literaturcafé
Do., 6.8. kein Begegnungscafé in den Ferien!
Fr., 7.8., 18 Uhr: Teenkreis; 20 Uhr: Jugendkreis
So., 9.8., 18 Uhr: Gottesdienst
Mo., 10.08. keine Krabbelgruppe! 19 Uhr: Jugendbibelkreis

Evang.-meth. Kirchengemeinde Naila

So., 9.8., 10 Uhr: Gottesdienst in Selbitz mit Ruthild Stainless

Zeugen Jehovas Naila, Am Hammerberg 11

Am **Sonntag, den 02.08.** treffen sich alle um 10.00 Uhr im Königreichssaal. Dort hören wir den Vortrag: „Vertrauen wir auf die rettende Macht Jehovas“

Wer nicht in den Königreichssaal kommen kann, kann die Gedanken auch am Telefon oder per Videokonferenz verfolgen. Wenden Sie sich bitte an einen Zeugen Jehovas oder an W. Haubner Tel. 09282/7294

Schwarzenbach a.Wald

Evang.-luth. Kirchengemeinde Bernstein a.Wald

Fr., 31.7., 19.30 Uhr: Posaunenchor
So., 2.8., 9 Uhr: Abendmahlsgottesdienst mit Relpäd S. Hagen
Mi., 5.8., 19.30 Uhr: Bibelgesprächskreis (für alle Döbraberggemeinden) in Schwarzenbach

Evang.-luth. Kirchengemeinde Döbra

So., 02.08., 9 Uhr: Gottesdienst zum 9. Sonntag nach Trinitatis in der Bartholomäuskirche.

Evang.-luth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald

Fr., 31.7., 8 Uhr: Schulschlussgottesdienst
So., 2.8., 10 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Relpäd S. Hagen
Mi., 5.8., 19.30 Uhr: Bibelgesprächskreis (für alle Döbraberggemeinden) im Gemeindehaus

Katholische Pfarrei „St. Josef“ Schwarzenstein

So., 2.8., 9 Uhr: Hl. Messe

Filialkirche „St. Marien“, Schwarzenbach

CVJM Schwarzenbach a.Wald & Jesus Gemeinde Frankenwald

Fr., 31.7., 17 Uhr Jungschar für Jungs: Golfen fast wie die Großen, 18.30 Uhr Teeniekreis
So. 02.08., 10 Uhr Open-Air-Gottesdienst im Sängerwald: Bleib dran - weil es sich lohnt. Eine Predigtreihe durch den 1. Petrusbrief.

In den Sommerferien entfallen die Gruppenstunden.

Go Church, Revex Zentrum, Nordstraße 10-

Samstag, 01.08.

um 18 Uhr:

Gottesdienst, anschließend gemeinsames Essen.
Sommerpause bis 29.08.2026

Freie Christengemeinde Sängerwald

So 02.08., 10 Uhr Open Air Gottesdienst gem. mit JGF „Bleib dran - weil es sich lohnt!“, bei ungeeignetem Wetter im Gemeindesaal

Evang.-meth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald

So., 9.8., 10 Uhr: Gottesdienst in Selbitz mit Ruthild Stainless

Lichtenberg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lichtenberg

Sa., 01.08 14.30 Uhr KITA Krümelburg Waldfest am Waldplatz (gegenüber Sportplatz)
So., 02.08 10.30 Uhr Gottesdienst
Mo., 03.08 JUKU Kunstmobil macht Sommerpause bis nach den Ferien
Do., 06.08 19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Issigau

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Issigau

So., 2.08. 9. So. n. Trinitatis, 09.00 Uhr: Hauptgottesdienst mit Taufe: Hl. Abendmahl entfällt, mit: Pfr. Kornelius Holmer, Simon-Judas-Kirche Issigau
Mo, 3.08., 19 Uhr: Klappstuhl-Gebetskreis, Waldfriedhof Reitzenstein mit: Bernhard Roth

Regenbogen am Marktplatz Lichtenberg

Von seinem Schlafzimmerfenster aus hat Markus Einsiedel einen guten Blick auf das Geschehen am Lichtenberger Marktplatz. Dennoch entdeckte er vergangene Woche ein Naturschauspiel am Himmel, das man nicht alle Tage zu sehen bekommt. Nach einem Gewitter griff er schnell zum Handy und hielt einen beeindruckenden Regenbogen im Bild fest.



Aus Naila in die ganze Welt:

37 junge Menschen auf dem Weg nach Asien

Naila – Auch im Jahr 2026 werden insgesamt 37 Jugendliche und junge Erwachsene aus dem Dekanat für jeweils zwei Wochen zu Hilfs- und Missionseinsätzen ins Ausland aufbrechen. Ziel der Reisen ist es, den Menschen vor Ort durch praktische Hilfe und persönliche Begegnungen die christliche Botschaft von der Liebe Jesu näherzubringen. Besonderheit in diesem Jahr: Erstmals finden gleich zwei Einsätze statt. Die erste Gruppe reist Anfang August nach Zentralasien. Gemeinsam mit lokalen Partnern gestaltet sie dort ein Camp für Kinder und Jugendliche und unterstützt Familien bei verschiedenen praktischen Aufgaben. Ende August macht sich die zweite Gruppe auf den Weg nach Südostasien. Dort stehen die Unterstützung kleiner christlicher Gemeinden sowie die Hilfe beim Gemeindebau im Mittelpunkt. Aus Sicherheitsgründen können nähere Angaben zu den Einsatzorten und Projekten erst nach Abschluss der Reise veröffentlicht werden, da Christen in Teilen der Zielländer Verfolgung erfahren. Den Reisen gingen seit Jahresbeginn zahlreiche Vorbereitungstreffen, Impfungen, kulturelle Schulungen und gemeinsame Gebetszeiten voraus. Die Teilnehmenden werden von der Christusbruderschaft ausgesendet und während der Einsätze von einer Schwester im Gebet begleitet. Organisiert werden die Missionseinsätze durch das Evangelisch-Lutherische Dekanat Naila. Die Teilnehmenden kommen aus verschiedenen Kirchengemeinden der Region. Da in diesem Jahr zwei Einsätze stattfinden, entstehen höhere Kosten. Wer die Arbeit finanziell unterstützen möchte, kann dies über das Konto des Evangelisch-Lutherischen Dekanats Naila tun: Evang.-Luth. Dekanat Naila Sparkasse Hochfranken IBAN: DE38 7805 0000 0430 0124 50 Verwendungszweck: Missionseinsätze

Veranstaltungen in der Region

31.07.	17.00 Uhr	Sportheim Lerchenhügel	Wirtshaussingen mit Helmetzer Kirchberg-Saiten	Sportheim Lerchenhügel
02.08.	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Sonntagsfahrbetrieb mit den Parkeisenbahnen bei schönem Wetter	Froschgrüner Park
04.08.	09 – 11 Uhr	Mehrgenerationen Treff	Frühstückstreffen	Berg Hütte
04.08.	14.30 Uhr	Siedlervereinigung Froschgrün	Treffen der Frauengruppe	Siedlerheim Froschgrün
05.08.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Vortrag: Stressfrei und entspannt kommunizieren	Vortragssaal des Kurhauses Bad Steben
08.08.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert Ensemblekurs für Blechbläser mit Rekkenze Brass und Franz Xaver Tradler	Garnlager der Firma Liros, Eintritt frei
09.08.	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Sonntagsfahrbetrieb mit den Parkeisenbahnen bei schönem Wetter	Froschgrüner Park
12.08.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Una Notte Italiana mit Milonga Sentimental	Großer Kurhaussaal
14.08.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- u. volkstümliche Naturkunde Naila	Monatsabend mit Stammtisch Fauna und Flora	Nach Absprache, da die Vereinsgaststätte Betriebsurlaub hat
16.08.	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Sonntagsfahrbetrieb mit den Parkeisenbahnen bei schönem Wetter	Froschgrüner Park
23.08.	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Sonntagsfahrbetrieb mit den Parkeisenbahnen bei schönem Wetter	Froschgrüner Park
26.08.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Modellbauer-Monatsabend – alle Freunde des Modellbaus sind willkommen	Lokschuppen, wegen Betriebsurlaub der Gaststätte
28.08.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert Meisterkurs Klavier + Klavierduo (Christoph Sischka und Hsueh-Fong Chien)	Karten: 10/5 Euro: Online-Kartenreservierung: www.haus-marteau.de
30.08.	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün	Sonntagsfahrbetrieb mit den Parkeisenbahnen bei schönem Wetter	Froschgrüner Park
05.09.	19.00 Uhr		Rocking Chairs Live	Konzertscheune Dreigrün; Tickets: Whatsapp/ Handy: 0172/8341124, rocking-chair@web.de
08.09.	14.30 Uhr	PröD Naila	Besuch im Museum Naila	Treffpunkt: Forum Naila Eintritt 4 Euro/Person Anmeldung: 09281/7531477, Roland Strobel
Mo.	18.00 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking; Dauer ca. 1 - 1,5 h. Neueinsteiger und Kurgäste willkommen	Infos: 09288/8298; Treffpunkt im Kurpark Bad Steben hinter Wandelhalle
Mo.	18.30 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Thierbacher Mühle/ Parkplatz am Eingang zum Froschbachtal
Di.	17.00 Uhr	VfR Steinbach	Lauftreff/Joggingrunde	Treffpunkt: Sportplatz Steinbach (Infos: 0171 2227832)
Mi.	18.30 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Naila, Bahnhof (GleisEins)
Do.	14.00 Uhr	Frauen-Gymnastikgruppe Kraus	Gymnastik	Katholischer Pfarrsaal Naila
Do.	18.00 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking-Lauftreff	Teilnahme kostenlos, Stockverleih: Tourist-Information zu den Öffnungszeiten
Fr.	17.30 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Easy-Imbiss Marxgrün



ESSEN & TRINKEN
FÜR EUER WOHL IST GESORGT!

Haus Marteau

Internationale Musikbegegnungsstätte
des Bezirks Oberfranken



Abschlusskonzert

BRASSzination im Frankenwald

Sa 8.8.2026 | 18 Uhr

Garnlager der Firma LIROS | Lichtenberg

**Abschlusskonzert mit Rekkenze Brass, Franz Xaver Tradler - Trompete
und Teilnehmern des Ensemblekurses**

Garnlager der Firma LIROS | Poststraße 11 | Lichtenberg

Der Eintritt ist frei!

„BRASS im Frankenwald“ – eine Veranstaltung des Bezirks Oberfranken



Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst



dr. hans viessmann
stiftung



www.haus-marteau.de